

MultiControl duo
Art. 1874

de	Betriebsanleitung Bewässerungssteuerung	4
en	Operator's manual Water Control	14
fr	Manuel d'utilisation Programmation d'arrosage	22
nl	Gebruiksaanwijzing Besproeiingsbesturing	31
it	Manuale d'uso Unità di controllo per irrigazione	40
es	Libro de instrucciones Control de riego	49
pt	Manual de funcionamento Controlador de rega	58

de

en

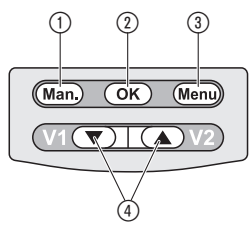
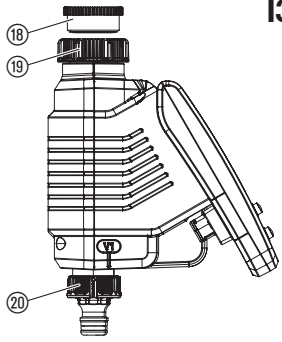
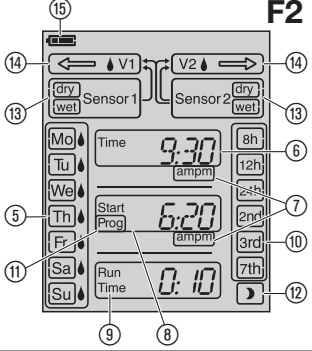
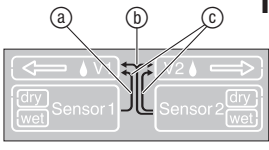
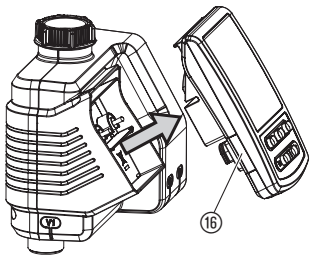
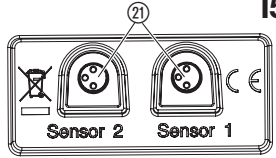
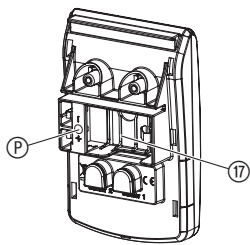
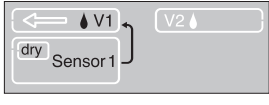

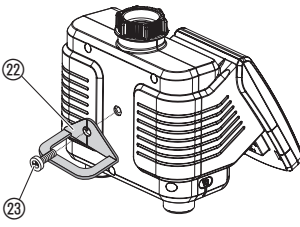
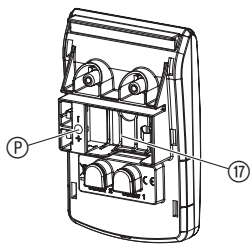
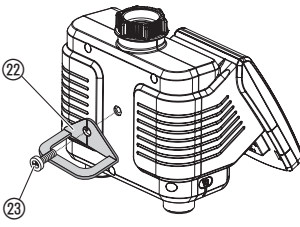
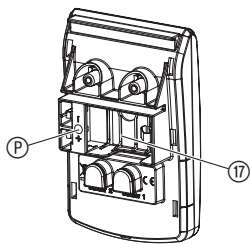
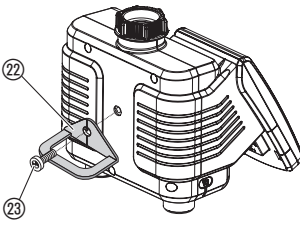
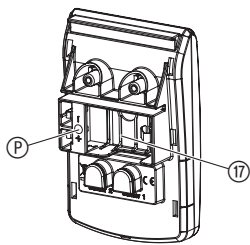
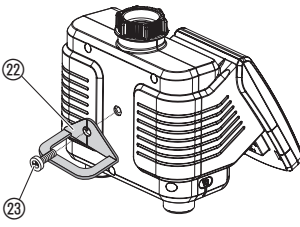
fr






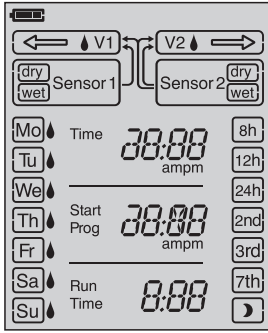
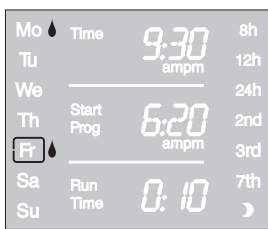

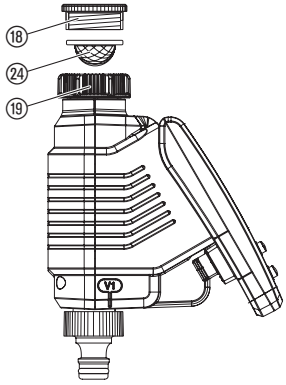
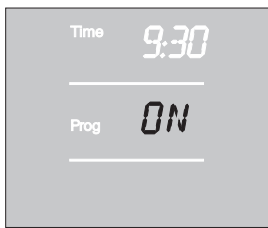

nl

it

es

pt

<p>F1</p> 	<p>I3</p> 	<p>Level 2 P1</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Time</td><td>0:00</td><td>8h</td></tr> <tr><td>Tu</td><td></td><td></td><td>12h</td></tr> <tr><td>We</td><td></td><td></td><td>24h</td></tr> </table>	Mo	Time	0:00	8h	Tu			12h	We			24h
Mo	Time	0:00	8h											
Tu			12h											
We			24h											
<p>F2</p> 	<p>I4</p> 	<p>Level 2 P2</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Time</td><td>9:00</td><td>8h</td></tr> <tr><td>Tu</td><td></td><td></td><td>12h</td></tr> <tr><td>We</td><td></td><td></td><td>24h</td></tr> </table>	Mo	Time	9:00	8h	Tu			12h	We			24h
Mo	Time	9:00	8h											
Tu			12h											
We			24h											
<p>I1</p> 	<p>I5</p> 	<p>Level 2 P3</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Time</td><td>9:30</td><td>8h</td></tr> <tr><td>Tu</td><td></td><td></td><td>12h</td></tr> <tr><td>We</td><td></td><td></td><td>24h</td></tr> </table>	Mo	Time	9:30	8h	Tu			12h	We			24h
Mo	Time	9:30	8h											
Tu			12h											
We			24h											
<p>I2</p> 	<p>I6</p> 	<p>Level 2 P4</p> <table border="1"> <tr><td>Mo</td><td>Time</td><td>9:30</td><td>8h</td></tr> <tr><td>Tu</td><td></td><td></td><td>12h</td></tr> <tr><td>We</td><td></td><td></td><td>24h</td></tr> </table>	Mo	Time	9:30	8h	Tu			12h	We			24h
Mo	Time	9:30	8h											
Tu			12h											
We			24h											
<p>I7</p> 	<p>I8</p> 	<p>Level 3 P5</p> <table border="1"> <tr><td>We</td><td>Start Prog</td><td>0:00</td><td>24h</td></tr> <tr><td>Th</td><td></td><td></td><td>2nd</td></tr> <tr><td>Fr</td><td></td><td></td><td>3rd</td></tr> </table>	We	Start Prog	0:00	24h	Th			2nd	Fr			3rd
We	Start Prog	0:00	24h											
Th			2nd											
Fr			3rd											
<p>I2</p> 	<p>I8</p> 	<p>Level 3 P6</p> <table border="1"> <tr><td>We</td><td>Start Prog</td><td>6:00</td><td>24h</td></tr> <tr><td>Th</td><td></td><td></td><td>2nd</td></tr> <tr><td>Fr</td><td></td><td></td><td>3rd</td></tr> </table>	We	Start Prog	6:00	24h	Th			2nd	Fr			3rd
We	Start Prog	6:00	24h											
Th			2nd											
Fr			3rd											
<p>I2</p> 	<p>I8</p> 	<p>Level 3 P7</p> <table border="1"> <tr><td>We</td><td>Start Prog</td><td>6:20</td><td>24h</td></tr> <tr><td>Th</td><td></td><td></td><td>2nd</td></tr> <tr><td>Fr</td><td></td><td></td><td>3rd</td></tr> </table>	We	Start Prog	6:20	24h	Th			2nd	Fr			3rd
We	Start Prog	6:20	24h											
Th			2nd											
Fr			3rd											
<p>I2</p> 	<p>I8</p> 	<p>Level 4 P8</p> <table border="1"> <tr><td>Sa</td><td>Run Time</td><td>0:00</td><td>7th</td></tr> <tr><td>Su</td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>	Sa	Run Time	0:00	7th	Su							
Sa	Run Time	0:00	7th											
Su														

<p>Level 4 P9</p> 	<p>P13</p> 	<p>P17</p> 
<p>Level 5 P10</p> 	<p>P14</p> 	<p>P18</p> 
<p>Level 5 P11</p> 	<p>P15</p> 	<p>M1</p> 
<p>Level 6 P12</p> 	<p>P16</p> 	

GARDENA Bewässerungssteuerung MultiControl duo

1. SICHERHEITSHINWEISE	4
2. FUNKTION	5
3. INBETRIEBNAHME	6
4. PROGRAMMIERUNG	7
5. WARTUNG	10
6. LAGERUNG	10
7. FEHLERBEHEBUNG	11
8. TECHNISCHE DATEN	12
9. ZUBEHÖR/ERSATZTEILE	12
10. SERVICE	12
11. ENTSORGUNG	13

Originalbetriebsanleitung.

Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die nicht mit dieser Betriebsanleitung vertraut sind, dieses Produkt nicht benutzen. Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Produkt nur verwenden, wenn sie von einer zuständigen Person beaufsichtigt oder unterwiesen werden. Kinder müssen beaufsichtigt wer-

den, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen. Das Produkt nie verwenden, wenn Sie müde oder krank sind oder unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Arzneimitteln stehen.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Die GARDENA Bewässerungssteuerung ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten für den ausschließlichen Einsatz im Außenbereich zur Steuerung von Regnern und Bewässerungssystemen bestimmt.

Die Bewässerungssteuerung hat zwei getrennte Ausgänge und kann z. B. zur automatischen Bewässerung während des Urlaubs eingesetzt werden.



GEFAHR!

Die GARDENA Bewässerungssteuerung darf nicht im industriellen Einsatz und in Verbindung mit Chemikalien, Lebensmitteln, leicht brennbaren und explosiven Stoffen verwendet werden.

1. SICHERHEITSHINWEISE

WICHTIG!

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und bewahren Sie diese zum Nachlesen auf.

Batterie:

Aus Gründen der Funktionssicherheit darf nur eine 9 V Alkali-Mangan-Batterie (alkaline) Typ IEC 6LR61 verwendet werden!

Um bei längerer Abwesenheit einen Ausfall der Bewässerungssteuerung durch eine schwache Batterie zu verhindern, ist die Batterie auszutauschen, wenn die Batterie-Anzeige nur noch 1 Balken anzeigt.

Inbetriebnahme:

Die Bewässerungssteuerung ist für den Betrieb in Innenräumen nicht zugelassen.

→ Die Bewässerungssteuerung nur im Außenbereich verwenden.

Die Bewässerungssteuerung darf nur senkrecht mit der Überwurfmutter nach oben montiert werden, um ein Eindringen von Wasser in das Batteriefach zu verhindern.

Die Mindestwasserabgabemenge für eine sichere Schaltfunktion der Bewässerungssteuerung beträgt 20 – 30 l/h

pro Ausgang. Z. B. zur Steuerung des Micro-Drip-Systems werden mind. 10 Stück 2-Liter-Tropfer benötigt.

Bei hohen Temperaturen (über 60 °C am Display) kann es vorkommen, dass die LCD-Anzeige erlischt; dies hat keinerlei Auswirkungen auf den Programmablauf. Nach Abkühlung erscheint die LCD-Anzeige wieder.

Die Temperatur des durchfließenden Wassers darf max. 40 °C betragen.

→ Nur klares Süßwasser verwenden.

Der Mindestbetriebsdruck beträgt 0,5 bar, der maximale Betriebsdruck 12 bar.

Zugbelastungen vermeiden.

→ Nicht am angeschlossenen Schlauch ziehen.

Programmieren:

→ Programmieren Sie die Bewässerungssteuerung bei geschlossenem Wasserhahn.

So verhindern Sie ungewolltes Nasswerden.

Zur Programmierung können Sie das Steuerteil vom Gehäuse abnehmen.

Wenn das Steuerteil bei geöffnetem Ventil abgezogen wird, bleibt das Ventil solange geöffnet, bis das Steuerteil wieder aufgesteckt wird.

**GEFAHR! Herzstillstand!**

Dieses Produkt erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor dem Gebrauch dieses Produkts ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.

**GEFAHR! Erstickungsgefahr!**

Kleinere Teile können leicht verschluckt werden. Durch den Polybeutel besteht Erstickungsgefahr für Kleinkinder.

→ Halten Sie Kleinkinder während der Montage fern.

2. FUNKTION

Mit der Bewässerungssteuerung kann der Garten zu jeder gewünschten Tageszeit über jeden der beiden Ausgänge bis zu 3-mal täglich (alle 8 Stunden) vollautomatisch bewässert werden. Dabei können Regner, eine Sprinklersystem-Anlage oder ein Tropfbewässerungssystem zur Bewässerung eingesetzt werden.

Die Bewässerungssteuerung übernimmt vollautomatisch die Bewässerung entsprechend dem erstellten Programm und kann somit auch im Urlaub eingesetzt werden. Am frühen Morgen oder am späten Abend ist die Verdunstung und damit der Wasserverbrauch am geringsten.

Bedienelemente [Abb. F1]:

Das Bewässerungs-Programm wird auf einfache Weise über die Bedienelemente eingestellt.

Bedienelement	Funktion
① Man.-Taste	Manuelles Öffnen oder Schließen des Wasserdurchflusses.
② OK-Taste	Übernimmt die mit den ▼-▲-Tasten eingestellten Werte.
③ Menu-Taste	Wechselt in die nächste Anzeige-Ebene.
④ ▼-▲-Tasten (V1/V2)	Verändern die einstellbaren Werte in jeder Ebene/Wahl des Ausgangs (V1/V2) in Ebene 1.

Anzeige-Ebenen:

Die 6 Anzeige-Ebenen können nacheinander durch Drücken der **Menu**-Taste ausgewählt werden.




• Ebene 1:	Normal-Anzeige
• Ebene 2:	Aktuelle Uhrzeit und Wochentag
• Ebene 3:	Bewässerungs-Startzeit
• Ebene 4:	Bewässerungs-Dauer

• Ebene 5:	Bewässerungs-Häufigkeit
• Ebene 6:	Programm ein-/ausschalten/ Sensor abmelden





Die Anzeige-Ebene kann jederzeit durch Drücken der **Menu**-Taste gewechselt werden. Alle Programm-Daten, die bis dahin geändert und mit der **OK**-Taste bestätigt wurden, werden gespeichert. Wenn während einer programmierten Bewässerung geänderte Daten mit der **OK**-Taste bestätigt werden, wird das Ventil geschlossen.

Display-Anzeigen [Abb. F2]:

Anzeige	Beschreibung
⑤ Wochen-Tage Mo, Tu ...	Aktueller Wochentag <input type="checkbox"/> , bzw. programmierte Bewässerungstage
⑥ Time	Aktuelle Uhrzeit (blinkt im Eingabemodus).
⑦ am/pm	Anzeige für 12-Stunden-Zeitangabe (z. B. in USA, Kanada).
⑧ Start	Bewässerungs-Startzeit (blinkt im Eingabemodus).
⑨ Run Time	Bewässerungs-Dauer (blinkt im Eingabemodus).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Bewässerungs-Zyklus (mit <input type="checkbox"/> aktiviert). Alle 8/12/24 Stunden; jeden 2./3./7. Tag.
⑪ Prog ON/OFF	Bewässerungsprogramm aktiv (ON)/inaktiv (OFF).
⑫ Sensor-Direktsteuerung	Bewässerung wird zwischen 20 und 6 Uhr automatisch über den Bodenfeuchtesensor gesteuert.
⑬ Sensor 1/2 dry/wet	Trockener Sensor dry : Bewässerung wird ausgeführt. Feuchter Sensor wet : Bewässerung wird nicht ausgeführt.

Anzeige	Beschreibung
⑭ Ventil \leftrightarrow V1/ Ventil V2 \leftrightarrow	Der Pfeil zeigt das gewählte Ventil an: – angezeigter  : das Ventil ist ange- schlossen. – blinkender  : das Ventil ist geöffnet.
⑮ Batterie 	Zeigt 5 Batteriezustände an: 3 Balken: Batterie voll 2 Balken: Batterie halb voll 1 Balken: Batterie schwach 0 Balken: Batterie fast leer Rahmen blinkt: Batterie leer

Wenn der Batterie-Rahmen blinkt, wird das Ventil nicht mehr geöffnet. **Ein durch das Programm geöffnetes Ventil wird in jedem Fall wieder geschlossen.** Die Batterie-Anzeige wird durch Batteriewechsel zurückgesetzt.

2 Balken	1 Balken	0 Balken	Rahmen blinkt
			
Batterie halb voll	Batterie schwach	Batterie fast leer	Batterie leer
Ventil öffnet.	Ventil öffnet.	Ventil öffnet noch.	Ventil öffnet nicht.
Funktion der Bewässerungssteuerung noch für mind. 4 Wochen gewährleistet.	Funktion der Bewässerungssteuerung noch max. 4 Wochen.	Bewässerungssteuerung demnächst ohne Funktion.	Bewässerungssteuerung ohne Funktion.
	Batteriewechsel empfohlen.	Batteriewechsel demnächst erforderlich.	Batteriewechsel erforderlich.
→ Batterie austauschen (siehe 3. INBETRIEBNAHME <i>Batterie einlegen</i>).			

3. INBETRIEBNAHME

Batterie einlegen [Abb. I1/I2]:

Die Bewässerungssteuerung darf nur mit einer 9 V Alkali-Mangan (Alkaline) Batterie Typ IEC 6LR61 betrieben werden.

- Steuerteil ⑮ vom Gehäuse der Bewässerungssteuerung abziehen.
- Batterie in das Batteriefach ⑰ einlegen.
Dabei auf die richtige Polarität ⑰ achten.
Das Display zeigt für 2 Sekunden alle LCD-Symbole an und springt dann in die Uhrzeit-/Wochentag-Ebene.
- Steuerteil ⑮ wieder auf das Gehäuse aufstecken.

Zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden (am/pm)-Anzeige umschalten:

Die Werkseinstellung ist die 24-Stunden-Anzeige.

→ **Man.**-Taste während des Einlegens der Batterie gedrückt halten.

Bewässerungssteuerung anschließen [Abb. I3]:

Die Bewässerungssteuerung ist mit einer Überwurfmutter ⑱ für Wasserhähne mit 33,3 mm (G 1")-Gewinde ausgestattet. Der beiliegende Adapter ⑲ dient zum Anschluss der Bewässerungssteuerung an Wasserhähne mit 26,5 mm (G 3/4")-Gewinde.

- Für 26,5 mm (G 3/4")-Gewinde:** Adapter ⑲ von Hand auf den Wasserhahn schrauben (keine Zange verwenden).
- Überwurfmutter ⑱ der Bewässerungssteuerung von Hand auf das Gewinde des Wasserhahns schrauben (keine Zange verwenden).
- Hahnstücke ⑳ auf die beiden Ausgänge der Bewässerungssteuerung schrauben.

Bodenfeuchtesensor anschließen (optional):

Bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit wird die Bewässerung laut Zeitplan nicht ausgeführt. Die Manuelle Bewässerung ist davon unabhängig immer möglich.

Sensorzuordnungen [Abb. 14]:

- Ⓐ **Ein Sensor in Buchse 1:
Sensor gilt nur für Ventil 1**
- Ⓑ **Ein Sensor in Buchse 2:
Sensor gilt für beide Ventile**
- Ⓒ **Sensor in Buchse 1 und 2:
Sensor 1 gilt für Ventil 1
Sensor 2 gilt für Ventil 2**

1. Bodenfeuchtesensor **im** Beregnungsbereich platzieren.
2. Steuerteil Ⓐ vom Gehäuse der Bewässerungssteuerung abziehen.
3. **[Abb. 15]:** Sensor, ggf. mit Verlängerungskabel oder Adapter, am Sensoranschluss Ⓓ der Bewässerungssteuerung anschließen.

Sensor anmelden [Abb. 16]:

Ein Sensor wird automatisch nach 60 Sek. angemeldet. Die Sensorzuordnung Ⓐ, Ⓑ oder Ⓒ (Pfeile) und der aktuelle Sensorzustand **dry** (trocken)/**wet** (feucht) wird angezeigt.

Bsp. Sensor 1 **dry** (trocken) nur für Ventil 1 Ⓐ.

Sensor abmelden [Ebene 6]:

Wenn ohne Sensor bewässert werden soll, obwohl zuvor ein Sensor angemeldet wurde, muss dieser Sensor abgemeldet werden.

1. Sensor an der Bewässerungssteuerung ausstecken.
2. **[Abb. 16]:** Menu-Taste 5 Mal drücken **[Ebene 6].**
*Die Sensorzuordnung Ⓐ, Ⓑ oder Ⓒ (Pfeile) und der aktuelle Sensorzustand **dry/wet** wird angezeigt.*
3. **[Abb. 17]:** OK-Taste drücken.
Der Sensor ist abgemeldet.

Zum Anschluss älterer Sensoren (mit 2-poligem Stecker) wird das **GARDENA Adapter-Kabel Art. 1189-00.600.45** benötigt, welches über den GARDENA Service bezogen werden kann.

Diebstahl-Sicherung montieren (optional) [Abb. 18]:

Um den Bewässerungssteuerung gegen Diebstahl zu sichern, kann die **GARDENA Diebstahlsicherung Art. 1815-00.791.00** über den GARDENA Service bezogen werden.

1. Schelle Ⓓ mit der Schraube Ⓔ an der Rückseite der Bewässerungssteuerung festschrauben.
2. Schelle Ⓓ z. B. zur Fixierung einer Kette nutzen.

Die Schraube kann nach einmaligem Einschrauben nicht mehr gelöst werden.

4. PROGRAMMIERUNG

Zur Erstellung des Programms kann das Steuergerät abgenommen und die Programmierung mobil vorgenommen werden (siehe 3. INBETRIEBNAHME *Batterie einlegen*).

Die Programmierung kann jederzeit durch Drücken der **Man.**-Taste abgebrochen werden. Alle bis dahin geänderten und mit der **OK**-Taste bestätigten Programm-Daten werden gespeichert.

Aktuelle Uhrzeit und Wochentag einstellen:

1. **[Abb. P1]:** Menu-Taste drücken **[Ebene 2]** (nicht notwendig, wenn die Batterie neu eingelegt wurde).
Die Stundenanzeige und Time blinken.
2. **[Abb. P2]:** Uhrzeit-Stunden mit den ▼-▲-Tasten einstellen (Bsp. **9** Stunden) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Time und die Minutenanzeige blinken im Display.
3. **[Abb. P3]:** Uhrzeit-Minuten mit den ▼-▲-Tasten einstellen (Bsp. **30** Minuten) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Time und die Wochentaganzeige blinken im Display.

4. **[Abb. P4]:** Wochentag mit den ▼-▲-Tasten einstellen (Bsp. **(Tu)** Dienstag) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Das Display springt in die Anzeige „Bewässerungsprogramm eingeben“ des Bewässerungsmodus „Zeitgesteuerte Bewässerung“ [Ebene 3].
Start Prog und die Stundenanzeige blinken im Display.

Bewässerungs-Modi:**Die Bewässerungssteuerung hat 3 Bewässerungs-Modi:****A) Zeitgesteuerte Bewässerung:**

Bei der „Zeitgesteuerten Bewässerung“ beginnt die Bewässerung entsprechend der eingegebenen Programme. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit der Einbeziehung der Bodenfeuchtigkeit oder des Niederschlags in die Bewässerungsprogramme. Bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit wird die Bewässerung laut Zeitplan nicht ausgeführt. Die Manuelle Bewässerung **Man. + OK** ist davon unabhängig gegeben.

B) Sensor-Direktsteuerung):

Bei der „Sensor-Direktsteuerung“ wird die Bewässerung ausschließlich in Abhängigkeit der Bodenfeuchtigkeit zwischen 20 und 6 Uhr gesteuert, wenn der Sensor trocken (**dry**) meldet. Dabei können 1 oder 2 Bodenfeuchtesensoren angeschlossen werden.

C) Manuelle Bewässerung:

Bei der „Manuellen Bewässerung“ beginnt die Bewässerung sofort nachdem **Man. + OK** gedrückt wurde und ist unabhängig vom Sensorzustand gegeben.

Bewässerungsprogramm eingeben:**A) Zeitgesteuerte Bewässerung:**

1. Programm für Ventil 1 (\Leftarrow **V1**) oder Ventil 2 (**V2** \Rightarrow) mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten (**V1/V2**) wählen (nicht möglich wenn zuvor die aktuelle Uhrzeit und der Wochentag eingegeben wurden).
2. **[Abb. P5]:** **Menu**-Taste 2 Mal drücken [**Ebene 3**] (nicht notwendig, wenn zuvor die aktuelle Uhrzeit und der Wochentag eingegeben wurden).
Start Prog und die **Stundenanzeige blinken im Display**.
3. **[Abb. P6]:** Bewässerungsstartzeit-Stunden mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten einstellen (Bsp. **6** Stunden) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Start Prog und die **Minutenanzeige blinken im Display**.
4. **[Abb. P7]:** Bewässerungsstartzeit-Minuten mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten einstellen (Bsp. **20** Minuten) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Run Time und die **Bewässerungsdauer-Stunden blinken im Display**.
5. **[Abb. P8]:** Bewässerungsdauer-Stunden mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten einstellen (Bsp. **0** Stunden) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Run Time und die **Bewässerungsdauer-Minuten blinken im Display**.
6. **[Abb. P9]:** Bewässerungsdauer-Minuten mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten einstellen (Bsp. **10** Minuten) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Bewässerungs-Zyklus blinkt im Display.

Die Bewässerungs-Häufigkeit kann gewählt werden über:

- den **(7.) Bewässerungs-Zyklus** (rechte Spalte des Displays)
- oder –
- die **(8.) Bewässerungs-Tage** (linke Spalte des Displays).

7. **[Abb. P10]: Bewässerungs-Zyklus** mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten wählen (Bsp. **2nd**) und mit der **OK**-Taste bestätigen.

8h/12h/24h: Bewässerung alle 8/12/24 Stunden

2nd/3rd/7th: Bewässerung jeden 2./3./7. Tag

Das Display springt in die Anzeige-Ebene

„Bewässerungsprogramm aktivieren“.

– oder –

8. **[Abb. P11]: Bewässerungs-Tage** jeweils mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten wählen (Bsp. \blacktriangledown **Mo**, \blacktriangledown **Fr** Montag und Freitag) und mit der **OK**-Taste bestätigen. **Menu**-Taste drücken.
Das Display springt in die Anzeige „Bewässerungs-Programm aktivieren/deaktivieren“ [Ebene 6].

Ist der Folgetag kein Bewässerungstag, erfolgt die Bewässerung nur bis 0 Uhr.

(Bsp. Bewässerungstage = Montag, Dienstag, Freitag;

Startzeit = 23 Uhr; Bewässerungsdauer = 2 h.

Am Montag wird von 23 Uhr bis Dienstag 1 Uhr bewässert. Am Dienstag und Freitag wird von 23 Uhr bis 0 Uhr bewässert.)

Bewässerungsprogramm aktivieren/deaktivieren [Abb. P12]:

Damit das Bewässerungsprogramm ausgeführt wird, muss zur Aktivierung **Prog ON** gewählt sein. Bei **Prog OFF** wird die automatische Bewässerung deaktiviert. **Prog ON/OFF** kann für jedes Ventil unabhängig gewählt werden. Auch bei **Prog OFF** kann manuell bewässert werden.

1. Ventil 1 (\Leftarrow **V1**) oder Ventil 2 (**V2** \Rightarrow) mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten (**V1/V2**) wählen (wenn zuvor ein Programm erstellt wurde kann das Ventil nicht gewählt werden, es ist automatisch das entsprechende Ventil gewählt).
2. **Menu**-Taste 5 Mal drücken [**Ebene 6**] (nicht notwendig wenn zuvor ein Programm erstellt wurde).
3. **Prog ON** oder **Prog OFF** mit den ∇ - \blacktriangle -Tasten wählen und mit der **OK**-Taste bestätigen.
*Es wird 2 Sek. **Prog OK** angezeigt und dann springt das Display in die **Normal-Anzeige [Ebene 1].***

Prog ON: Die Programmierung der Bewässerungssteuerung ist nun abgeschlossen, d. h., das eingebaute Ventil öffnet/schließt vollautomatisch und bewässert somit zum programmierten Zeitpunkt.

B) Sensor-Direktsteuerung):

Voraussetzung: mindestens ein GARDENA Bodenfeuchtesensor ist angeschlossen (siehe 3. INBETRIEBNAHME). Bewässerung nachts (20 – 6 Uhr), wenn der Sensor trocken **dry** meldet. Ein zuvor erstelltes Programm der Zeit-gesteuerten Bewässerung bleibt dabei erhalten, wird aber nicht ausgeführt.

1. Programm für Ventil 1 (↔ **V1**) oder Ventil 2 (**V2** ↔) mit den ▼-▲-Tasten (**V1/V2**) wählen.
2. **Menu**-Taste 3 Mal drücken.
Run Time und die **Bewässerungsdauer-Stunden** blinken im Display.
3. [**Abb. P13**]: Bewässerungsdauer-Stunden mit den ▼-▲-Tasten einstellen (Bsp. **0** Stunden) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Run Time und die **Bewässerungsdauer-Minuten** blinken im Display.
4. [**Abb. P14**]: Bewässerungsdauer-Minuten mit den ▼-▲-Tasten einstellen (Bsp. **10** Minuten) und mit der **OK**-Taste bestätigen.
Bewässerungs-Zyklus blinkt im Display.
5. [**Abb. P15**]: Sensor-Direktsteuerung (☑) mit den ▼-▲-Tasten wählen und mit der **OK**-Taste bestätigen.

Es wird nach jeder Bewässerung eine 2-stündige Bewässerungspause zur Erfassung der Bodenfeuchte durch den Bodenfeuchtesensor, ausgelöst.

Beispiel:

Bewässerungs-Dauer = 10 Minuten

Die Bewässerung beginnt, wenn der Sensor zwischen 20 und 6 Uhr trocken (Sensor **dry**) meldet und endet wenn der Sensor feucht (Sensor **wet**) meldet oder spätestens nach 10 Minuten. 2 Stunden nach Bewässerungsende wird bei trocken (Sensor **dry**) erneut eine Bewässerung gestartet und bei feucht (Sensor **wet**) weitere 2 Stunden nicht bewässert usw. bis max. 6 Uhr. Zwischen 6 und 20 Uhr wird nicht bewässert.

Die Bewässerungs-Dauer ist werkseitig auf 30 Minuten voreingestellt.

Notprogramm (der Mond ☾ blinkt):

Wenn in der Sensor-Direktsteuerung kein Sensor eingesteckt ist oder das Anschluss-Kabel defekt ist, wird alle 24 Stunden bewässert. Die Bewässerungs-Dauer ist entsprechend der eingestellten Run-Time, aber maximal auf 30 Minuten begrenzt.

Sensor-Direktsteuerung verlassen [Ebene 5]:

1. **Menu**-Taste 4 Mal drücken.
Der Mond (☾) blinkt im Display.

2. Einen anderen **Bewässerungs-Zyklus** mit den ▼-▲-Tasten wählen und mit der **OK**-Taste bestätigen.

Bewässerungsprogramm lesen/ändern:

Wenn in einem Programm ein Wert geändert werden soll, so kann dieser geändert werden ohne dass die anderen Werte der Programme geändert werden.

1. **Menu**-Taste 2 Mal drücken.
Start und die **Stundenanzeige** blinken im Display.
2. **Menu**-Taste drücken um zur nächsten Programm-Ebene zu springen
– oder –
Programm-Daten mit den ▼-▲-Tasten ändern und mit der **OK**-Taste bestätigen.

Wenn während eines laufenden Programms die Bewässerungs-Dauer geändert wird, wird die laufende Bewässerung beendet.

C) Manuelle Bewässerung:

Jedes Ventil kann **jederzeit manuell geöffnet oder geschlossen** werden. Auch ein programmgesteuertes offenes Ventil kann vorzeitig geschlossen werden, ohne die Programmdatei (Bewässerungs-Startzeit, Bewässerungs-Dauer und Bewässerungs-Häufigkeit) zu verändern. Das Steuerteil muss aufgesteckt sein.

1. Ventil 1 (↔ **V1**) oder Ventil 2 (**V2** ↔) mit den ▼-▲-Tasten wählen.
2. [**Abb. P16**]: **Man.**-Taste drücken, um das Ventil manuell zu öffnen (bzw. ein geöffnetes Ventil zu schließen).
Run Time und die **Bewässerungsdauer-Minuten** (werkseitig auf **30 Minuten** eingestellt) blinken für **10 Sekunden** im Display.
3. [**Abb. P17**]: Während die Bewässerungsdauer-Minuten blinken, kann die Bewässerungsdauer mit den ▼-▲-Tasten (zwischen **0:00** und **0:59**) geändert (Bsp. **10 Minuten**) und mit der **OK**-Taste bestätigt werden.
4. **Man.**-Taste drücken, um das Ventil vorzeitig zu schließen.
Das Ventil wird geschlossen.

Die geänderte manuelle Öffnungsdauer wird gespeichert, d. h., bei jeder künftigen manuellen Ventilöffnung ist die geänderte Öffnungsdauer voreingestellt. Wenn die manuelle Öffnungsdauer auf **0:00** geändert wird, wird das Ventil geschlossen und bleibt auch nach Drücken der **Man.**-Taste geschlossen (Kindersicherung).

Wurde das Ventil manuell geöffnet und ein programmierter Bewässerungsstart überschneidet sich mit der manuellen Öffnungsdauer, so wird das Bewässerungsprogramm nicht ausgeführt.

Beispiel:

Das Ventil wird um **9.00 Uhr manuell geöffnet**, die Öffnungsdauer beträgt 10 Minuten. Ein Programm, dessen **Startzeit** zwischen **9.00 und 9.10 Uhr** liegt, wird in diesem Fall nicht ausgeführt.

Reset [Abb. P18]:

Es werden die werkseitigen Einstellungen wieder hergestellt.

→ **Man.**-Taste und **Menu**-Taste gleichzeitig 3 Sekunden gedrückt halten.

Es werden für 2 Sekunden alle LCD-Symbole angezeigt und das Display springt in die Normal-Anzeige.

- Alle Programmdateien werden auf Null gesetzt.
- Die manuelle Bewässerungsdauer wird wieder auf **0:30** gesetzt.
- Die Uhrzeit und der Wochentag bleiben erhalten.

Wichtige Hinweise:

Erfolgt während der Programmierung länger als 60 Sek. keine Eingabe, wird wieder die Normal-Anzeige angezeigt. Dabei werden alle bis dahin bestätigten Änderungen übernommen.

Wenn ein in die Bewässerungssteuerung eingesteckter Sensor feucht meldet (**wet**), wird die entsprechende programmierte Bewässerung nicht ausgeführt.

5. WARTUNG

Schmutzsieb reinigen [Abb. M1]:

Das Schmutzsieb ⑭ sollte regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf gereinigt werden.

1. Überwurfmutter ⑮ der Bewässerungssteuerung von Hand vom Gewinde des Wasserhahns abschrauben (keine Zange verwenden).
2. Ggf. Adapter ⑯ ausschrauben.
3. Schmutzsieb ⑭ der Überwurfmutter ⑮ entnehmen und reinigen.
4. Bewässerungssteuerung wieder montieren (siehe 3. **INBETRIEBNAHME Bewässerungssteuerung anschließen**).

6. LAGERUNG



Außerbetriebnahme/Überwintern:

1. Zur Schonung der Batterie sollte diese entnommen werden (siehe 3. **INBETRIEBNAHME**).
Dabei bleiben die Programme erhalten. Wenn die Batterie im Frühjahr wieder eingelegt wird, muss nur die Uhrzeit und der Wochentag neu eingegeben werden.



2. Steuerteil und Ventileinheit frostsicher an einem trockenen Ort lagern.

7. FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Display-Anzeige	Batterie falsch eingelegt.	→ Polstellung (+/-) beachten.
	Batterie völlig leer.	→ Neue Alkaline-Batterie einsetzen.
	Temperatur am Display ist höher als 60 °C.	→ Anzeige erscheint nach Temperaturabsenkung.
Manuelle Bewässerung über die Man.-Taste ist nicht möglich	Batterie leer (Rahmen blinkt).	→ Neue Alkaline-Batterie einsetzen.
	Manuelle Bewässerungs-Dauer ist auf 0:00 gesetzt.	→ Manuelle Bewässerungs-Dauer größer 0:00 einstellen (siehe 4. PROGRAMMIERUNG).
	Wasserhahn geschlossen.	→ Wasserhahn öffnen.
Bewässerungsprogramm wird nicht ausgeführt (keine Bewässerung)	Bewässerungsprogramm nicht vollständig eingegeben	→ Bewässerungsprogramm lesen und ggf. ändern.
	Programme deaktiviert (Prog. OFF).	→ Programme aktivieren (Prog. ON).
	Programmeingabe/-änderung während oder kurz vor dem Startimpuls.	→ Programmeingabe/-änderung außerhalb der programmierten Startzeiten vornehmen.
	Ventil wurde zuvor manuell geöffnet.	→ Eventuelle Programmüberschneidungen vermeiden.
	Wasserhahn geschlossen.	→ Wasserhahn öffnen.
	Bodenfeuchtesensor meldet feucht (wet).	→ Bei Trockenheit Einstellung/ Standort des Bodenfeuchtesensors prüfen.
	Batterie leer (Rahmen blinkt).	→ Neue Alkaline-Batterie einsetzen.
	Steuerteil nicht aufgesteckt (keine  -Anzeige bei V1/V2).	→ Steuerteil auf Gehäuse stecken.
Bewässerungssteuerung schließt nicht	Mindestabnahmemenge unter 20 l/h.	→ Mehr Tropfer anschließen.
Symbol Direkt-Steuerung  blinkt	Sensor nicht korrekt angeschlossen oder nicht angemeldet.	→ Verbindungskabel und Sensor prüfen oder Sensor anmelden.
Sensor 1 und/oder Sensor 2 blinkt/blinken	Sensor defekt.	→ Verbindungskabel und Sensor prüfen oder Sensor abmelden.

HINWEIS:

Reparaturen dürfen nur von den GARDENA Service-Centern sowie von Fachhändlern durchgeführt werden, die von GARDENA autorisiert sind.

→ Bitte wenden Sie sich bei anderen Störungen an das GARDENA Service-Center.

8. TECHNISCHE DATEN

<i>Bewässerungssteuerung</i>	Einheit	Wert (Art. 1874)
Anzahl angesteuerter Ventile		2
Min./max. Betriebsdruck	bar	0,5 / 12
Durchflussmedium		Klares Süßwasser
Max. Medientemperatur	°C	40
Temperatur-Bereich	°C	5 bis 60
Anzahl programmgesteuerter Bewässerungsvorgänge pro Ventil und Tag		3 x (alle 8 Std.), 2 x (alle 12 Std.), 1 x (alle 24 Std.)
Anzahl programmgesteuerter Bewässerungsvorgänge pro Ventil und Woche		Jeden Tag, jeden 2., 3. oder 7. Tag oder individuelle Wahl von Wochentagen
Bewässerungsdauer		1 Min. bis 3 Std. 59 Min.
Zu verwendende Batterie		1 × 9 V Alkali-Mangan (Alkaline) Typ IEC 6LR61
Betriebsdauer der Batterie		ca. 1 Jahr

Konformitätserklärung:

Der vollständige Text der Konformitätserklärung(en) ist unter folgender Internetadresse verfügbar:

www.gardena.com

9. ZUBEHÖR/ERSATZTEILE

GARDENA Bodenfeuchtesensor		Art. 1867
GARDENA Diebstahlsicherung		Art. 1815-00.791.00 über den GARDENA Service
GARDENA Adapter-Kabel	Zum Anschluss älterer GARDENA Sensoren.	Art.1189-00.600.45
GARDENA Kabelweiche	Zum gleichzeitigen Anschluss von 2 Sensoren an eine Buchse.	über den GARDENA Service

10. SERVICE

Die aktuellen Kontaktinformationen zu unserem Service finden Sie online: www.gardena.com/contact

11. ENTSORGUNG

11.1 Entsorgung der Bewässerungssteuerung: (gemäß Richtlinie 2012/19/EU / S.I. 2013 No. 3113)



Das Produkt darf nicht über den normalen Haushaltsmüll entsorgt werden. Es muss gemäß den geltenden lokalen Umweltschutzvorschriften entsorgt werden.

WICHTIG!

→ Entsorgen Sie das Produkt über oder durch Ihre örtliche Recycling-Sammelstelle.

11.2 Verbrauchte Batterie entsorgen:

→ Verbrauchte Batterie an eine der Verkaufsstellen zurückgeben oder über Ihre kommunale Entsorgungsstelle entsorgen.

Die Batterie **nur im entladenen** Zustand entsorgen.

11.3 Informationen zur Rücknahme von Elektro-Altgeräten für private Haushalte:

(gilt nur für Deutschland)

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertrieber zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Vertrieber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² sowie Vertrieber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

1. bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurück-

zunehmen; Ort der Abgabe ist auch der private Haushalt, sofern dort durch Auslieferung die Abgabe erfolgt: in diesem Fall ist die Abholung des Altgerätes für den Endnutzer unentgeltlich; und

2. auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Der Vertrieber hat beim Abschluss des Kaufvertrages für das neue Elektro- oder Elektronikgerät den Endnutzer über die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe bzw. Abholung des Altgerätes zu informieren und den Endnutzer nach seiner Absicht zu befragen, ob bei der Auslieferung des neuen Geräts ein Altgerät zurückgegeben wird.

Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen wobei die unentgeltliche Abholung auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien

- 1 (Wärmeüberträger),
- 2 (Bildschirmgeräte) und
- 4 (Großgeräte mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 cm)

beschränkt ist. Für alle übrigen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertrieber geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleisten; das gilt auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 cm sind, die der Endnutzer zurückgeben will, ohne ein neues Gerät zu kaufen.

GARDENA Water Control MultiControl duo

1. SAFETY WARNINGS	14	Children must be supervised to ensure that they do not play with the product. Never operate the product when you are tired, ill or under the influence of alcohol, drugs or medicine.
2. FUNCTION	15	
3. INITIAL OPERATION	16	
4. PROGRAMMING	17	
5. MAINTENANCE	19	
6. STORAGE	20	
7. TROUBLESHOOTING	20	
8. TECHNICAL DATA	21	
9. ACCESSORIES/ SPARE PARTS	21	
10. SERVICE	21	
11. DISPOSAL	21	

Intended use:

The GARDENA Water Control is intended for private use in domestic and hobby gardens, exclusively for outdoor use, to control sprinklers and watering systems. The Water Control has two separate outlets and can be used e.g. for automatic irrigation during your holiday.

Translation of the original instructions.

For safety reasons, children and young people under 16 as well as anyone who is not familiar with these operating instructions should not use the product. Persons with reduced physical or mental abilities may use the product only if they are supervised or instructed by a responsible person.



DANGER!

The GARDENA Water Control must not be used for industrial purposes or in conjunction with chemicals, foodstuffs, easily flammable and explosive materials.

1. SAFETY WARNINGS

IMPORTANT!

Read the operator's manual carefully before use and keep for future reference.

Battery:

To ensure the Water Control runs safely, only a 9 V alkaline manganese battery (alkaline) type IEC 6LR61 must be used.

In order to stop the Water Control from failing because of a weak battery if you are away for a long time, the battery must be replaced when the battery display still shows only 1 bar.

Initial Operation:

The Water Control must not be used indoors.

→ Only use the Water Control outdoors.

The Water Control may only be set up vertically with the sleeve nut to the top to prevent water penetrating into the battery compartment.

The minimum water output to ensure correct functioning of the Water Control is 20 – 30 l/h per outlet. E.g. for controlling the Micro-Drip System, at least 10 pieces 2-litre Drip Heads are required.

At high temperatures (over 60 °C at the display) the LCD display may extinguish. This does not affect the program in any way. When the Water Control cools down the LCD display illuminates again.

The max. temperature for the water flow is 40 °C.

→ Only use clear fresh water.

The minimum operating pressure is 0.5 bar, the maximum operating pressure is 12 bar.

Avoid tensile strain.

→ Do not pull the hose connected to the Water Control.

Programming:

→ Program the Water Control with the tap turned off.

In this way, you can prevent unintentional water penetration.

You can remove the control unit from the housing to program the Water Control.

If the controller is removed when the valve is open, the valve remains open until the controller is fitted again.



DANGER! Cardiac arrest!

This product makes an electromagnetic field while it operates. This field may under some conditions interfere with active or passive medical implants. To decrease the risk of conditions that can possibly injure or kill, we recommend persons with medical implants to speak with their physician and the medical implant manufacturer before you operate the product.



DANGER! Risk of suffocation!

Small parts can be easily swallowed. There is also a risk that the polybag can suffocate toddlers.
→ Keep toddlers away when you assemble the product.

2. FUNCTION

With the Water Control, the garden can be watered fully automatically up to 3 times a day (every 8 hours) via both outlets. Sprinklers, a sprinkler system or a drip head watering system can be used for watering.

The Water Control carries out watering fully automatically according to the set program and can therefore also be used during holidays. Early in the morning or late in the evening, evaporation and therefore water consumption is lowest.

Controls [Fig. F1]:

The watering programme is easily entered using the controls.

Control	Function
① Man. button	For switching the water throughput on or off manually.
② OK button	Applies the values set with the ▼-▲ buttons.
③ Menu button	Changes to the next programme level.
④ ▼-▲-buttons (V1/V2)	Change the adjustable values in each (V1/V2) level/selection of outlet (V1/V2) in Level 1.

Display levels:

The 6 display levels can be selected one after the other by pressing the **Menu** key.





• Level 1:	Normal display
• Level 2:	Current time and day of the week
• Level 3:	Watering start time
• Level 4:	Watering duration
• Level 5:	Watering frequency
• Level 6:	Switch programme on or off/ Deactivate sensor

The display level can be changed at any time by pressing the **Menu** button. All programme data changed up to this time and confirmed with the **OK** button is saved. If data is changed during programmed irrigation and confirmed with the **OK** button then the valve is closed.

Display messages [Fig. F2]:

Display	Display
⑤ Weekdays Mo, Tu ...	Current weekday <input type="checkbox"/> , or programmed watering days
⑥ Time	Current time of day (flashes when in input mode).
⑦ am/pm	Display for 12-hour clock (e.g. in USA, Canada).
⑧ Start	Watering start time (flashes when in input mode).
⑨ Run Time	Watering duration (flashes when in input mode).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Watering cycle (with <input type="checkbox"/> activated). Every 8/12/24 hours; every 2nd/3rd/7th day.
⑪ Prog ON/OFF	Watering programme on (ON)/off (OFF).
⑫ Direct sensor control	Watering is automatically controlled between 20:00 and 06:00 via the Soil Moisture Sensor.
⑬ Sensor 1/2 dry/wet	Dry sensor dry : watering is carried out. Wet sensor wet : watering is not carried out.
⑭ Valve ↔ V1/ Valve V2 ⇔	The arrow indicates the selected valve: – displayed : the valve is connected – flashing : the valve is open
⑮ Battery	Indicates 5 battery levels: 3 bars: Battery fully charged 2 bars: Battery half full 1 bar: Battery low 0 bar: Battery almost flat Frame is flashing: Battery flat

If the battery frame is flashing, the valve is no longer opened. **A valve opened by the programme will also close again if the battery is flat.** The **battery** display is reset when the battery is changed.

2 Bars	1 Bar	0 Bar	Frame is flashing
			
Battery half full	Battery low	Battery almost flat	Battery flat
Valve opens.	Valve opens.	Valve still opens.	Valve does not open.
The Water Control is guaranteed to work for a minimum of 4 more weeks.	The Water Control will continue to work for no more than 4 weeks.	The Water Control stops working soon.	The Water Control stops working.
	It is advisable to change the battery.	The battery must be changed soon.	The battery must be changed.
→ Replace battery (see 3. INITIAL OPERATION <i>Inserting battery</i>).			

3. INITIAL OPERATION

Insert battery [Fig. I1/I2]:

The Water Control must only be operated with a 9 V alkalimanganese (alkaline) battery type IEC 6LR61.

1. Remove controller ⑩ from the housing of the Water Control.
2. Insert battery in the battery compartment ⑰.
Observe correct polarity ⑰.
The display shows all the LCD-symbols for 2 seconds and then moves to the time/day of week level.
3. Install controller ⑩ on the housing again.

Set display to 24-hours or 12-hours (am/pm):

The factory setting is the 24-hour display.

→ Press the **Man.** button continuously while inserting the battery.

To connect the Water Control [Fig. I3]:

The Water Control is fitted with a sleeve nut ⑱ for taps with (G 1") (33.3 mm) thread. The adaptor supplied ⑱ allows the Water Control to be connected to taps with a (G 3/4") thread (26.5 mm).

1. **For tap with a G 3/4" (26.5 mm) thread:**
Screw adaptor ⑱ on to the tap manually (do not use pliers).
2. Screw sleeve nut ⑱ of the Water Control on to the adaptor thread by hand (do not use pliers).
3. Screw Tap Control ⑳ onto the two Water Control outlets.

Connect the soil moisture sensor (optional):

Once the soil is sufficiently moist, a watering operation as per schedule will not be carried out. Manual operation is possible at all times.

Sensor assignment [Fig. I4]:

- Ⓐ **A sensor in Connector 1:**
Sensor only applies to Valve 1
- Ⓑ **A sensor in Connector 2:**
Sensor applies to both valves
- Ⓒ **Sensor in Connectors 1 and 2:**
Sensor 1 applies to Valve 1
Sensor 2 applies to Valve 2

1. Place the soil moisture sensor in the watering area.
2. Remove controller ⑩ from the housing of the Water Control.
3. **[Fig. I5]:** If necessary, connect sensor to Extension Cable or Adaptor at the sensor connection ㉑ of the Water Control.

Activate sensor [Fig. I6]:

A sensor will be automatically activated after 60 sec. The sensor assignment Ⓐ, Ⓑ or Ⓒ (arrow) and the current sensor status **dry/wet** will be displayed. E.g. Sensor 1 **dry** (dry) Valve 1 Ⓐ only.

Deactivate sensor [Level 6]:

If watering is to be without a sensor, although a sensor was previously activated, then this sensor must be deactivated.

1. Remove sensor from the Water Control.
2. **[Fig. I6]:** Press **Menu** button 5 times **[Level 6]**.
*The sensor assignment Ⓐ, Ⓑ or Ⓒ (arrow) and the current sensor status **dry/wet** will be displayed.*
3. **[Fig. I7]:** Press **OK** button.
The sensor has been deactivated.

To connect older sensors (with 2-pin connector), the **GARDENA Adapter Cable Art. 1189-00.600.45** is required, which can be procured from GARDENA Service.

Fit anti-theft device (optional) [Fig. 18]:

To secure your Water Control against theft, you can obtain the **GARDENA Anti-theft device Art. 1815-00.791.00** from GARDENA Service.

1. Screw clamp ② with screw ③ firmly to the back of the Water Control.

2. Use clamp ② e.g. for fixing a chain.

It is no longer possible to remove the screw after it has been screwed in.

4. PROGRAMMING

To set the programme, the controller can be removed and mobile programming can be carried out (see 3. INITIAL OPERATION *Inserting battery*).

Programming can be discontinued at any time by pressing the **Man.** button. All programme data changed up to this time and confirmed with the **OK** button is saved.

Set current time and day of week:

1. [Fig. P1]: Press **Menu**-key [Level 2] (not necessary if the battery has just been inserted). *The hours display and Time flash.*
2. [Fig. P2]: Set the time in hours with the ▼-▲ button (example: **9** hours) and confirm with the **OK**-key. *Time and the minutes display flash.*
3. [Fig. P3]: Set the time in minutes with the ▼-▲ button (example: **30** minutes) and confirm with the **OK**-key. *Time and the day of the week display flash.*
4. [Fig. P4]: Set day of week with the ▼-▲ buttons (e.g. **Tu**) and confirm with the **OK** button. *The display moves to the message "Entering watering programme" of the watering mode "Scheduled watering" [Level 3]. Start Prog and the hours will flash on the display.*

Watering modes:

The Water Control has 3 watering modes:

A) Scheduled watering:

With the "scheduled watering", watering begins as per the set programme. There is the additional option to consider soil moisture or rain in the watering programme. Once the soil is sufficiently moist, a watering operation as per schedule will not be carried out. Manual watering **Man. + OK** is still possible.

B) Direct sensor control):

With "direct sensor control", watering is exclusively controlled in dependency on soil moisture between 20:00 and 06:00, if the sensor has

indicated **dry**. 1 or 2 Soil Moisture Sensors can be connected.

C) Manual watering:

With "Manual watering", watering begins immediately after **Man. + OK** has been pressed and can be operated independently of the sensor status.

Entering watering programme:

A) Scheduled watering:

1. Select programme for Valve 1 (↔ **V1**) or Valve 2 (**V2** ↔) with the ▼-▲ buttons (**V1/V2**), (not possible if the current time of day and week-day have been previously entered).
2. [Fig. P5]: Press **Menu**-key twice [Level 3] (not necessary if the current time and day of the week has been entered). *Start Prog and the hours section flash on the display.*
3. [Fig. P6]: Set the watering start time hours with the ▼-▲ button (e.g. **6**) and confirm with the **OK**-key. *Start Prog and the minute display flashes on the screen.*
4. [Fig. P7]: Set the minutes for starting the watering time with the ▼-▲ button (example: **20** minutes) and confirm with the **OK**-key. *Run Time and the hours for the watering time flash on the display.*
5. [Fig. P8]: Set the hours for the watering time with the ▼-▲ button (example: **0** hours) and confirm with the **OK**-key. *Run Time and minutes for the watering time flash on the display.*
6. [Fig. P9]: Set watering time minutes with the ▼-▲ button (example: **10** minutes) and confirm with the **OK**-key. *Watering cycle flashes on the display.*

The watering frequency can be selected by:

- the **(7.) watering cycle** (right hand column of the display)
- or –

- the **(8.) watering days** (left hand column of the display).

7. **[Fig. P10]:** Select **watering cycle** with the ▼-▲ button (e.g. **2nd**) and confirm by pressing **OK**.

8h/12h/24h: Watering every 8/12/24 hours

2nd/3rd/7th: Watering every 2nd/3rd/7th day

The display jumps to the watering programme on the screen.

– or –

8. **[Fig. P11]:** Select each **watering day** with the ▼-▲ button (E.g. **Mo**, **Fr** Monday and Friday) and confirm by pressing **OK**. Press the **Menu** button. *Display moves to the message “Activate/deactivate watering programme” [Level 6].*

If the following day is not a watering day, then watering only takes place until 0:00.

(Ex. watering days = Monday, Tuesday, Friday; Start time = 23:00; Water duration = 2h.

On Monday, watering takes place from 23:00 until Tuesday 01:00.

On Tuesday and Friday, watering takes place from 23:00 until 0:00.)

Activate/deactivate watering programme [Fig. P12]:

The **Prog ON** must be selected so that the watering programme can start. With **Prog OFF** automatic watering is deactivated. **Prog ON/OFF** can be independently selected for each valve. Also with **Prog OFF** manual watering is possible.

1. Select Valve 1 (↔ **V1**) or Valve 2 (**V2** ↔) with the ▼-▲ button (**V1/V2**) (if a programme was previously created then the valve cannot be selected, the corresponding valve is automatically selected).
2. Press **Menu** button 5 times **[Level 6]** (not necessary if a programme was previously created).
3. Select **Prog ON** or **Prog OFF** with the ▼-▲ buttons and confirm with the **OK** button. *For 2 sec. Prog OK is shown and then the display moves to the Normal Display [Level 1].*

Prog ON: The Water Control has now been programmed, i.e. the inbuilt valve opens and closes completely automatically and thus waters at the programmed time.

B) Direct sensor control ☾:

Prerequisite: at least one GARDENA Soil Moisture Sensor is connected (see 3. INITIAL OPERATION). Watering nights (20:00 – 06:00), if the sensor

registers **dry**. A previously set scheduled watering programme is stored but not carried out.

1. Select programme for Valve 1 (↔ **V1**) or Valve 2 (**V2** ↔) with the ▼-▲ buttons (**V1/V2**).
2. Press **Menu** button 3 times. **Run Time** and the watering duration flash on the display.
3. **[Fig. P13]:** Set watering duration hours with the ▼-▲ buttons (e.g. **0** hours) and confirm with the **OK** button. **Run Time** and the watering duration minutes flash on the display.
4. **[Fig. P14]:** Set watering duration minutes with the ▼-▲ buttons (e.g. **10** minutes) and confirm with the **OK** button. *Watering cycle flashes on the display.*
5. **[Fig. P15]:** Select direct sensor control ☾ with the ▼-▲ buttons and confirm with the **OK** button.

After each watering, a 2-hour watering pause is triggered in order for the Soil Moisture Sensor to record the soil moisture.

Example:

Watering duration = 10 minutes

Watering begins when the sensor registers dry (Sensor **dry**) between 20:00 and 06:00, and ends when the sensor registers wet (Sensor **wet**) or after 10 minutes at the latest. 2 hours after the end of watering, if dry is registered (Sensor **dry**), watering is again initiated and with wet (Sensor **wet**) there is no further watering etc. for 2 hours up to max. 06:00. There is no watering between 06:00 and 20:00.

The watering duration is preset at the factory to 30 minutes.

Emergency programme (the moon ☾ flashes):

If no sensor is inserted in the direct sensor control, or the connection cable is faulty, watering will take place every 24 hours. The watering duration depends on the set run time but is limited to a maximum of 30 minutes.

Exit direct sensor control [Level 5]:

1. Press **Menu** button 4 times. *The moon ☾ flashes on the display.*
2. Select a different **watering cycle** with the ▼-▲ buttons and confirm with the **OK** button.

Read/modify watering programmes:

If a value in a programme is to be changed, this can be done without changing the other values in the programme.

1. Press the **Menu** key twice.
Start and the hours flash on the display.
2. Press the **Menu** button to jump to the next programme level
– or –
change programme data with the ▼-▲ buttons and confirm with the **OK** button.

When the watering duration is changed while a program is running, the current watering cycle is ended.

C) Manual watering:

Each valve can be **opened or closed manually at any time**. A program-controlled open valve can also be closed early without changing the program data (watering start time, watering duration and watering frequency). The controller must be fitted.

1. Select Valve 1 (↔ **V1**) or Valve 2 (**V2** ↔) with the ▼-▲ buttons.
2. **[Fig. P16]:** Press **Man.**-key to open the valve manually (or to close an open valve).
Run Time and the watering time in minutes (set to **30** minutes in the works) flash for 10 seconds on the display.
3. **[Fig. P17]:** Whilst the watering time in minutes is flashing, the watering duration can be modified with the ▼-▲ button (between **0:00** and **0:59**) (example: **10** minutes) and confirm with the **OK**-key.
4. Press **Man.**-key to close the valve early.
The valve is closed.

The amended manual opening period is stored, i. e. each time the valve is opened manually in future the modified opening period is preset. If the manual opening period is amended to **0:00**, the valve is closed and also remains closed after the **Man.**-key is pressed (child lock).

If the valve has been manually opened and a programmed start of watering overlaps with the manual opening duration then the watering programme will not be carried out.

Example:

The valve is **opened at 9.00 a.m. manually**, the opening period is 10 minutes. A program with a **start time** between **9.00 and 9.10 a.m.** will not be undertaken in this case.

Reset [Fig. P18]:

The factory settings are restored.

- Press **Man.**-key and **Menu**-key simultaneously for 3 seconds.
All the LCD symbols are displayed for 2 seconds and the display moves to the normal display.
- All the program data are set to zero.
 - The manual watering period is set to **0:30** again.
 - The time and day of the week are retained.

Important information:

If no entry is made during programming for a period of more than 60 seconds, the normal display reappears. In this case all changes made up till now will be applied.

If a sensor is inserted in the Water Control registers wet (**wet**), the corresponding programme will not be carried out.

5. MAINTENANCE

Clean filter [Fig. M1]:

The filter ⑳ should be checked regularly and cleaned when necessary.

1. Unscrew sleeve nut ⑲ of the Water Control by hand from the tap thread (do not use pliers).

2. If necessary unscrew the adaptor ⑱.
3. Remove filter ㉑ from sleeve nut ⑲ and clean.
4. Fit the Water Control again (see 3. INITIAL OPERATION *To connect the Water Control*).

6. STORAGE



To put into storage/Overwintering:

- To preserve the battery, it should be removed (see 3. INITIAL OPERATION).
The programmes remain stored. If the battery is inserted again in spring, only the time of day and the weekday must be newly entered.



- Store controller and valve unit in a dry place where they are protected from frost.

7. TROUBLESHOOTING

Problem	Possible Cause	Remedy
No display appears	Battery inserted incorrectly.	→ Check polarity markings match (+/-).
	Flat battery.	→ Insert new alkaline battery.
	Temperature on the display is higher than 60 °C.	→ Display appears after temperature has dropped.
Manual watering is not possible using the Man. button	Battery flat (frame is flashing).	→ Insert new alkaline battery.
	Manual watering period is set to 0:00 .	→ Set manual watering period to a figure greater than 0:00 (see 4. PROGRAMMING).
	Tap turned off.	→ Turn tap on.
Watering program is not carried out (no watering)	Watering program has not been entered completely.	→ Read off watering program and modify if necessary.
	Programs deactivated (Prog. OFF).	→ Activate program (Prog. ON).
	Program entry/ modification during or just before the start pulse.	→ Make program entry/ modification outside the programmed start times.
	Valve was opened manually previously.	→ Avoid possible program overlaps.
	Tap turned off.	→ Turn tap on.
	Soil moisture sensor reads wet (wet).	→ If sensor reads dry, check the settings/location of the soil moisture sensor.
	Battery flat (frame is flashing).	→ Insert new alkaline battery.
	Controller is not connected (no display with  V1/V2).	→ Mount controller on housing.
Water Control does not close	Minimum quantity of water drawn is less than 20 l/h.	→ Connect more drip heads.
Symbol direct sensor control  is flashing	Sensor is not correctly connected or not registered.	→ Check connection cable and sensor, or activate sensor.
Sensor 1 and/or Sensor 2 is flashing	Sensor is defective.	→ Check Connection Cable and sensor or deactivate sensor.

NOTE:

Repairs must only be done by GARDENA service departments or specialist dealers approved by GARDENA.
→ For any other malfunctions please contact the GARDENA service department.

8. TECHNICAL DATA

<i>Water Control</i>	Unit	Value (Art. 1874)
Number of controlled valves		2
Min./max. operating pressure	bar	0.5 / 12
Flow medium		Clear fresh water
Max. liquid temperature	°C	40
Temperature area	°C	5 to 60
Number of program-controlled watering cycles per valve and day		3 x (every 8 hrs.), 2 x (every 12 hrs.), 1 x (every 24 hrs.)
Number of program-controlled watering cycles per valve and week		Every day, every 2, 3 or 7 days; or individual selection of weekdays
Watering duration		1 min. to 3 hours 59 min.
Battery required		1 × 9 V alkaline manganese alkaline battery type IEC 6LR61
Operating time of the battery		approx. 1 year

Declaration of Conformity:

The full text of the Declaration(s) of Conformity is available at the following Internet address:

www.gardena.com

9. ACCESSORIES/SPARE PARTS

GARDENA Soil Moisture Sensor		Art. 1867
GARDENA Anti-theft device		Art. 1815-00.791.00 from GARDENA Service
GARDENA Adapter cable	To connect older GARDENA sensors.	Art. 1189-00.600.45
GARDENA Cable Adapter	For the simultaneous connection of 2 sensors to a connector.	from GARDENA Service

10. SERVICE

The current contact information for our service department can be found online: www.gardena.com/contact

11. DISPOSAL

11.1 Disposal of the Water Control:

(according to Directive 2012/19/EU/S.I. 2013 No. 3113)



The product must not be disposed of to normal household waste. It must be disposed of in line with local environmental regulations.

11.2 Disposal of flat batteries:

→ Please return flat batteries to a GARDENA dealer or dispose of them properly at your nearest recycling centre.

Only dispose of batteries **when they are flat**.

IMPORTANT!

→ Dispose of the product through or via your municipal recycling collection centre.

GARDENA Programmation d'arrosage MultiControl duo

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ	22
2. FONCTIONNEMENT	23
3. MISE EN SERVICE	24
4. PROGRAMMATION	25
5. MAINTENANCE	28
6. ENTREPOSAGE	28
9. ACCESSOIRES/PIÈCES DE RECHANGE	28
10. SERVICE	28
7. DÉPANNAGE	29
8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES	30
11. MISE AU REBUT	30

pas avec le produit. Ne jamais utiliser le produit si vous êtes fatigué ou malade, ou si vous êtes sous l'influence d'alcool, de drogues ou de médicaments.

Utilisation conforme :

La Programmation d'arrosage GARDENA est réservée à l'utilisation privée dans les jardins de maison et de loisir en vue d'un usage exclusif à l'extérieur pour le pilotage d'arroseurs et de systèmes d'arrosage. La programmation d'arrosage dispose de deux sorties séparées et peut être utilisée p.ex. pour l'arrosage automatique pendant les vacances.

Traduction des instructions originales.

Pour des raisons de sécurité, les enfants, les jeunes de moins de 16 ans et les personnes n'ayant pas lu et compris ce mode d'emploi ne doivent pas utiliser ce produit. Les personnes présentant des capacités physiques ou mentales réduites ne doivent utiliser le produit que sous la surveillance d'une personne responsable ou instruite. Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent



DANGER !

La Programmation d'arrosage GARDENA ne doit pas être utilisée comme application industrielle et en relation avec des produits chimiques, des aliments et des matières facilement inflammables ou explosives.

1. CONSIGNES DE SÉCURITÉ

IMPORTANT !

Lisez la notice d'utilisation attentivement et conservez-la pour vous y référer ultérieurement.

Pile :

Pour des raisons de sécurité de fonctionnement, utilisez exclusivement une pile de 9 V alcaline de type IEC 6LR61.

Pour éviter une défaillance de la programmation d'arrosage en cas d'absence prolongée, installez une pile neuve lorsqu'il ne reste que 1 bâton à l'affichage piles. Ceci indique que la pile est faible.

Mise en service :

La programmation d'arrosage n'est pas homologuée pour le fonctionnement en intérieur.

→ La programmation d'arrosage doit être utilisée uniquement à l'extérieur.

La programmation d'arrosage ne doit être montée qu'à la verticale avec l'écrou de raccord vers le haut, pour empêcher la pénétration de l'eau dans le compartiment piles.

Le débit d'eau minimal pour une fonction de commutation sure de la programmation d'arrosage est de 20 à 30 l/par sortie. Pour commander par ex. le système Micro-Drip, au minimum 10 arrosoirs de 2 litres sont nécessaires.

Par très hautes températures (plus de 60 °C au niveau du boîtier), il peut arriver que les données normalement affichées sur l'écran ne soient plus visibles. Ce phénomène est sans incidence sur les programmes enregistrés et disparaît lorsque le boîtier refroidit.

La température de l'eau véhiculée par la programmation d'arrosage ne doit pas excéder 40 °C.

→ Ne véhiculez que de l'eau douce et claire.

La pression de fonctionnement de la programmation d'arrosage est comprise entre 0,5 bar minimum et 12 bar maximum.

Évitez les charges de traction.

→ Ne tirez pas sur le tuyau fixé sur votre programmation d'arrosage.

Programmation :

→ Fermez le robinet avant de programmer la programmation d'arrosage.

Vous éviterez ainsi d'être arrosé involontairement.

Vous pouvez également retirer l'écran du boîtier pour le programmer.

Si l'écran de commande est retiré lorsque la soupape est ouverte, la soupape doit rester ouverte jusqu'à ce que l'écran de commande soit replacé.



DANGER ! Arrêt cardiaque !

Ce produit génère un champ électromagnétique en cours de fonctionnement. Dans certaines conditions, ce champ peut avoir des effets sur le fonctionnement d'implants médicaux actifs ou passifs. Pour exclure le danger de situations pouvant entraîner des blessures graves ou mortelles, les personnes disposant d'un implant médical doivent consulter leur médecin et le fabricant de l'implant avant d'utiliser ce produit.



DANGER ! Risque d'asphyxie !

Les petites pièces peuvent être avalées. Les petits enfants peuvent s'étouffer avec le sac en plastique.

→ Maintenez les petits enfants à l'écart pendant le montage.

2. FONCTIONNEMENT

La programmation d'arrosage permet d'arroser entièrement automatiquement des jardins à chaque heure souhaitée par chacune des deux sorties et jusqu'à 3 fois par jours (toutes les 8 heures). Des arroseurs et un système Sprinkler ou un système de goutte à goutte peuvent être utilisés pour l'arrosage.

La programmation d'arrosage se charge automatiquement de l'arrosage en fonction du programme mis en œuvre et peut donc également être utilisée pendant les vacances. L'évaporation est la plus faible tôt le matin ou tard dans la soirée, et de ce fait, il en va de même pour la consommation d'eau.

Éléments de commande [fig. F1] :

Le programme d'arrosage se programme d'une façon extrêmement simple par le biais des touches de commande.

Touche	Fonction
① Touche Man.	Ouverture ou fermeture manuelle de la vanne.
② Touche OK	Saisie des valeurs réglées avec les touches ▼-▲.
③ Touche Menu	Progression vers une nouvelle étape de programmation.
④ Touches ▼-▲ (V1/V2)	Modification des données paramétrables à chaque niveau/ sélection de la sortie (V1/V2) au niveau 1.

Niveaux d'affichage :

Les 6 niveaux d'affichage, à savoir peuvent être sélectionnés tour à tour en appuyant sur la touche **Menu**.



• Niveau 1 :	Affichage normal
• Niveau 2 :	Heures et jours courants


• Niveau 3 :	Heure de déclenchement de l'arrosage
• Niveau 4 :	Durée de l'arrosage
• Niveau 5 :	Fréquence de l'arrosage
• Niveau 6 :	Activer/désactiver le programme/désactiver le capteur

Il est possible à tout moment de changer le niveau d'affichage en appuyant sur la touche **Menu**. Toutes les données du programme modifiées jusqu'à présent et validées par la touche **OK** seront enregistrées. Si les données modifiées sont validées avec la touche **OK** lors d'un arrosage programmé, la valve se ferme.





Affichage [fig. F2] :

Affichage	Description
⑤ Jour Mo, Tu ...	Jour actuel <input type="text"/> , jours d'arrosage programmés
⑥ Time	Heure actuelle (clignote en mode insertion).
⑦ am/pm	Mode 12 heures (par ex. aux Etats-Unis, au Canada).
⑧ Start	Clignote lors de la sélection de l'heure de déclenchement.
⑨ Run Time	Durée d'arrosage (clignote en mode insertion).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Cycle d'arrosage (activé avec <input type="checkbox"/>). Toutes les 8/ 12/ 24 heures; tous les 2/3/7 jours.
⑪ Prog ON/OFF	Programme d'arrosage actif (ON)/ inactif (OFF).
⑫ Capteur commande directe	L'arrosage est commandé automatiquement entre 20 heures et 6 heures via la sonde d'humidité du sol.

Affichage	Description
⑬ Capteur 1/2 dry/wet	Capteur sec dry : arrosage effectué Capteur humide wet : arrosage non effectué.
⑭ Valve ↔ V1/ Valve V2 →	La flèche indique la vanne sélectionnée : – signalée  : la vanne est raccordée. – clignotant  : la vanne est ouverte.

Affichage	Description
⑮ Pile 	5 niveaux d'affichage : 3 barres : pile chargée 2 barres : pile à moitié pleine 1 barre : pile faible 0 barre : pile presque vide Le cadre clignote : pile vide

Si le cadre de la pile clignote, la vanne ne s'ouvre plus. **Une vanne ouverte par le programme se refermera toujours.** Le témoin **Batterie** est réinitialisé lors du changement de pile.

2 barres	1 barre	0 barre	Le cadre clignote
			
Pile à moitié pleine	Pile faible	Pile presque vide	Pile vide
Vanne ouverte.	Vanne ouverte.	Vanne s'ouvre encore.	Vanne ne s'ouvre pas.
Fonctionnement de la programmation d'arrosage garanti pendant encore au moins 4 semaines.	Fonctionnement de la programmation d'arrosage encore 4 semaines max.	La programmation d'arrosage ne fonctionnera bientôt plus.	La programmation d'arrosage ne fonctionne plus.
	Remplacement de pile conseillé.	Changement de pile nécessaire d'ici peu.	Remplacement de pile indispensable.
	→ Remplacer la pile (voir 3. MISE EN SERVICE <i>Installation de la pile</i>).		

3. MISE EN SERVICE

Installation de la pile [fig. I1/I2] :

La programmation d'arrosage peut uniquement être exploitée avec une pile alcaline au manganèse 9 V de type IEC 6LR61.

- Retirer le module de commande ⑯ du boîtier de la programmation d'arrosage.
- Placer la pile dans le compartiment ⑰ destiné à cet effet. **Respecter la polarité** ⑰.
L'cran affiche pendant 2 secondes tous les symboles LCD et commute sur le niveau Heure/Jour.
- Replacer l'écran de commande ⑯ sur le boîtier.

Alterner entre un affichage de 24 heures et de 12 heures (am/pm) :

Le paramétrage départ usine est un affichage de 24 heures.

→ Maintenez la touche **Man.** enfoncée pendant l'insertion de la pile.

Raccorder la Programmation d'arrosage [fig. I3] :

La programmation d'arrosage est équipée d'un écrou de raccord ⑱ pour des robinets au filetage de 33,3 mm (G 1"). L'adaptateur ⑲ fourni sert au

raccordement de la programmation d'arrosage aux robinets avec un filetage de 26,5 mm (G 3/4").

- Pour filetage 26,5 mm (G 3/4") :**
Vissez à la main l'adaptateur ⑲ au robinet (n'utilisez pas de pince).
- Visser à la main l'écrou de raccord ⑱ de la programmation d'arrosage sur le filetage du robinet (ne pas utiliser de pince).
- Visser les pièces de robinet ⑳ sur les deux sorties de la programmation d'arrosage.

Raccorder la sonde d'humidité (en option) :

Si le sol est suffisamment humide, l'arrosage prévu par le calendrier ne sera pas effectué. L'arrosage manuel reste toujours possible.

Attributions des capteurs [fig. I4] :

- Un capteur sur prise 1 :**
le capteur ne s'active que pour la vanne 1
- Un capteur sur prise 2 :**
le capteur s'active pour les deux vannes
- Capteurs sur prises 1 et 2 :**
le capteur 1 s'active sur la vanne 1
le capteur 2 s'active sur la vanne 2

1. Placer la sonde d'humidité **dans** la zone d'arrosage.
2. Retirer le module de commande ⑩ du boîtier de la programmation d'arrosage.
3. [Fig. I5] : Raccorder la sonde, si nécessaire avec rallonge ou adaptateur, au raccord de sonde ⑫ de la programmation d'arrosage.

Connexion du capteur [fig. I6] :

Un capteur est automatiquement connecté au bout de 60 secondes. L'attribution des capteurs ③, ④ ou ⑤ (flèche) et l'état actuel du capteur **dry** (sec)/**wet** (humide) sont affichés. Ex. capteur 1 **dry** (sec) uniquement pour la vanne 1 ①.

Déconnexion du capteur [niveau 6] :

Pour un arrosage sans capteur, et bien que le capteur ait été connecté au préalable, déconnecter ce capteur.

1. Débrancher la sonde de la programmation d'arrosage.
2. [Fig. I6] : Appuyer 5 fois sur la touche **Menu [niveau 6]**.
*L'attribution des capteurs ③, ④ ou ⑤ (flèche) et l'état actuel des capteurs **dry/wet** sont affichés.*

3. [Fig. I7] : Appuyer sur la touche **OK**.
Le capteur est déconnecté.

Pour le raccordement des anciens capteurs (avec prise à 2 pôles), il est nécessaire d'avoir recours au **câble adaptateur GARDENA réf. 1189-00.600.45**, lequel est disponible auprès du SAV GARDENA.

Adaptation de la sécurité anti-vol (en option) [fig. I8] :

Pour protéger la programmation d'arrosage contre le vol, on peut commander la **sécurité anti-vol GARDENA, réf. 1815-00.791.00**, auprès des services GARDENA.

1. Visser le collier ⑳ avec la vis ㉑ à l'arrière de la programmation d'arrosage.
2. Utilisez le collier ㉒ pour fixer par exemple une chaîne.

La vis n'a plus le droit d'être desserrée après avoir été vissée.

fr

4. PROGRAMMATION

Pour établir le programme d'arrosage, vous avez la possibilité de détacher l'unité de commande et d'effectuer la programmation à distance (voir 3. MISE EN SERVICE *Installation de la pile*).

La programmation peut être interrompue à tout moment en appuyant sur la touche **Man**. Toutes les données modifiées jusqu'alors et confirmées par la touche **OK** seront enregistrées.

*L'écran passe sur l'affichage "**Sélection du programme d'arrosage**" du mode d'arrosage "**Arrosage par programmation**" [niveau 3]. **Start Prog** et les heures clignotent sur l'écran.*

Modes d'arrosage :

La programmation d'arrosage dispose de 3 modes d'arrosage :

Réglage de l'heure et du jour actuels :

1. [Fig. P1] : Pressez la touche **Menu [niveau 2]** (ceci n'est pas nécessaire à la première insertion de la pile alcaline).
*L'affichage des heures et **Time** clignotent.*
2. [Fig. P2] : Réglez l'heure avec les touches ▼-▲ (par ex. 9 heures) et validez la sélection avec **OK**.
***Time** et l'affichage des minutes clignotent.*
3. [Fig. P3] : Réglez les minutes avec les touches ▼-▲ (par ex. 30 minutes) et validez la sélection avec **OK**.
***Time** et l'affichage des jours clignotent.*
4. [Fig. P4] : Réglez le jour de la semaine avec les touches ▼-▲ (ex. (Tu) mardi) et confirmer avec la touche **OK**.

A) Arrosage par programmation :

Si vous avez opté pour un "Arrosage par programmation", l'arrosage est déclenché conformément au programme saisi. Il existe en plus la possibilité d'intégrer l'humidité au sol ou les averses dans les programmes d'arrosage. Si le sol est suffisamment humide, l'arrosage prévu par le calendrier ne sera pas effectué. L'arrosage manuel avec les touches **Man. + OK** est toujours possible.

B) Capteur commande directe) :

En mode "Capteur commande directe", l'arrosage est commandé exclusivement en fonction de l'humidité au sol entre 20 heures et

6 heures, à condition que le capteur signale sec (**dry**). Pour ce faire, il est possible de raccorder 1 ou 2 sondes d'humidité.

C) Arrosage manuel :

En mode "Arrosage manuel", l'arrosage est déclenché dès que les touches **Man.** + **OK** ont été activées, indépendamment de l'état des capteurs.

Sélection de programmes d'arrosage :

A) Arrosage par programmation :

1. Sélectionner le programme pour la vanne 1 (↔ **V1**) ou la vanne 2 (**V2** ↔) en appuyant sur les touches ▼-▲ (V1/V2) (cette action n'est pas possible si l'heure actuelle et le jour de la semaine ont été saisis au préalable).
2. [Fig. P5] : Pressez **Menu** 2 fois [niveau 3] (ceci n'est pas nécessaire si vous avez réglé auparavant l'heure et le jour).
Start Prog et l'affichage des heures clignotent.
3. [Fig. P6] : Réglez l'heure de déclenchement avec les touches ▼-▲ (par ex. 6 heures) et validez le paramétrage avec **OK**.
Start Prog et l'affichage des minutes clignotent.
4. [Fig. P7] : Réglez la position Minutes de l'heure de déclenchement avec les touches ▼-▲ (par ex. 20 minutes) et validez le paramétrage avec **OK**.
Run Time et la position Heures de la durée d'arrosage clignotent.
5. [Fig. P8] : Réglez la position Heures de la durée d'arrosage avec les touches ▼-▲ (par ex. 0 heure) et validez le paramétrage avec **OK**.
Run Time et la position Minutes de la durée d'arrosage clignotent.
6. [Fig. P9] : Réglez la position Minutes de la durée d'arrosage avec les touches ▼-▲ (par ex. 10 minutes) et validez le paramétrage avec **OK**.
Le cycle d'arrosage clignote.

La fréquence d'arrosage peut être sélectionnée par :

- le (7.) cycle d'arrosage (colonne de droite de l'afficheur)
- ou –
- les (8.) jours d'arrosage (colonne de gauche de l'afficheur).
7. [Fig. P10] : Réglez le cycle d'arrosage avec les touches ▼-▲ (par ex. 2nd) et validez la sélection avec **OK**.
- 8h/12h/24h** : arrosage toutes les 8/12/24 heures
- 2nd/3rd/7th** : arrosage tous les 2/3/7 jours

L'afficheur passe à l'affichage "**Activation de programmes d'arrosage**".

– ou –

8. [Fig. P11] : Réglez les jours d'arrosage avec les touches ▼-▲ (par ex. Mo, Fr lundi et vendredi) et validez la sélection avec **OK**.
Pressez la touche **Menu**.
L'écran passe en affichage "**Activer/désactiver le programme d'arrosage**" [niveau 6].

S'il n'y a pas d'irrigation le jour suivant, celui-ci se fera jusqu'à 0 heure.

(Ex. jours d'irrigation = lundi, mardi, vendredi; démarrage = 23 heures ; durée d'irrigation = 2h. Lundi, l'irrigation se fera de lundi 23h à mardi 1 heure. Mardi et vendredi, l'irrigation se fera de 23h à 0 heure).

Activer/désactiver le programme d'arrosage [fig. P12] :

Pour que le programme d'arrosage soit activé, il faut sélectionner **Prog ON**. En sélectionnant **Prog OFF** l'arrosage automatique sera désactivé. On peut sélectionner **Prog ON/OFF** pour chaque vanne. En optant pour **Prog OFF**, il est possible d'effectuer un arrosage manuel.

1. Sélectionner la vanne 1 (↔ **V1**) ou la vanne 2 (**V2** ↔) avec les touches ▼-▲ (**V1/V2**) (si un programme a été pré-établi, la vanne ne pourra être sélectionnée et la vanne correspondante sera automatiquement sélectionnée).
2. Appuyer 5 fois sur la touche **Menu** [niveau 6] (inutile si un programme a été pré-établi).
3. Sélectionner **Prog ON** ou **Prog OFF** avec les touches ▼-▲ et confirmer avec la touche **OK**.
L'écran affichera **Prog OK** pendant 2 secondes pour passer ensuite en affichage normal [niveau 1].

Prog ON : La programmation de la programmation d'arrosage est alors terminée, c'est à dire que la vanne intégrée s'ouvre/se ferme entièrement automatiquement et arrose ainsi à l'heure programmée.

B) Capteur commande directe) :

Condition : au moins une sonde d'humidité GARDENA est branchée (voir 3. MISE EN SERVICE). L'arrosage se fait de nuit (entre 20 heures et 6 heures), si le capteur signale sec **dry**. Le programme pré-établi de l'arrosage par programmation demeure, mais ne sera pas exécuté.

1. Sélectionner le programme pour la vanne 1 (↔ **V1**) ou la vanne 2 (**V2** ↔) en appuyant sur les touches ▼-▲ (**V1/V2**).

- Appuyer 3 fois sur la touche **Menu**.
Run Time et les heures de la durée d'arrosage clignotent sur l'écran.
- [Fig. P13]** : Régler les heures du cycle d'arrosage avec les touches ▼-▲ (ex. 0 heure) et confirmer avec la touche **OK**.
Run Time et les minutes de la durée d'arrosage clignotent sur l'écran.
- [Fig. P14]** : Régler les minutes de la durée d'arrosage avec les touches ▼-▲ (ex. 10 minutes) et confirmer avec la touche **OK**.
Le cycle d'arrosage clignote sur l'écran.
- [Fig. P15]** : Sélectionner la commande directe du capteur **☺** avec les touches ▼-▲ et confirmer avec la touche **OK**.

Après chaque arrosage, une pause de 2 heures est programmée, afin d'enregistrer le taux d'humidité du sol grâce à la sonde d'humidité.

Exemple :

Durée d'arrosage = 10 minutes

L'arrosage démarre quand la sonde d'humidité signale sec entre 20 heures et 6 heures (capteur **dry**) et se termine si le capteur signale humide (capteur **wet**) ou au plus tard au bout de 10 minutes maximum. Si 2 heures après la fin de l'arrosage le capteur signale sec (capteur **dry**), un nouvel arrosage est déclenché; en cas d'humidité (capteur **wet**), l'arrosage ne se déclenche pas, et ce toutes les 2 heures jusqu'à 6 heures du matin. Entre 6 heures et 20 heures, aucun arrosage n'a lieu.

Au départ usine, la durée d'arrosage est pré-réglée sur 30 minutes.

Programme de secours (une lune ☺ clignote) :

Si le capteur commande directe ne comporte pas de capteur ou si le câble de raccordement est défectueux, l'arrosage a lieu toutes les 24 heures. La durée d'arrosage correspond à Run-Time, mais est limitée à 30 minutes maximum.

Quitter l'arrosage commande directe [niveau 5] :

- Appuyer 4 fois sur la touche **Menu**.
Une lune ☺ clignote sur l'écran.
- Sélectionner un autre cycle d'arrosage avec les touches ▼-▲ et confirmer avec la touche **OK**.

Lecture/modification du programme d'arrosage :

Si vous souhaitez modifier un paramètre du programme, celui-ci peut être réglé indépendamment des autres paramètres du programme.

- Pressez 2 x la touche **Menu**.
Start et l'affichage des heures clignotent.
- Pressez la touche **Menu** pour passer à la prochaine étape de programmation
- ou -
modifier les paramètres du programme avec les touches ▼-▲ et confirmer avec la touche **OK**.

Si l'on modifie la durée d'irrigation durant un programme en cours, l'arrosage pratiqué se termine.

C) Arrosage manuel :

Chaque vanne peut être **ouverte ou fermée manuellement à tout moment**. Vous avez aussi la possibilité de fermer avant l'heure prévue une vanne commandée par un programme sans modifier les données (déclenchement de l'arrosage, durée de l'arrosage et fréquence de l'arrosage). Le module de commande doit être branché.

- Sélectionner la vanne 1 (← **V1**) ou la vanne 2 (**V2** →) avec les touches ▼-▲.
- [Fig. P16]** : Pressez la touche **Man.** pour ouvrir la vanne (ou la fermer si elle est ouverte).
Run Time et la position Minutes de la durée d'arrosage (réglée en usine sur **30 minutes**) clignotent pendant 10 secondes.
- [Fig. P17]** : Pendant le clignotement de cette position Minutes, vous pouvez modifier la durée d'arrosage avec les touches ▼-▲ (entre **0:00** et **0:59**) (par ex. **10 minutes**) et validez la sélection avec la touche **OK**.
- Pressez la touche **Man.** pour fermer la vanne avant l'heure prévue.
La vanne se fermera.

La durée d'arrosage ne peut être modifiée qu'avec le menu de contrôle. La nouvelle durée d'arrosage sera enregistrée. Elle sera conservée à chaque ouverture manuelle de la vanne. Si vous réglez la durée manuelle sur **0:00**, la vanne se fermera et restera aussi fermée après pression de la touche **Man.** (sécurité enfant).

Si la vanne a été ouverte manuellement et si le démarrage programmé de l'arrosage se croise avec la durée d'ouverture manuelle, le programme d'arrosage ne sera pas exécuté.

Exemple :

la vanne **est ouverte manuellement à 9h00**.
La durée d'ouverture est égale à 10 mn.
Un programme qui **démarre entre 9h00 et 9h10** ne sera pas exécuté dans ce cas.

Reset [fig. P18] :

Réactivation des réglages par défaut.

- Pressez simultanément la touche **Man.** et la touche **Menu** pendant 3 secondes.
Tous les symboles LCD s'afficheront pendant 2 secondes, ensuite l'affichage normal.
- Toutes les données seront remises à zéro.
 - La durée d'arrosage manuelle sera de nouveau réglée sur **0.30**.
 - Le réglage de l'heure et du jour sera maintenu.

Important :

Si, lors de la programmation, vous n'entrez aucune donnée pendant plus de 60 secondes, l'affichage normal réapparaîtra. Toutes les modifications effectuées jusque-là seront alors prises en compte.

Si une sonde branchée à la programmation d'arrosage signale un sol humide (**wet**), l'arrosage programmé ne sera pas exécuté.

5. MAINTENANCE

Nettoyage du filtre [fig. M1] :

Vous devriez contrôler régulièrement le filtre (24) et le nettoyer si nécessaire.

1. Dévisser à la main l'écrou de raccord (19) de la programmation d'arrosage du filetage du robinet (ne pas utiliser de pince).
2. Dévissez l'adaptateur (18) si nécessaire.
3. Enlevez le filtre (24) de l'écrou-raccord (19) et nettoyez-le.
4. Remonter la programmation d'arrosage (voir 3. MISE EN SERVICE
Raccorder la Programmation d'arrosage).

6. ENTREPOSAGE

Mise hors service/ stockage pendant l'hiver :

1. Pour ménager les piles, retirez-les (voir 3. MISE EN SERVICE).
Si les piles sont réinsérées au printemps, il suffit de saisir l'heure et le jour de la semaine.



2. Conserver l'élément de commande et les vannes à l'abri du gel.

9. ACCESSOIRES/PIÈCES DE RECHANGE

Sonde d'humidité GARDENA		réf. 1867
Sécurité Anti-vol GARDENA		réf. 1815-00.791.00 disponible auprès du service après-vente GARDENA
Câble d'adaptateur GARDENA	Pour connecter les anciennes sondes GARDENA.	réf. 1189-00.600.45
Connecteur de câble GARDENA	Pour le raccordement simultané de 2 capteurs sur un connecteur femelle.	disponible auprès du service après-vente GARDENA

10. SERVICE


Les coordonnées actuelles de notre service après-vente sont disponibles en ligne, à l'adresse suivante : www.gardena.com/contact

Déclaration de conformité :

Le texte intégral de la ou des déclaration(s) de conformité est disponible sur Internet à l'adresse suivante :

www.gardena.com

7. DÉPANNAGE

Problème	Cause possible	Remède
Aucun affichage	Les polarités ne sont pas respectées.	→ Tenez compte de la polarité (+/-).
	Capacité de la pile insuffisante.	→ Installez une nouvelle pile alcaline.
	La température affichée dépasse 60 °C.	→ L'affichage apparaît après l'abaissement de la température.
Arrosage manuel par le biais de la touche Man. impossible	Pile vide (le cadre clignote).	→ Installez une nouvelle pile alcaline.
	Durée d'arrosage manuelle réglée sur 0:00 .	→ Réglez une durée d'arrosage supérieure à 0:00 (voir 4. PROGRAMMATION).
	Robinet fermé.	→ Ouvrez le robinet.
Programme d'arrosage non exécuté (pas d'arrosage)	Programmation incomplète.	→ Lisez et modifiez le cas échéant le programme.
	Programmes désactivés (Prog. OFF).	→ Activez les programmes (Prog. ON).
	Sélection/Modification du programme pendant ou peu avant le déclenchement.	→ Sélectionnez/Modifiez le programme en dehors des heures de déclenchement réglées.
	Vanne ouverte manuellement.	→ Evitez le recouplement avec la programmation.
	Robinet fermé.	→ Ouvrez le robinet.
	La sonde d'humidité indique que le sol est humide (wet).	→ En cas de sécheresse, vérifiez le réglage/la position de la sonde d'humidité.
	Pile vide (le cadre clignote).	→ Installez une nouvelle pile alcaline.
	L'élément de commande n'est pas branché (pas d'☔-affichage sur V1/V2).	→ Branchez l'élément de commande au boîtier.
La programmation d'arrosage ne se ferme pas	Débit minimum inférieur à 20 l/h.	→ Raccordez plus de goutteurs.
Le symbole Commande directe  clignote	Le capteur n'est pas branché correctement ou n'a pas été connecté.	→ Vérifier le câble de raccordement et le capteur ou connecter le capteur.
Capteur 1 et/ou capteur 2 clignote/clignotent	Capteur défectueux.	→ Vérifier le câble de raccordement et le capteur ou déconnecter le capteur.

CONSEIL :

Les réparations doivent uniquement être effectuées par les centres de service après-vente GARDENA ainsi que des revendeurs autorisés par GARDENA.

→ Pour tout autre incident, veuillez vous adresser au centre de service après-vente GARDENA.

8. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Programmation d'arrosage	Unité	Valeur (réf. 1874)
Nombre de vannes sélectionnées		2
Pression de service min./max.	bar	0,5 / 12
Fluide utilisé		eau douce propre
Température max. du fluide	°C	40
Plage de températures	°C	de 5 à 60
Nombre de cycles d'arrosage programmables par vanne et par jour		3 x (toutes les 8 heures), 2 x (toutes les 12 heures), 1 x (toutes les 24 heures)
Nombre de cycles d'arrosage programmables par vanne et par semaine		Tous les jours, tous les 2, 3 ou 7 jours; ou sélection individuelle des jours
Durée d'arrosage par programme		1 mn à 3 h 59 mn
Pile à utiliser		1 × 9 V alcaline-manganèse type IEC 6LR61
Durée de vie de la batterie		env. 1 an

fr

11. MISE AU REBUT

11.1 Mise au rebut du programmeur d'arrosage

(conformément à la Directive 2012/19/UE / S.I. 2013 n° 3113)



Le produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Il doit être mis au rebut conformément aux prescriptions locales de protection de l'environnement en vigueur.

11.2 Mise au rebut de la pile :

La pile ne doit être mise au rebut qu'à l'état déchargé.

IMPORTANT !

→ Mettez la pile au rebut par le biais de votre point de collecte et de recyclage local.

IMPORTANT !

→ Mettez le produit au rebut par le biais de votre point de collecte et de recyclage local.

11.3 Mise au rebut en France :

Ces instructions sont valables pour la France uniquement.

→ Mettez le produit au rebut selon les consignes du Triman :

→ Jetez la version papier du manuel d'utilisation dans le bac de tri :



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !



GARDENA Besproeiingsbesturing MultiControl duo

1. VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN	33
2. FUNCTIE	34
3. INGEBRUIKNAME	35
4. PROGRAMMERING	36
5. ONDERHOUD	39
6. OPBERGEN	39
7. STORINGEN VERHELPEN	40
8. TECHNISCHE GEGEVENS	41
9. TOEBEHOREN/ONDERDELEN	41
10. SERVICE	41
11. AFVOEREN	41

Vertaling van de originele instructies.

Uit veiligheidsoverwegingen mogen kinderen en jongeren onder de 16 jaar evenals personen die niet met deze gebruiksaanwijzing vertrouwd zijn, dit product niet gebruiken. Personen met een lichamelijke of geestelijke beperking mogen dit product alleen gebruiken als ze onder toezicht staan van of geïnstrueerd worden door een bevoegde persoon. Kinderen moeten onder toezicht staan, om

ervoor te zorgen dat ze niet met het product spelen. Gebruik het product nooit wanneer u moe of ziek bent of wanneer u onder invloed bent van alcohol, drugs of geneesmiddelen.

Gebruik volgens de voorschriften:

De GARDENA Besproeiingsbesturing is bestemd voor gebruik in tuinen van particulieren en hobbyisten, uitsluitend voor gebruik buitenshuis voor de besturing van sproeiers en besproeiings-systemen.

De besproeiingsbesturing heeft twee gescheiden uitgangen en kan bijv. worden gebruikt voor een automatische besproeiing tijdens de vakantie.



GEVAAR!

Besproeiingsbesturing mag niet voor industriële toepassingen worden gebruikt en niet in combinatie met chemicaliën, levensmiddelen, licht ontvlambare en explosieve stoffen.

1. VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

BELANGRIJK!

Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig en bewaar deze om later nog eens te kunnen nalezen.

Batterij:

Voor een veilig en zeker functioneren mag alleen een 9 V alkali-mangaan-batterij (alkaline) type IEC 6LR61 gebruikt worden.

Om bij een langere afwezigheid uitval van de besproeiingsbesturing door een zwakke batterij te voorkomen, moet de batterij worden vervangen, wanneer de batterij-aanduiding nog maar 1 streepje aangeeft.

Ingebruikname:

De besproeiingsbesturing mag niet binnenshuis worden gebruikt.

→ De besproeiingsbesturing alleen buitenshuis gebruiken.

De besproeiingsbesturing mag alleen verticaal met de wartelmoer naar boven worden gemonteerd, om binnendringen van water in het accuvak te voorkomen.

De minimale gevoeligheid sproeiwater voor een veilige schakelfunctie van de besproeiingsbesturing bedraagt 20 – 30 l/uur per uitgang. Voor besturing van het micro-drip-systeem zijn b.v. minimaal 10 stuks 2-liter-druppelaars nodig.

Bij hoge temperaturen (boven 60 °C op display) kan het gebeuren dat het LCD-display uitgaat; dit heeft geen effect op het programmaverloop. Na afkoeling verschijnt het LCD-display weer.

De temperatuur van het doorstromende water mag max. 40 °C bedragen.

→ Alleen schoon zoet water gebruiken.

De minimum werkdruk bedraagt 0,5 bar, de maximum werkdruk 12 bar.

Trekbelastingen vermijden.

→ Niet aan de aangesloten slang trekken.

Programmering:

→ Programmeer de besproeiingsbesturing met gesloten waterkraan.

→ Voorkomt u ongewild nat worden.

Voor het programmeren kunt U het besturingsgedeelte van de behuizing afnemen.

Wanneer het besturingsgedeelte bij een open ventiel wordt verwijderd, blijft het ventiel zo lang open tot het besturingsgedeelte weer teruggeplaatst wordt.



GEVAAR! Hartstilstand!

Dit product genereert tijdens de werking een elektromagnetisch veld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden invloed hebben op de werkwijze van actieve of passieve medische implantaten.

Om het gevaar van situaties die kunnen leiden tot ernstige of dodelijke verwondingen uit te sluiten, dienen personen met een medisch implantaat hun arts en de fabrikant van het implantaat te raadplegen alvorens dit product te gebruiken.



GEVAAR! Verstikkingsgevaar!

Kleinere onderdelen kunnen gemakkelijk worden ingeslikt. De polyzak vormt een verstikkingsgevaar voor kleine kinderen.

→ Houd kleine kinderen tijdens de montage uit de buurt.

2. FUNCTIE

Met de besproeiingsbesturing kan de tuin op elk gewenst tijdstip van de dag via elk van de beide uitgangen tot 3 keer per dag (om de 8 uur) volautomatisch worden besproeid. Hierbij kunnen sproeiers, een Sprinkler-System- of druppelbesproeiingsinstallatie voor het besproeien ingezet worden.

De besproeiingsbesturing voert de besproeiing volautomatisch uit volgens het ingestelde programma en kan dus ook tijdens de vakantie worden toegepast. In de vroege ochtend of op de late avond is de verdamping en daarmee het waterverbruik het kleinst.

Bedieningselementen [afb. F1]:

Het besproeiingsprogramma wordt op een eenvoudige manier via de bedieningselementen ingevoerd.

Bedieningslement	Functie
① Man.-toets	Manueel openen of sluiten van de waterdoorvoer.
② OK-toets	Neemt de met de ▼-▲-toetsen ingestelde waarden over.
③ Menu-toets	Gaat naar het volgende weergave-level.
④ ▼-▲-toetsen (V1/V2)	Veranderen de instelbare waarden op elk level/selectie van uitgang (V1/V2) in level 1

Weergave-levels:

De 6 weergave-levels kunnen na elkaar door indrukken van de **Menu**-toets geselecteerd worden.



• Level 1:	Normale weergave
• Level 2:	Actuele tijd en dag van de week
• Level 3:	Besproeiings-starttijd

• Level 4:	Besproeiingsduur
• Level 5:	Besproeiingsfrequentie
• Level 6:	Programma in-/uitschakelen/sensor afmelden

Het weergave-level kan op elk gewenst tijdstip door indrukken van de **Menu**-toets worden gewisseld. Alle programmagegevens die tot op dat moment werden gewijzigd en met de **OK**-toets werden bevestigd, worden opgeslagen. Wanneer gewijzigde gegevens tijdens een geprogrammeerde besproeiing met de **OK**-toets worden bevestigd, wordt het ventiel gesloten.

Display-weergaven [afb. F2]:

Weergave	Beschrijving
⑤ Dagen Mo, Tu ...	Actuele weekdag <input type="checkbox"/> , resp. geprogrammeerde besproeiingsdagen
⑥ Time	Actuele tijd (knippert in de invoermodus).
⑦ am/pm	Weergave voor 12-uurs-tijdsaan- duiding (b. v. in USA, Canada).
⑧ Start	Besproeiings-starttijd (knippert in de invoermodus).
⑨ Run Time	Besproeiingsduur (knippert in de invoermodus).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Besproeiingscyclus (met <input type="checkbox"/> geactiveerd). Om de 8/12/24 uur; iedere 2e/3e/7e dag
⑪ Prog ON/OFF	Besproeiingsprogramma actief (ON)/ inactief (OFF).
⑫ Sensor-directe besturing	Besproeiing wordt tussen 20 en 6 uur automatisch via de bodemvochtigheidssensor gestuurd.

Weergave	Beschrijving
⑬ Sensor 1/2 dry/wet	Droge sensor dry : besproeiing wordt uitgevoerd. Vochtige sensor wet : besproeiing wordt niet uitgevoerd.
⑭ Ventiel ↔ V1 / Ventiel V2 →	De pijl wijst het geselecteerde ventiel aan: – aangeduid  : het ventiel is aangesloten. – knipperend  : het ventiel is geopend.

Weergave	Beschrijving
⑮ Batterij 	Geeft batterijspanning aan: 3 streepjes: Batterij vol 2 streepjes: Batterij half vol 1 streepje: Batterij zwak 0 streepje: Batterij bijna leeg kader knippert: batterij leeg

Wanneer het kader van de batterij knippert, wordt het ventiel niet meer geopend. **Een door het programma geopend ventiel wordt in ieder geval weer gesloten.** De **Batterij** weergave wordt door het vervangen van de batterij gereset.

2 streepjes	1 streepje	0 streepje	kader knippert
			
Batterij half vol	Batterij zwak	Batterij bijna leeg	Batterij leeg
Ventiel gaat open.	Ventiel gaat open.	Ventiel gaat nog open.	Ventiel gaat niet open.
Werking van de besproeiingsbesturing nog gedurende min. 4 weken gewaarborgd.	Werking van de besproeiingsbesturing nog max. 4 weken.	Besproeiingsbesturing werkt binnenkort niet meer.	Besproeiingsbesturing werkt niet.
	Batterijvervangingsaanbevelen.	Batterijvervangingsaanbevelen binnenkort noodzakelijk.	Batterijvervangingsaanbevelen noodzakelijk.
→ Batterij vervangen (zie 3. INGEBRUIKNAME <i>Batterij plaatsen</i>).			

3. INGEBRUIKNAME

Batterij plaatsen [afb. I1/I2]:

De besproeiingsbesturing mag alleen met een 9 V alkali-mangaan-(alkaline-)batterij type IEC 6LR61 worden gebruikt.

- Besturingsmodule ⑯ van de behuizing van de besproeiingsbesturing afnemen.
- Batterij in het batterijvak ⑰ plaatsen.

Let daarbij op de juiste polariteit ⑰.

Het display toont gedurende 2 seconden alle LCD-symbolen en springt dan naar het tijd-/weekdagniveau.

- Besturingsgedeelte ⑯ weer op het huis steken.

Wisselen van 24-uurs-naar 12-uurs-(am/pm)-weergave:

In de fabriek is de 24-uurs-weergave ingesteld.

→ **Man.**-toets tijdens het plaatsen van de batterij ingedrukt houden.

Besproeiingsbesturing aansluiten [afb. I3]:

De besproeiingsbesturing heeft een wartelmoer ⑱ voor waterkranen met 33,3 mm (G 1")-schroefdraad. De meegeleverde adapter ⑲ is bedoeld voor aansluiting van de besproeiingsbesturing op waterkranen met 26,5 mm (G 3/4")-schroefdraad.

1. Met 26,5 mm (G 3/4")-schroefdraad:

Adapter ⑲ met de hand op de waterkraan schroeven (geen tang gebruiken).

- Wartelmoer ⑱ van de besproeiingsbesturing met de hand op de schroefdraad van de waterkraan draaien (geen tang gebruiken).
- Kraanstukken ⑳ op de beide uitgangen van de besproeiingsbesturing draaien.

Bodemvochtigheidssensor aansluiten (optioneel):

Zodra de grond vochtig genoeg is, wordt het sproeien volgens het schema niet uitgevoerd. Onafhankelijk daarvan blijft een manuele besproeiing altijd mogelijk.

Sensortoewijzingen [afb. I4]:

- Een sensor in aansluiting 1: sensor geldt alleen voor ventiel 1**
- Een sensor in aansluiting 2: sensor geldt voor beide ventielen**
- Sensor in aansluiting 1 en 2: sensor 1 geldt voor ventiel 1 sensor 2 geldt voor ventiel 2**

1. Bodemvochtigheidssensor **in** de besproeiingszone plaatsen.
2. Besturingsmodule **16** van de behuizing van de besproeiingsbesturing afnemen.
3. **[Afb. 15]:** Sensor, evt. met verlengsnoer of adapter, op de sensoraansluiting **2** van de besproeiingsbesturing aansluiten.

Sensor aanmelden [afb. 16]:

Een sensor wordt automatisch na 60 sec. aangemeld. De sensortoewijzing **a**, **b** of **c** (pijl) en de actuele sensorstand **dry** (droog)/**wet** (vochtig) wordt aangegeven.

Bijv. sensor **1 dry** (droog) alleen voor ventiel **1 a**.

Sensor afmelden [Level 6]:

Wanneer zonder sensor dient te worden besproeid, terwijl tevoren een sensor werd aangemeld, moet deze sensor eerst worden afgemeld.

1. Sensor van de besproeiingsbesturing lostrekken.
2. **[Afb. 16]: Menu**-toets 5 keer indrukken **[Level 6]**.
*De sensortoewijzing **a**, **b** of **c** (pijl) en de actuele sensorstand **dry/wet** worden aangegeven.*

3. **[Afb. 17]: OK**-toets indrukken.
De sensor is afgemeld.

Voor de aansluiting van oudere sensoren (met 2-polige stekkers) is een **GARDENA adapter-kabel art. 1189-00.600.45** nodig, die bij de GARDENA Service kan worden besteld.

Diefstalbeveiliging monteren (optioneel) [afb. 18]:

Om de besproeiingsbesturing tegen diefstal te beveiligen, kan de **GARDENA diefstalbeveiliging art. 1815-00.791.00** via de GARDENA service-dienst worden aangeschaft.

1. Klem **2** met de schroef **2** aan de achterzijde van de besproeiingsbesturing vastschroeven.
2. Klem **2** bijv. voor het vastzetten van een ketting gebruiken.

Als de schroef er eenmaal ingeschroefd is, kan hij niet meer losgemaakt worden.

4. PROGRAMMERING

Om het programma in te stellen kan het besturingsgedeelte eraf gehaald en de programmering mobiel uitgevoerd worden (zie 3. INGEBRUIK-NAMEN Batterij plaatsen).

De programmering kan op elk gewenst tijdstip door indrukken van de **Man.**-toets worden afgebroken. Alle tot dat tijdstip gewijzigde en met de **OK**-toets bevestigde programmeergegevens worden opgeslagen.

Actuele tijd en weekdag instellen:

1. **[Afb. P1]: Menu**-toets indrukken **[Level 2]** (niet nodig als de batterij er opnieuw ingelegd is).
*De urenindicatie en **Time** knipperen.*
2. **[Afb. P2]:** Uren met de **▼-▲**-toetsen instellen (bijv. **9** uur) en met de **OK**-toets bevestigen.
Time en de minutenweergave knipperen op het display.
3. **[Afb. P3]:** Minuten met de **▼-▲**-toetsen instellen (bijv. **30** minuten) en met de **OK**-toets bevestigen.
Time en de weekdagindicatie knipperen op het display.

4. **[Afb. P4]:** Weekdag met de **▼-▲**-toetsen instellen (b.v. **(Tu)** dinsdag) en met de **OK**-toets bevestigen.
*De display springt naar de weergave **“Besproeiingsprogramma invoeren”** van de besproeiingsmodus **“Tijdgestuurde besproeiing”** [Level 3]. **Start Prog** en de urenweergave knipperen in de display.*

Besproeiingsmodi:

De besproeiingsbesturing heeft 3 besproeiingsmodi:

A) Tijdgestuurde besproeiing:

Bij de “Tijdgestuurde besproeiing” start de besproeiing overeenkomstig de ingevoerde programma’s. Tevens bestaat de mogelijkheid om de besproeiingsprogramma’s rekening te laten houden met de bodemvochtigheid of de neerslag. Zodra de grond vochtig genoeg is, wordt het sproeien volgens het schema niet uitgevoerd. Onafhankelijk daarvan blijft de manuele besproeiing met **Man.** + **OK** mogelijk.

B) Sensor-directe besturing):

Bij de „Sensor-directe besturing“ wordt de besproeiing uitsluitend naargelang bodemvochtigheid tussen 20 en 6 uur uitgevoerd, wanneer de sensor droog (**dry**) meldt. Daarbij kunnen 1 of 2 bodemvochtigheidssensors worden aangesloten.

C) Manuele besproeiing:

Bij de “Manuele besproeiing” begint de besproeiing direct na het indrukken van **Man.** + **OK** ongeacht de sensorstand.

Besproeiingsprogramma invoeren:

A) Tijdgestuurde besproeiing:

1. Programma voor ventiel 1 (\Leftrightarrow **V1**) of ventiel 2 (**V2** \Leftrightarrow) met de ∇ - \blacktriangle -toetsen (**V1/V2**) selecteren (niet mogelijk wanneer tevoren de actuele tijd en de weekdag werden ingevoerd).
2. [**Afb. P5**]: **Menu**-toets 2 maal indrukken [**Level 3**] (niet nodig als tevoren de actuele tijd en de weekdag ingegeven zijn).
Start Prog en de urenweergave knippen op het display.
3. [**Afb. P6**]: Besproeiingsstarttijd-uren met de ∇ - \blacktriangle -toetsen instellen (bijv. **5** uur) en met de **OK**-toets bevestigen.
Start Prog en de minutenweergave knippen op het display.
4. [**Afb. P7**]: Besproeiingsstarttijd-minuten met de ∇ - \blacktriangle -toetsen instellen (bijv. **20** minuten) en met de **OK**-toets bevestigen.
Run Time en de uren van de besproeiingsduur knippen in het display.
5. [**Afb. P8**]: Uren van de besproeiingsduur met de ∇ - \blacktriangle -toetsen instellen (bijv. **0** uur) en met de **OK**-toets bevestigen.
Run Time en de minuten van de besproeiingsduur knippen in het display.
6. [**Afb. P9**]: Minuten van de besproeiingsduur met de ∇ - \blacktriangle -toetsen instellen (bijv. **10** minuten) en met de **OK**-toets bevestigen.
Besproeiingscyclus knippert in het display.

De besproeiingsfrequentie kan geselecteerd worden via:

- de **(7.) besproeiingscyclus** (rechter kolom op de display)
 - of –
 - de **(8.) besproeiingsdagen** (linker kolom op de display).
7. [**Afb. P10**]: **Besproeiingscyclus** via de ∇ - \blacktriangle -toetsen kiezen (bijv. **2nd**) en met de **OK**-toets bevestigen.

8h/12h/24h: Besproeiing om de 8/12/24 uur
2nd/3rd/7th: Besproeiing elke 2e/3e/7e dag)
De display springt naar het weergave-level om het besproeiingsprogramma te activeren.

– of –

8. [**Afb. P11**]: **Besproeiingsdagen** telkens via de ∇ - \blacktriangle -toetsen kiezen (bijv. \blacktriangle **Mo**, \blacktriangle **Fr** maandag en vrijdag) en met de **OK**-toets bevestigen. **Menu**-toets indrukken.
De display springt naar de weergave “Besproeiingsprogramma activeren/deactiveren” [Level 6].

Wanneer de volgende dag geen besproeiingsdag is, wordt maar tot 0 uur besproeid. (b. v. besproeiingsdagen = maandag, dinsdag, vrijdag; starttijd = 23 uur; besproeiingsduur = 2 h. Op maandag wordt van 23 uur tot dinsdag 1 uur besproeid. Op dinsdag en vrijdag wordt van 23 uur tot 0 uur besproeid.)

Besproeiingsprogramma activeren/deactiveren [**afb. P12**]:

Om ervoor te zorgen dat het besproeiingsprogramma uitgevoerd wordt, moet voor de activering **Prog ON** geselecteerd zijn. Bij **Prog OFF** wordt de automatische besproeiing gedeactiveerd. **Prog ON/OFF** kan voor elk ventiel afzonderlijk worden geselecteerd. Ook bij **Prog OFF** kan manueel worden besproeid.

1. Ventiel 1 (\Leftrightarrow **V1**) of ventiel 2 (**V2** \Leftrightarrow) met de ∇ - \blacktriangle -toetsen (**V1/V2**) selecteren (wanneer tevoren een programma werd ingesteld, kan het ventiel niet geselecteerd worden, daar het programma automatisch het betreffende ventiel selecteert).
2. **Menu**-toets 5 keer indrukken [**Level 6**] (niet nodig wanneer tevoren een programma werd ingevoerd).
3. **Prog ON** of **Prog OFF** met de ∇ - \blacktriangle -toetsen selecteren en met de **OK**-toets bevestigen.
Nu wordt 2 sec. Prog OK weergegeven, daarna springt de display naar de normale weergave [Level 1].

Prog ON: De programmering van de besproeiingsbesturing is nu voltooid, d. w. z. het ingebouwde ventiel opent/sluit volautomatisch en besproeit dus op het geprogrammeerde tijdstip.

B) Sensor-directe besturing):

Vereiste : minstens één GARDENA bodemvochtigheidssensor is aangesloten (zie 3. INGEBRUIK-NAME). Besproeiing 's nachts (20 – 6 uur), wan-

neer de sensor droog **dry** meldt. Een tevoren aangemaakt programma voor de tijdgestuurde besproeiing blijft hierbij behouden, wordt echter niet uitgevoerd.

1. Programma voor ventiel 1 (\leftrightarrow **V1**) of ventiel 2 (**V2** \leftrightarrow) met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen (**V1/V2**) selecteren.
2. **Menu**-toets 3 keer indrukken.
Run Time en de *besproeiingsduur-uren knipperen in de display.*
3. **[Afb. P13]**: Besproeiingsduur-uren met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen instellen ((bijv. **0** uren) en met de **OK**-toets bevestigen.
Run Time en de *besproeiingsduur-minuten knipperen in de display.*
4. **[Afb. P14]**: Besproeiingsduur-minuten met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen instellen (bijv. **10** minuten) en met de **OK**-toets bevestigen.
Besproeiingscyclus knippert in de display.
5. **[Afb. P15]**: Sensor-directe besturing (**D**) met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen selecteren met de **OK**-toets bevestigen.

Na elke besproeiing volgt een besproeiingspauze van 2 uren, waarin de bodemvochtigheidssensor de bodemvochtigheid bepaalt.

Voorbeeld:

Besproeiingsduur = 10 minuten.

De besproeiing begint, wanneer de sensor tussen 20 en 6 uur droog (sensor **dry**) meldt en stopt wanneer de sensor vochtig (sensor **wet**) meldt of uiterlijk na 10 minuten. 2 uren na het stoppen van de besproeiing start de besproeiing bij droog (sensor **dry**) opnieuw, bij vochtig (sensor **wet**) wordt weer 2 uren met besproeien gewacht enz. tot max. 6 uur. Tussen 6 en 20 uur wordt niet besproeid.

De besproeiingsduur is in de fabriek ingesteld op 30 minuten.

Noodprogramma (de maan \curvearrowright knippert):

wanneer in de sensordirecte besturing geen sensor is aangesloten of de aansluitkabel defect is, wordt om de 24 uur besproeid. De besproeiingsduur komt overeen met de ingestelde Run-Time, maar is begrensd tot maximaal 30 minuten.

Sensor-directe besturing verlaten [Level 5]:

1. **Menu**-toets 4 keer indrukken.
De maan \curvearrowright knippert in de display.
2. Een andere **besproeiingscyclus** met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen selecteren en met de **OK**-toets bevestigen.

Besproeiingsprogramma lezen/wijzigen:

Wanneer in een programma een waarde moet worden gewijzigd, kan deze worden gewijzigd zonder de andere waarden van het programma te wijzigen.

1. **Menu**-toet 2 keer indrukken.
Start en de *uurweergave knipperen op de display.*
2. **Menu**-toets indrukken om naar het volgende programma-level te springen
- of -
Programmagegevens met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen wijzigen en met de **OK**-toets bevestigen.

Wanneer de besproeiingsduur tijdens het lopende programma wordt gewijzigd, wordt de lopende besproeiing beëindigd.

C) Handmatige besproeiing:

Elk ventiel kan **op elk gewenst tijdstip worden geopend of gesloten**. Ook een programmagestuurde open ventiel kan voortijdig gesloten worden zonder de programmagegevens (besproeiingsstarttijd, besproeiingsduur en besproeiingsfrequentie) te veranderen. Het besturingsgedeelte moet ingestoken zijn.

1. Ventiel 1 (\leftrightarrow **V1**) of ventiel 2 (**V2** \leftrightarrow) met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen selecteren.
2. **[Afb. P16]**: **Man.**-toets indrukken om het ventiel met de hand te openen (c. q. een geopend ventiel sluiten).
Run Time en de *minuten van de besproeiingsduur (af fabriek op 30 minuten ingesteld) knipperen gedurende 10 seconden op het display.*
3. **[Afb. P17]**: Terwijl de minuten van de besproeiingsduur knipperen, kan de besproeiingsduur met de \blacktriangledown - \blacktriangle -toetsen (tussen **0.00** en **0.59**) gewijzigd worden (bijv. **10** minuten) en met de **OK**-toets bevestigd worden.
4. **Man.**-toets indrukken om het ventiel voortijdig te sluiten.
Het ventiel wordt gesloten.

De gewijzigde handmatige openingsduur wordt opgeslagen, d. w. z. bij elke toekomstige handmatige opening van het ventiel is de gewijzigde openingsduur ingesteld. Als de handmatige openingsduur op **0.00** veranderd wordt, wordt het ventiel gesloten en blijft ook na indrukken van de **Man.**-toets gesloten (kinderbeveiliging).

Wanneer het ventiel manueel werd geopend en een geprogrammeerde besproeiingsstart wordt

door de manuele openingsduur doorkruist, wordt het besproeiingsprogramma niet uitgevoerd.

Voorbeeld:

het ventiel wordt om **9.00 uur met de hand geopend**, de openingsduur bedraagt 10 min. Een programma waarvan de **starttijd** tussen **9.00 en 9.10** uur ligt wordt in dit geval niet uitgevoerd.

Reset [afb. P18]:

De fabrieksinstellingen worden weer ingesteld.

→ **Man.**-toets en **Menu**-toets tegelijkertijd 3 seconden ingedrukt houden.

Gedurende 2 seconden worden alle LCD-symbolen weergegeven en het display springt op de

normale weergave.

- Alle programmagegevens worden op nul gezet.
- De handmatige besproeiingsduur wordt weer op **0:30** gezet.
- De tijd en de weekdag blijven bewaard.


Belangrijke opmerkingen:

Wanneer tijdens de programmering voor langer dan 60 seconden geen invoer wordt gedaan, wordt weer naar de normale weergave gesprongen. Hierbij worden alle tot dusver bevestigde wijzigingen overgenomen.




Wanneer een in de besproeiingsbesturing ingestoken sensor voldoende vocht meldt (**wet**), wordt de desbetreffende geprogrammeerde besproeiing niet uitgevoerd.

5. ONDERHOUD

Vuilzeef reinigen [afb. M1]:

De vuilzeef  moet regelmatig gecontroleerd en indien nodig gereinigd worden.

1. Wartelmoer  van de besproeiingsbesturing met de hand van de schroefdraad van de waterkraan afdraaien (geen tang gebruiken).

2. Indien nodig adapter  uitdraaien.
3. Vuilzeef  uit de wartelmoer  nemen en reinigen.
4. Besproeiingsbesturing weer monteren (zie 3. INGEBRUIKNAME *Besproeiingsbesturing aansluiten*).

6. OPBERGEN

Buitenbedrijfstelling / overwinteren:

1. Om de batterij te ontdoen, deze uit het batterijvak nemen (zie 3. INGEBRUIKNAME).

Daarbij blijven de programma's behouden. Wanneer de batterij in het voorjaar weer wordt teruggeplaatst, moeten alleen het tijdstip en de weekdag opnieuw worden ingevoerd.



2. Besturingsmodule en ventiel-unit vorstvrij op een droge plaats bewaren.

7. STORINGEN VERHELPEN

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Geen displayweergave	Batterij verkeerd geplaatst.	→ Let op de polen (+/-).
	Batterij leeg.	→ Nieuwe alkaline-batterij plaatsen.
	Temperatuur op het display is hoger dan 60 °C.	→ Weergave verschijnt na temperatuurdaling.
Handmatige besproeiing via de Man.-toets is niet mogelijk	Batterij leeg (kader knippert).	→ Nieuwe (Alkaline)-batterij plaatsen.
	Handmatige besproeiingsduur is op 0:00 gezet.	→ Handmatige besproeiingsduur groter dan 0:00 instellen. (zie 4. PROGRAMMERING).
	Waterkraan gesloten.	→ Waterkraan openen.
Besproeiingsprogramma wordt niet uitgevoerd (geen besproeiing)	Besproeiingsprogramma niet volledig ingegeven.	→ Besproeiingsprogramma lezen en eventueel wijzigen.
	Programma's gedeactiveerd (Prog. OFF).	→ Programma's activeren (Prog. ON).
	Programmaingave/-wijziging tijdens of kort voor de startimpuls.	→ Programmaingave/-wijziging buiten de geprogrammeerde starttijden uitvoeren.
	Ventiel is tevoren met de hand geopend.	→ Eventuele programmaoverlappingsen voorkomen.
	Waterkraan gesloten.	→ Waterkraan openen.
	Bodemvochtigheidssensor meldt voldoende vocht (wet).	→ Bij droogte instelling/plaats van de bodemvochtigheidssensor controleren.
	Batterij leeg (vakje knippert).	→ Nieuwe (Alkaline)-batterij plaatsen.
	Besturingsmodule niet aangesloten (geen  -weergave bij V1/V2).	→ Besturingsmodule op de behuizing steken.
Besproeiingsbesturing sluit niet	Minimum afnamehoeveelheid onder 20 l/h.	→ Meer druppelaars aansluiten.
Symbol directe besturing  knippert	Sensor niet correct aangesloten of niet aangemeld.	→ Verbindingskabel en sensor controleren of sensor aanmelden.
Sensor 1 en/of sensor 2 knippert/knipperen	Sensor defect.	→ Verbindingskabel en sensor controleren of sensor afmelden.

AANWIJZING:

Reparaties mogen alleen door de GARDENA servicecenters en door speciaalzaken worden uitgevoerd, die door GARDENA zijn goedgekeurd.

→ Wendt u zich bij andere storingen tot het GARDENA servicecenter.

8. TECHNISCHE GEGEVENS

<i>Besproeiingsbesturing</i>	Eenheid	Waarde (art. 1874)
Aantal aangestuurde ventielen		2
Min./max. werkdruk	bar	0,5 / 12
Doorstroomvloeistof		schoon zoet water
Max. vloeistoftemperatuur	°C	40
Temperatuurbereik	°C	5 tot 60
Aantal programmagestuurde besproeiingen per ventiel en dag		3 x (om de 8 uur), 2 x (om de 12 uur), 1 x (om de 24 uur)
Aantal programmagestuurde besproeiingen per ventiel en week		ledere dag, iedere 2e, 3e of 7e dag; of individuele keuze van weekdagen
Besproeiingsduur per programma		1 min. tot 3 uur 59 min.
Te gebruiken batterij		1 × 9 V alkali-mangaan (alkaline) type IEC 6LR61
Bedrijfsduur van de batterij		ca. 1 jaar

Verklaring van overeenstemming:

De volledige tekst van de verklaring(en) van overeenstemming is beschikbaar op het volgende internetadres:

www.gardena.com

9. TOEBEHOREN/ONDERDELEN

GARDENA Bodemvochtigheids-sensor		art. 1867
GARDENA Diefstalbeveiliging		art. 1815-00.791.00 via de GARDENA service
GARDENA Adapterkabel	Voor de aansluiting van oudere GARDENA sensors.	art. 1189-00.600.45
GARDENA kabelsplitter	Voor de gelijktijdige aansluiting van 2 sensoren op één aansluiting.	via de GARDENA service

10. SERVICE

Les coordonnées actuelles de notre service après-vente sont disponibles en ligne, à l'adresse suivante : www.gardena.com/contact

11. AFVOEREN

11.1 Afvoeren van de besproeiingsbesturing:

(conform richtlijn 2012/19/EU / S.I. 2013 No. 3113)



Het product mag niet met het normale huishoudelijke afval worden afgevoerd. Het moet volgens de geldende lokale milieuvorschriften worden afgevoerd.

11.2 Lege batterij weggoien:

→ Geef de gebruikte batterijen terug aan een van de verkooppaatsen of lever de batterijen in bij de gemeentelijke inzamelplaats.

De batterij mag **alleen in ontladen toestand** worden ingeleverd.

BELANGRIJK!

→ Voer het product via uw plaatselijke recycling-verzamelpunt af.

GARDENA Unità di controllo per irrigazione MultiControl duo

1. NORME DI SICUREZZA	42
2. FUNZIONAMENTO	43
3. MESSA IN USO	44
4. PROGRAMMAZIONE	45
5. MANUTENZIONE	48
6. CONSERVAZIONE	48
7. ELIMINAZIONE DEI GUASTI	49
8. DATI TECNICI	50
9. ACCESSORI/RICAMBI	50
10. ASSISTENZA	50
11. SMALTIMENTO	50

Traduzione delle istruzioni originali.

Per motivi di sicurezza, questo prodotto non deve essere utilizzato da parte di bambini e adolescenti con età inferiore a 16 anni nonché da parte di persone che non siano perfettamente familiarizzate con il contenuto delle presenti istruzioni per l'uso. Le persone con capacità fisiche o mentali limitate possono utilizzare il prodotto solo sotto la sorveglianza di una persona competente e responsabile nonché

sotto istruzione. I bambini devono essere sempre sorvegliati, per essere certi che non giochino con il prodotto. Non utilizzare mai il prodotto quando si è stanchi, malati o sotto l'influenza di alcool, sostanze stupefacenti o farmaci.

Destinazione d'uso:

L'Unità di controllo per irrigazione GARDENA è progettata per un utilizzo privato esclusivamente esterno in giardini domestici e orti per il controllo di irrigatori e impianti di irrigazione. L'unità di controllo per irrigazione ha due uscite separate e può essere utilizzata per irrigare in modo automatico durante le vacanze.



PERICOLO!

L'Unità di controllo per irrigazione GARDENA non può essere utilizzata a livello industriale e con prodotti chimici, generi alimentari ovvero materiali esplosivi o facilmente infiammabili.

1. NORME DI SICUREZZA

IMPORTANTE!

Si prega di leggere attentamente le istruzioni per l'uso e di conservarle per rileggerle.

Batteria:

L'affidabilità funzionale del watertimer elettronico dipende dalla batteria: utilizzare esclusivamente una pila alcalina da 9 V IEC 6LR61.

Per evitare un mancato funzionamento dell'unità di controllo per irrigazione in caso di assenza prolungata a causa di una batteria scarica, è necessario cambiare la batteria non appena l'indicatore di livello di carica della batteria indica solo ancora una linea.

Messa in uso:

L'unità di controllo per irrigazione non è omologata per il funzionamento in ambienti chiusi.

→ Utilizzare l'unità di controllo per irrigazione solo all'aperto.

L'unità di controllo per irrigazione può essere montata solamente in modo verticale con il dado a risvolto verso l'alto per evitare la penetrazione dell'acqua nello scomparto per le batterie.

Il flusso minimo di acqua che garantisce un'attivazione sicura dell'unità di controllo per irrigazione

è pari a 20–30 l/h per ogni uscita. Per il comando del sistema Micro-Drip sono ad esempio necessari almeno 10 gocciolatori da 2 litri. Se la temperatura esterna è molto elevata (60 °C al display) le scritte possono scomparire. Ciò non compromette comunque l'esecuzione dei programmi d'irrigazione. Le scritte ricompariranno sul display non appena la temperatura si sarà abbassata.

La temperatura dell'acqua non deve superare i 40 °C.

→ Utilizzare solo acqua dolce chiara.

La pressione d'esercizio va da un minimo di 0,5 bar a un massimo di 12 bar.

Evitare carichi di trazione.

→ Non tirare il tubo collegato.

Programmazione:

→ Programmare l'unità di controllo per irrigazione con il rubinetto dell'acqua chiuso.

In tal modo si previene un'irrigazione indesiderata.

Per la programmazione è possibile rimuovere modulo pilota dall'alloggiamento.

Se il modulo di comando viene rimosso a valvola aperta, questa rimarrà aperta sino a quando il pannello non verrà inserito nuovamente.



PERICOLO! Arresto cardiaco!

Questo prodotto durante il suo funzionamento genera un campo elettromagnetico. Questo campo può, in presenza di particolari situazioni, agire sul funzionamento di impianti medici attivi o passivi. Per escludere il pericolo di situazioni che possano condurre a lesioni gravi o mortali le persone che hanno un impianto medico devono, prima dell'utilizzo di questo prodotto, consultarsi con il proprio medico e il produttore dell'impianto.



PERICOLO!

Pericolo di soffocamento!

I piccoli pezzi possono essere ingeriti facilmente. I sacchetti in polietilene rappresentano un pericolo di soffocamento per i bambini piccoli.

→ Tenere i bambini lontano durante il montaggio.

2. FUNZIONAMENTO

L'unità di controllo per irrigazione permette di irrigare il giardino fino a 3 volte al giorno (ogni 8 ore) in modo completamente automatico a un'ora del giorno qualsiasi attraverso ciascuna delle due uscite. A tal scopo è possibile utilizzare un irrigatore, un impianto sprinkler oppure un sistema a goccia.

L'unità di controllo per irrigazione effettua l'irrigazione in modo completamente automatico in base alla programmazione e pertanto può essere utilizzata anche in vacanza. Il mattino presto o la sera tardi l'evaporazione e di conseguenza il consumo d'acqua sono ridotti al minimo.

Elementi di comando [fig. F1]:

Il programma di irrigazione viene impostato in modo semplice mediante gli elementi di comando.

Elemento di comando	Funzione
① Tasto Man.	Per comandare in manuale l'apertura e la chiusura dell'acqua, indipendentemente dai programmi inseriti.
② Tasto OK	Rileva i valori impostati con i tasti ▼-▲.
③ Tasto Menu	Passa al livello successivo del programma.
④ Tasti ▼-▲ (V1/V2)	Modificano i valori impostabili in ogni livello/scelta dell'uscita (V1/V2) nel livello 1.

Livelli operativi:

I 6 livelli di operativi possono essere selezionati mediante il tasto **Menu**.

- Livello 1: **condizione base**
- Livello 2: **ora attuale e giorno della settimana**

- Livello 3: **ora di inizio irrigazione**
- Livello 4: **durata irrigazione**
- Livello 5: **frequenza irrigazione**
- Livello 6: **Inserire/disinserire il programma/disattivare il sensore**

Il livello operativo può essere cambiato in qualunque momento premendo il tasto **Menu**. Vengono salvati tutti i dati di programma fino ad allora modificati e confermati con il tasto **OK**. Se si conferma una modifica dei dati durante un'irrigazione programmata, la valvola viene chiusa.

LED del display [fig. F2]:

LED	Descrizione
⑤ Giorni della settimana [Mo, Tu ...]	Giorno della settimana attuale <input type="checkbox"/> , e/o giorni di irrigazione programmati
⑥ Time	Ora attuale (lampeggia durante la programmazione).
⑦ am/pm	Visualizzazione per il formato 12 ore (ad es. in USA, Canada).
⑧ Start	Lampeggia durante la programmazione.
⑨ Run Time	Durata irrigazione (lampeggia durante la programmazione).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Ciclo di irrigazione (con <input type="checkbox"/> attivo). Ogni 8/12/24 ore; ogni 2./3./7. giorni.
⑪ Prog ON/OFF	Programma di irrigazione attivo (ON)/inattivo (OFF).
⑫ Comando diretto del sensore	L'irrigazione viene comandata automaticamente attraverso il tester d'umidità tra le 20 e le 6.

LED	Descrizione
⑬ Sensore 1/2 dry/wet	Sensore dry : viene eseguita l'irrigazione Sensore wet : non viene eseguita l'irrigazione.
⑭ Valvola ↔ V1/ Valvola V2 →	La freccia indica la valvola selezionata: - visualizzato: la valvola è allacciata. - lampeggiante: la valvola è aperta.
⑮ Batteria	Visualizza 5 stati della batteria: 3 barre: batteria carica 2 barre: batteria carica a metà 1 barra: batteria debole 0 barra: batteria quasi scarica Il simbolo della batteria lampeggia: batteria scarica

Quando lampeggia il simbolo della batteria, la valvola non viene più aperta. **È sempre possibile chiudere una valvola aperta automaticamente.** Il LED della **batteria** viene ripristinato con la sostituzione della batteria.

2 Barre	1 Barre	0 Barre	Il simbolo della batteria lampeggia
Batteria carica a metà	Batteria debole	Batteria quasi scarica	Batteria scarica
La valvola si apre.	La valvola si apre.	La valvola si apre ancora.	La valvola non si apre.
Funzione dell'unità di controllo per irrigazione garantita ancora per almeno 4 settimane.	Funzione dell'unità di controllo per irrigazione ancora per max 4 settimane.	Unità di controllo per irrigazione prossimamente senza funzione.	Unità di controllo per irrigazione senza funzione.
	Si consiglia di sostituire la batteria.	È dunque necessario sostituire la batteria.	È necessario sostituire la batteria.
→ Cambiar la pila (vedere 3. MESSA IN USO <i>Inserimento della batteria</i>).			

3. MESSA IN USO

Inserimento della batteria [fig. I1/I2]:

L'unità di controllo per irrigazione può funzionare solamente con una batteria alcalino-manganese (alcalina) 9 V del tipo IEC 6LR61.

1. Rimuovere il modulo pilota ⑮ dall'alloggiamento dell'unità di controllo per irrigazione.
2. Inserire la batteria nel vano batterie ⑰.
Fare attenzione a rispettare la polarità ⑰.
Il display visualizza per ca. 2 secondi tutti i simboli e quindi passa al livello operativo 2 (impostazione dei dati correnti).
3. Inserire nuovamente il pannello di comando ⑮ sull'alloggiamento.

Commutare tra il formato 24 e 12 ore (am/pm):
L'impostazione di fabbrica è il formato da 24 ore.

→ Mantenere premuto il tasto **Man.** mentre si inserisce la batteria.

Collegare l'unità di controllo per irrigazione [fig. I3]:

L'unità di controllo per irrigazione è dotata di un dado per raccordi ⑱ per rubinetti con filettatura di 33,3 mm (G 1"). L'adattatore accluso ⑲ serve a collegare l'unità di controllo per irrigazione a rubinetti con filettatura di 26,5 mm (G 3/4").

1. **Per filettature da 26,5 mm (G 3/4"):**
Avvitare a mano l'adattatore ⑲ sul rubinetto (non usare pinze).
2. Avvitare a mano il dado per raccordi ⑱ dell'unità di controllo per irrigazione nella filettatura del rubinetto (non utilizzare pinze).
3. Avvitare le prese rubinetto ⑳ sulle due uscite dell'unità di controllo per irrigazione.

Collegamento del tester d'umidità (opzionale):

Una volta che il terreno è sufficientemente umido, non verrà eseguita l'irrigazione come da programma. L'irrigazione manuale è sempre possibile.

Assegnazioni sensore [fig. I4]:

- Ⓐ **Un sensore nella presa 1:
il sensore vale solo per la valvola 1**
- Ⓑ **Un sensore nella presa 2:
il sensore vale per entrambe le valvole**
- Ⓒ **Sensore nelle prese 1 e 2:
il sensore 1 vale per la valvola 1
il sensore 2 vale per la valvola 2**

- Collocare il tester d'umidità **nell'area** di irrigazione a pioggia.
- Rimuovere il modulo pilota Ⓓ dall'alloggiamento dell'unità di controllo per irrigazione.
- [Fig. I5]:** Collegare il sensore all'apposito attacco Ⓔ dell'unità di controllo per irrigazione, utilizzando eventualmente una prolunga o un adattatore.

Attivare il sensore [fig. I6]:

Il sensore viene attivato automaticamente dopo 60 secondi. Vengono visualizzati l'assegnazione sensore Ⓐ, Ⓑ o Ⓒ (freccie) e lo stato attuale del sensore: **dry** (asciutto)/**wet** (umido).

Es. sensore 1 **dry** (secco) solo per valvola 1 Ⓐ.

Disattivare il sensore [Livello 6]:

Se si esegue l'irrigazione senza sensore, benché sia stato attivato precedentemente un sensore, detto sensore deve essere disattivato.

- Staccare il sensore dell'unità di controllo per irrigazione.
- [Fig. I6]:** Premere 5 volte il tasto **Menu [Livello 6]**.
*Vengono visualizzati l'assegnazione sensore Ⓐ, Ⓑ o Ⓒ (freccie) e lo stato attuale del sensore: **dry/wet**.*
- [Fig. I7]:** Premere il tasto **OK**.
Il sensore è disattivato.

Per il collegamento dei sensori più vecchi (connettore a 2 poli) è necessario l'**adattatore GARDENA art. 1189-00.600.45**, che può essere acquistato attraverso il servizio di assistenza GARDENA.

Sicurezza antifurto (optional) [fig. I8]:

Per proteggere l'unità di controllo per irrigazione dai furti può essere acquistato il **GARDENA Antifurto art. 1815-00.791.00** presso l'Assistenza Clienti GARDENA.

- Stringere il morsetto Ⓔ con la vite Ⓕ sul retro dell'unità di controllo per irrigazione.
- Assicurare la staffa Ⓔ con una catena o un lucchetto.

Attenzione: la vite di fissaggio, una volta montata, non può più essere tolta.

4. PROGRAMMAZIONE

Per impostare il programma è possibile rimuovere il modulo di comando ed eseguire la programmazione (vedere 3. MESSA IN USO *Inserimento della batteria*).

La programmazione può essere interrotta in qualsiasi momento premendo il tasto **Man**. Vengono salvati tutti i dati di programma fino ad allora modificati e confermati con il tasto **OK**.

Impostazione dei dati correnti:

- [Fig. P1]:** Premere il tasto **Menu [Livello 2]** (solo se non si è appena inserita una nuova batteria).
*Sul display lampeggiano la scritta **Time** e la cifra delle ore.*

- [Fig. P2]:** Impostare l'ora con i tasti **▼-▲** (nell'esempio, le **9** ore) e confermare con il tasto **OK**.
*Sul display lampeggiano la scritta **Time** e le cifre dei minuti.*
- [Fig. P3]:** Usando i tasti **▼-▲** impostare i minuti correnti (nell'esempio, **30** minuti) e confermare con il tasto **OK**.
*Sul display lampeggiano la scritta **Time** e l'indicatore del giorno.*
- [Fig. P4]:** Impostare il giorno della settimana con i tasti **▼-▲** (ad es. **(Tu)** martedì) e confermare con il tasto **OK**.
Il display passa alla schermata **"Inserimento del programma di irrigazione"** della modalità di irrigazione **"Irrigazione a tempo" [Livello 3]**.
*Sul display lampeggiano la scritta **Start Prog** e la visualizzazione delle ore.*

Modalità di irrigazione:

L'unità di controllo per irrigazione ha 3 modalità di irrigazione:

A) Irrigazione temporizzata:

Nell' "irrigazione temporizzata", l'irrigazione inizia secondo i tempi dei programmi immessi. È anche possibile integrare nei programmi fattori quali l'umidità del terreno o la pioggia. Una volta che il terreno è sufficientemente umido, non verrà eseguita l'irrigazione come da programma. L'irrigazione manuale **Man. + OK** è, invece, sempre possibile.

B) Comando diretto del sensore):

Nel "Comando diretto del sensore", l'irrigazione viene comandata esclusivamente in funzione dell'umidità del terreno tra le 20 e le 6, se il sensore segnala condizioni asciutte (**dry**). Si possono collegare 1 o 2 tester d'umidità.

C) Irrigazione manuale:

Nell'"irrigazione manuale", l'irrigazione ha inizio subito dopo aver premuto la combinazione di tasti **Man. + OK** ed è indipendente dallo stato del sensore.

Inserimento del programma di irrigazione:

A) Irrigazione temporizzata:

1. Selezionare il programma per la valvola 1 (\leftarrow **V1**) o 2 (**V2** \rightarrow) con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle (**V1/V2**) (solo se non si sono appena inseriti i dati correnti).
2. [Fig. P5]: Premere 2 volte il tasto **Menu** [Livello 3] (solo se non si sono appena inseriti i dati correnti).
Sul display lampeggiano il LED **Start Prog** e il LED dell'ora.
3. [Fig. P6]: Impostare con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle l'ora di inizio dell'irrigazione (es. **5** ore) e confermare con **OK**.
Sul display lampeggiano il LED **Start Prog** e il LED dei minuti.
4. [Fig. P7]: Sempre con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle inserire i minuti d'inizio irrigazione (nell'esempio, **20** minuti) e confermare il dato premendo il tasto **OK**.
Sul display lampeggiano la scritta **Run Time** e la cifra dell'ora per la durata dell'irrigazione.
5. [Fig. P8]: Inserire la durata dell'irrigazione espressa in ore (nell'esempio **0** ore) usando i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle e confermarla con il tasto **OK**.
Sul display lampeggiano la scritta **Run Time** e le cifre dei minuti.
6. [Fig. P9]: Utilizzando i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle inserire la durata dell'irrigazione espressa in minuti (nell'esempio, **10** minuti) e confermarla con il tasto **OK**.
Il ciclo irrigazione lampeggia sul display.

La frequenza può essere selezionata mediante:

- (7.) **intervalli fissi** (colonna destra del display)
 - oppure –
 - (8.) **i giorni della settimana** (colonna sinistra del display).
7. [Fig. P10]: Selezionare il **ciclo di irrigazione** con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle (es. **2nd**) e confermare con **OK**.
(8h/12h/24h): irrigazione ogni 8/12/24 ore
(2nd/3rd/7th): irrigazione ogni 2./3./7. giorni.
Il display passa alla videata di "**Attivare il programma di irrigazione**".
 - oppure –
 8. [Fig. P11]: Selezionare rispettivamente con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle i **giorni di irrigazione** (es. \blacktriangledown **Mo**, \blacktriangledown **Fr** lunedì e venerdì) e confermare con il tasto **OK**. Premere il tasto **Menu**.
Il display passa alla videata di "**Attivare/ disattivare il programma di irrigazione**" [Livello 6].

Se per la giornata successiva non è prevista alcuna irrigazione, l'irrigazione ha luogo solo fino alle ore 24.

(Es. giorni di irrigazione = lunedì, martedì, venerdì; ora di inizio = 23; durata di irrigazione = 2 h.
L'irrigazione inizia alle ore 23 del lunedì e termina all'una di notte del martedì. Di martedì e venerdì l'irrigazione ha luogo dalle ore 23 fino alle ore 24.)

Attivare/disattivare il programma di irrigazione [fig. P12]:

Per eseguire il programma di irrigazione, selezionare **Prog ON**. Selezionando **Prog OFF** l'irrigazione automatica viene disattivata. **Prog ON/OFF** può essere selezionato indipendentemente per ogni valvola. L'irrigazione manuale è possibile anche con **Prog OFF**.

1. Selezionare la valvola 1 (\leftarrow **V1**) o 2 (**V2** \rightarrow) con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle (**V1/V2**) (non è necessario se è appena stato creato un programma).
 2. Premere 5 volte il tasto **Menu** [Livello 6] (non è necessario se è appena stato creato un programma).
 3. Selezionare **Prog ON** oppure **Prog OFF** con i tasti \blacktriangledown - \blacktriangle e confermare con il tasto **OK**.
Per 2 sec. viene visualizzato **Prog OK** dopodiché il display mostra la **visualizzazione normale** [Livello 1].
- Prog ON**: La programmazione dell'unità di controllo per irrigazione è ora terminata, ossia la valvola montata si apre/chiude in modo completamente automatico e procede all'irrigazione nel momento programmato.

B) Comando diretto del sensore):)

Presupposto: è collegato almeno un GARDENA Tester d'umidità (vedi 3. MESSA IN USO). Irrigazione notturna (ore 20 – 6), se il sensore segnala condizioni asciutte **dry**. Il programma di irrigazione temporizzata precedentemente creato rimane invariato, ma non viene eseguito.

1. Selezionare il programma per la valvola 1 (↔ **V1**) o 2 (**V2** ↔) con i tasti ▼-▲ (**V1/V2**).
2. Premere 3 volte il tasto **Menu**.
*Sul display lampeggiano la scritta **Run Time** e la durata di irrigazione in ore.*
3. **[Fig. P13]:** Impostare la durata di irrigazione in ore con i tasti ▼-▲ (ad es. **0** ore) e confermare con il tasto **OK**.
*Sul display lampeggiano la scritta **Run Time** e la durata di irrigazione in minuti.*
4. **[Fig. P14]:** Impostare la durata di irrigazione in minuti con i tasti ▼-▲ (ad es. **10** minuti) e confermare con il tasto **OK**.
Il ciclo irrigazione lampeggia sul display.
5. **[Fig. P15]:** Selezionare il comando diretto del sensore (D) con i tasti ▼-▲ e confermare con il tasto **OK**.

Dopo ogni irrigazione viene attivata una pausa di irrigazione di 2 ore durante la quale il tester d'umidità verifica l'umidità del terreno.

Esempio:

Durata irrigazione = 10 minuti.

L'irrigazione inizia quando il sensore segnala condizioni asciutte (**dry**) tra le 20 e le 6 e termina quando il sensore segnala condizioni bagnate (**wet**) o al più tardi dopo 10 minuti. 2 ore dopo la fine dell'irrigazione viene riattivata un'irrigazione se il sensore segnala condizioni asciutte (**dry**), mentre non ha luogo nessuna irrigazione per altre 2 ore e max. fino alle ore 6 se il sensore segnala condizioni umide (**wet**). Tra le 6 e le 20 non ha luogo nessuna irrigazione.

La durata irrigazione è preimpostata in fabbrica su 30 minuti.

Programma d'emergenza (la luna) lampeggia):

Se in modalità di comando diretto del sensore non viene collegato nessun sensore o il cavo di collegamento è difettoso, l'irrigazione ha luogo ogni 24 ore. La durata irrigazione è conforme al Run-Time impostato e ha una durata massima di 30 minuti.

Abbandonare la modalità di comando diretto del sensore [Livello 5]:

1. Premere 4 volte il tasto **Menu**.
Sul display lampeggia la luna (D).

2. Selezionare un altro **ciclo di irrigazione** con i tasti ▼-▲ e confermare con il tasto **OK**.

Controllo/modifica dei programmi:

Se si deve modificare un valore in un programma, detto valore può essere modificato senza modificare i valori restanti.

1. Premere due volte il tasto **Menu**.
*Sul display lampeggiano il LED **Start** e il LED dell'ora.*
2. Premere il tasto **Menu** per passare al livello successivo del programma
– oppure –
Modificare i dati del programma con i tasti ▼-▲ e confermare con il tasto **OK**.

Se durante un programma si modifica la durata irrigazione, l'irrigazione corrente viene terminata.

C) Irrigazione manuale:

Indipendentemente dalla programmazione impostata, il computer può essere **comandato manualmente in qualunque momento**.

E' quindi sempre possibile attivare o interrompere l'irrigazione senza intervenire sui programmi memorizzati (ora di inizio, durata e frequenza irrigazione). Il modulo di comando deve essere inserito.

1. Selezionare la valvola 1 (↔ **V1**) o 2 (**V2** ↔) con i tasti ▼-▲.
2. **[Fig. P16]:** Premere il tasto **Man.** per attivare manualmente l'irrigazione.
*Sul display appaiono e rimangono lampeggianti per 10 secondi la scritta **Run Time** e le due cifre che indicano la durata dell'irrigazione, prefissata in 30 minuti.*
3. **[Fig. P17]:** Se i minuti relativi alla durata irrigazione lampeggiano, è possibile modificare la durata con i tasti ▼-▲ (tra **0:00** e **0:59**) (es. **10** minuti) e confermare con il tasto **OK**.
4. In qualunque momento è possibile interrompere un'irrigazione in corso, sia manuale che automatica, premendo il tasto **Man**.
La valvola si chiude e l'irrigazione ha termine.

La durata dell'irrigazione manuale può essere modificata solo con il display inserito. La durata dell'irrigazione, una volta modificata, resta in memoria, cioè resta valida anche per le successive aperture in manuale della valvola. Attenzione: se si varia il dato impostandolo su **0:00**, la valvola viene chiusa e resta tale anche agendo sul tasto **Man.** (sicurezza bambini).

Se la valvola è stata aperta a mano e un avvio programmato di irrigazione si accavalla con la durata di apertura impostata a mano, il programma di irrigazione non viene eseguito.

Esempio:

Un'irrigazione della durata di 10 minuti viene attivata **manualmente alle ore 9.00**. In questo caso un programma, il cui inizio (**Start time**) è impostato **fra le 9.00 e le 9.10**, non verrà eseguito.

Reset [fig. P18]:

Qualora si voglia cancellare dalla memoria del computer i dati impostati, si può procedere a un reset.

- Premere contemporaneamente i tasti **Man.** e **Menu** per un paio di secondi.
Il display visualizza per ca. 2 secondi tutti i simboli e quindi passa al livello operativo 1 (condizione base).

- Tutti i programmi vengono azzerati.
- La durata dell'irrigazione manuale viene ripristinata al dato originario di 30 minuti (**0:30**).
- I dati correnti impostati (ora e giorno della settimana) rimangono attivi.

Indicazione:

Se durante la programmazione non si effettua alcun inserimento per oltre 60 secondi, il display ritorna nuovamente alla schermata iniziale. Il sistema rileva tutte le modifiche effettuate sino a quel momento.

Se un sensore collegato all'unità di controllo per irrigazione segnala condizioni umide (**wet**), l'irrigazione programmata corrispondente non viene eseguita.

5. MANUTENZIONE

Pulizia del filtro [fig. M1]:

Il filtro (24) deve essere regolarmente controllato e, se necessario, pulito.

1. Svitare a mano il dado per raccordi (19) dell'unità di controllo per irrigazione dalla filettatura del rubinetto (non utilizzare pinze).
2. Svitare eventualmente l'adattatore (18).
3. Estrarre e pulire il filtro (24) del dado di raccordo (19).
4. Rimontaggio dell'unità di controllo per irrigazione (vedi 3. MESSA IN USO *Collegare l'unità di controllo per irrigazione*).

6. CONSERVAZIONE

Messa fuori servizio/In inverno:

1. La batteria deve essere rimossa onde proteggere quest'ultima (3. MESSA IN USO).
I programmi restano intatti. Al reinserimento della batteria in primavera, si devono reimpostare solo l'ora e il giorno della settimana.



2. Conservare il modulo di comando e l'unità valvole al riparo da gelo e in un luogo asciutto.

Dichiarazione di conformità:

Il testo completo delle dichiarazioni di conformità è disponibile al seguente indirizzo web:

www.gardena.com

7. ELIMINAZIONE DEI GUASTI

Problema	Possibile causa	Rimedio
Il display non visualizza alcun dato	La pila non è stata inserita correttamente.	→ Rispettare l'orientamento dei poli (+/-).
	La pila è scarica.	→ Sostituirla con una nuova pila alcalina.
	La temperatura al display supera i 60 °C.	→ I dati ricompariranno quando la temperatura diminuirà.
Non è possibile utilizzare il tasto Man per irrigare manualmente	Batteria scarica (il simbolo della batteria lampeggia).	→ Inserire una nuova pila alcalina.
	La durata dell'apertura manuale è stata fissata in 0:00 .	→ Impostare nuovamente l'irrigazione manuale fissando una durata maggiore di 0:00 (vedi 4. PROGRAMMAZIONE).
	Il rubinetto è chiuso.	→ Aprire il rubinetto.
Il programma non viene eseguito (nessuna irrigazione)	I dati d'irrigazione (inizio, durata e giorni di esecuzione/frequenza) non sono stati inseriti in modo completo.	→ Controllare il programma e, in caso, sistemare i dati.
	E' stata attivata la funzione "maltempo": il cursore è su Prog. OFF e i programmi sono inibiti.	→ Riattivare i programmi d'irrigazione (Prog. ON).
	I dati sono stati impostati o modificati immediatamente prima o durante l'impulso d'apertura.	→ Non impostare o modificare i programmi quando sta per iniziare un'irrigazione.
Il programma non viene eseguito (nessuna irrigazione)	La valvola era già stata aperta manualmente.	→ Evitare sovrapposizioni fra le irrigazioni manuali e quelle programmate.
	Il rubinetto è chiuso.	→ Aprire il rubinetto.
	Il tester d'umidità segnala condizioni umide (wet).	→ Se è secco, verificare la regolazione o il posizionamento del tester d'umidità.
	Batteria scarica (Il simbolo della batteria lampeggia).	→ Inserire una nuova pila alcalina.
	Modulo di comando non collegato (nessuna visualizzazione per V1/V2).	→ Collegare il modulo di comando all'alloggiamento.
L'unità di controllo per irrigazione non si chiude	Il consumo d'acqua è inferiore ai 20 litri/ora.	→ Aumentare il numero di gocciolatori sulla linea.
Il simbolo del comando diretto  lampeggia	Il sensore non è collegato correttamente o non è attivato.	→ Controllare prolunga e sensore o attivare il sensore.
Il sensore 1/2 lampeggia/ I sensori 1 e 2 lampeggiano	Sensore difettoso.	→ Controllare prolunga e sensore o disattivare il sensore.

NOTA:

Le riparazioni possono essere eseguite solamente dall'Assistenza Clienti GARDENA così come da rivenditori specializzati che sono autorizzati da GARDENA.

→ In presenza di altre anomalie si prega di rivolgersi all'Assistenza Clienti GARDENA.

8. DATI TECNICI

<i>Unità di controllo per irrigazione</i>	Unità	Valore (art. 1874)
Numero di valvole comandate		2
Pressione d'esercizio min./max.	bar	0,5 / 12
Mezzo fluido		acqua chiara dolce
Temperatura max. dell'acqua	°C	40
Intervallo di temperatura	°C	da 5 a 60
Numero di processi di irrigazione programmati per ogni valvola e giornata		3 x (ogni 8 ore), 2 x (ogni 12 ore), 1 x (ogni 24 ore)
Numero di processi di irrigazione programmati per ogni valvola e settimana		Ogni giorno, ogni 2, 3 o 7 giorni; oppure selezione individuale dei giorni della settimana
Durata impostabile per ciascuna irrigazione		da 1 minuto a 3 ore e 59 minuti
Alimentazione		1 pila alcalina da 9 V IEC 6LR61
Autonomia operativa della pila		ca. 1 anno

9. ACCESSORI/RICAMBI

GARDENA Tester di umidità		art. 1867
GARDENA Staffa di sicurezza		art. 1815-00.791.00 contattare il servizio di assistenza GARDENA
GARDENA Cavo adattatore	Per il collegamento di sensori GARDENA precedenti.	art. 1189-00.600.45
GARDENA Cavo sdoppiatore	Per il collegamento contemporaneo di 2 sensori a una presa.	contattare il servizio di assistenza GARDENA

10. ASSISTENZA

Le informazioni di contatto aggiornate per il nostro reparto assistenza sono disponibili online: www.gardena.com/contact

11. SMALTIMENTO

11.1 Smaltimento dell'unità di controllo per irrigazione:

(secondo la direttiva 2012/19/UE / S.I. 2013 n.3113)



Il prodotto non può essere smaltito insieme ai normali rifiuti domestici. Deve essere smaltito in base alle prescrizioni ambientali localmente applicabili.

11.2 Smaltimento delle pile scariche:

→ Restituire le batterie usate in un punto di vendita o smaltirle tramite un centro di smaltimento municipale.

Smaltire la pila solo se è **completamente scarica**.

IMPORTANTE!

→ Smaltire il prodotto nel o tramite il punto di raccolta locale per il riciclaggio.

GARDENA Control de riego MultiControl duo

1. AVISOS DE SEGURIDAD	51
2. FUNCIÓN	52
3. PUESTA EN SERVICIO	53
4. PROGRAMACIÓN	54
5. MANTENIMIENTO	57
6. ALMACENAMIENTO	57
7. SOLUCIÓN DE AVERÍAS	58
8. DATOS TÉCNICOS	59
9. ACCESORIOS/PIEZAS DE RECAMBIO	59
10. SERVICIO	59
11. ELIMINACIÓN DEL PRODUCTO	59

que no pueden jugar con el producto. Nunca utilice el producto si usted está cansado o enfermo, ha tomado alcohol, drogas o medicinas.

Uso adecuado:

El Control de riego GARDENA está concebido para el uso particular en jardines domésticos y de aficionados. Únicamente puede utilizarse en exteriores, con la finalidad de controlar aspersores y sistemas de riego.

El control de riego tiene dos salidas independientes y puede utilizarse, p. ej., para regar automáticamente durante ausencias por vacaciones.

Traducción de las instrucciones de empleo originales.

Por motivos de seguridad no está permitido el uso de este producto a niños y jóvenes menores de 16 años y a las personas que no estén familiarizadas con este manual de instrucciones. Las personas con discapacidad mental o física solo pueden usar el producto bajo la supervisión de una persona responsable. Vigile a los niños y asegúrese de



¡PELIGRO!

El Control de riego GARDENA no debe destinarse a aplicaciones industriales ni emplearse en combinación con productos químicos o alimenticios, ni tampoco con sustancias inflamables o explosivas.

1. AVISOS DE SEGURIDAD

¡IMPORTANTE!

Lea las instrucciones de uso y guárdelas a mano para su consulta posterior.

Pilas:

Por motivos de seguridad de funcionamiento sólo se permite el uso de una pila de álcali de manganeso de 9 V (alcalina) tipo IEC 6LR61.

Para evitar fallos del control de riego durante una larga ausencia debido a una carga insuficiente de la pila, recomendamos cambiarla si el indicador del nivel de carga solo muestra 1 segmento.

Puesta en servicio:

No está permitido el uso del control de riego en interiores.
→ El control de riego solo debe utilizarse en exteriores.

Es imprescindible montar el control de riego en posición vertical con la tuerca racor hacia arriba, para evitar que entre agua en el compartimento de la pila.

El caudal mínimo de suministro de agua necesario para garantizar una conmutación segura del control de riego es de 20-30 l/h por salida. Por ejemplo, para el mando del Sistema Micro-Drip se requieren por lo menos 10 goteros de 2 litros. En caso de altas temperaturas (más de 60 °C en el display) puede ocurrir que se

apague el indicador LCD; esto no tiene ningún influjo en el desarrollo del programa. Después de enfriarse, aparece de nuevo la indicación LCD.

La temperatura del agua de paso no debe rebasar los 40 °C, como máximo.

→ Utilizar sólo agua dulce clara.

La presión de servicio mínima es de 0,5 bar, la máxima 12 bar.

Evitar las cargas de tracción.

→ No tirar de la manguera conectada.

Programación:

→ Programe el control de riego con el grifo cerrado.

De este modo se evitará la mojadura involuntaria.

Para la programación se puede quitar el mando de la caja del aparato.

Si se retira la unidad de control estando la válvula abierta, ésta se quedará abierta hasta que se vuelva a enchufar la unidad de control.



¡PELIGRO! ¡Parada cardiaca!

Este producto genera un campo electromagnético durante el funcionamiento. Este campo puede influir, bajo determinadas circunstancias, en el modo de funcionamiento de implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de evitar el riesgo de situaciones que pudieran conllevar lesiones graves o incluso mortales, las personas que lleven un implante médico deberán consultar al médico y fabricante del implante antes de usar este producto.



¡PELIGRO! ¡Peligro de asfixia!

Las piezas pequeñas se pueden ingerir con facilidad. Los niños pequeños corren el riesgo de asfixiarse con la bolsa.

→ Por este motivo, mantenga a los niños pequeños alejados del lugar de montaje.

2. FUNCIÓN

El control de riego permite regar el jardín de forma totalmente automática a la hora deseada a través de cualquiera de las dos salidas, hasta un máximo de 3 veces al día (cada 8 horas). Para este fin se puede emplear un aspersor, una instalación de sistema Sprinkler o una instalación de riego por goteo.

El control de riego ejecuta automáticamente el riego en función del programa configurado y, por lo tanto, puede utilizarse también durante ausencias por vacaciones. Por la mañana temprano o bien a última hora de la tarde, la evaporación es menor y, por tanto, es también cuando el consumo de agua resulta más reducido.

Elementos de mando [fig. F1]:

La programación del riego es muy sencilla mediante los elementos de mando.

Elemento de mando	Función
① Man.-Tecla	Permite abrir o cerrar manualmente el paso del agua.
② OK-Tecla	Acepta los valores introducidos con las teclas ▼-▲.
③ Menu-Tecla	Cambia al siguiente nivel de programa.
④ ▼-▲-Teclas (V1/V2)	Modifican los valores introducidos en cada nivel/selección de la salida (V1/V2) en nivel 1

Niveles de indicación:



Hay 6 niveles de indicación, estos niveles se pueden seleccionar consecutivamente pulsando la tecla **Menu**.


• Nivel 1:	Indicación normal
• Nivel 2:	Hora actual y día de la semana
• Nivel 3:	Hora de inicio del riego
• Nivel 4:	Duración del riego
• Nivel 5:	Frecuencia del riego
• Nivel 6:	Conectar/desconectar programa / sensor

El nivel de indicación se puede cambiar en todo momento pulsando la tecla **Menu**. Se memorizan todos los datos de programa modificados hasta el momento y confirmados con la tecla **OK**. Si se confirman con la tecla **OK** datos modificados durante un riego programado, se cerrará la válvula.





Indicadores [fig. F2]:

Indicador	Descripción
⑤ Días Mo, Tu ...	Día de la semana actual <input type="checkbox"/> , y días para los que se ha programado el riego
⑥ Time	Hora actual (parpadea en el modo de entrada).
⑦ am/pm	Indica una periodicidad de 12 h (p. ej., en EE.UU. y Canadá).
⑧ Start	Parpadea en el modo de entrada de la hora de inicio del riego.
⑨ Run Time	Duración del riego (parpadea en el modo de entrada).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Ciclo de riego (con <input type="checkbox"/> activado). Cada 8/12/24 horas; cada 2/3/7 días.

Indicador	Descripción
⑪ Prog ON/OFF	Programa de riego activo (ON)/ inactivo (OFF).
⑫ Mando directo del sensor	Controla el riego entre las 20 y las 6 horas automáticamente mediante el sensor de humedad.
⑬ Sensor 1/2 dry/wet	Sensor "seco" dry : se realiza el riego. Sensor "húmedo" wet : no se realiza el riego.
⑭ Válvula ← V1/ Válvula V2 →	La flecha indica la válvula seleccionada: - indicada  : la válvula está conectada. - parpadeante  : la válvula está abierta.

Indicador	Descripción
⑮ Pilae 	Hay 5 niveles de indicación : 3 barras: pila cargada por completo 2 barras: pila está medio cargada 1 barra: pila baja 0 barra: pila casi vacía Barra parpadea: pila vacía

Si la barra de la pila parpadea, la válvula dejará de abrirse. **Una válvula abierta por el programa se volverá a cerrar en todo caso.** El indicador de la pila se restablece al cambiar la pila.

2 barras	1 barra	0 barra	Barra parpadea
			
Pila semi cargada	Pila baja	Pila casi vacía	Pila vacía
Válvula se abre.	Válvula se abre.	Válvula todavía se abre.	Válvula no se abre.
Queda garantizado el funcionamiento del control de riego durante 4 semanas, como mínimo.	El control de riego puede seguir funcionando durante 4 semanas, como máximo.	El control de riego dejará de funcionar próximamente.	El control de riego no funciona.
	Es recomendable cambiar la pila.	Dentro de poco, será necesario cambiar la pila.	Es necesario cambiar la pila.
	→ Cambiar la pila (ver capítulo 3. PUESTA EN SERVICIO Colocar la pila).		

3. PUESTA EN SERVICIO

Colocar la pila [fig. I1/I2]:

El control de riego solo admite una pila alcalina de manganeso de 9 V tipo IEC 6LR61.

- Retirar el componente de control ⑮ de la carcasa del control de riego.
- Colocar la pila en el compartimento ⑰. **Observar la correcta polaridad (P)**.
En el visor se iluminan todos los símbolos LCD durante 2 segundos; después, aparece el nivel Hora actual y día de la semana.
- Poner el componente de control ⑮ de nuevo en la caja.

Conmutar entre el indicador de 24 horas y 12 horas (am/pm):

En fábrica se ha ajustado el indicador de 24 horas.

→ Mantener pulsada la tecla **Man.** mientras se está colocando la pila.

Conectar el control de riego [fig. I3]:

El control de riego está dotado de una tuerca racor ⑱ para grifos con rosca de 33,3 mm (G 1"). El adaptador adjunto ⑲ sirve para conectar el control de riego a grifos con rosca de 26,5 mm (G 3/4").

- Para roscas de 26,5 mm (G 3/4"):**
Atornillar el adaptador ⑲ a mano en el grifo de agua (no utilizar tenazas).
- Enroscar manualmente la tuerca racor ⑱ del control de riego a la rosca del grifo (no utilizar alicates).
- Enroscar los machos para grifos ⑳ en las dos salidas del control de riego.

Conectar el sensor de humedad (opcional):

Mientras el suelo esté lo suficientemente húmedo, no se llevarán a cabo las operaciones de riego según el programa. El riego manual es siempre independiente de estos valores.

Asignaciones del sensor [fig. I4]:

- Ⓐ **Un sensor en manguito 1: sensor solo válido para válvula 1**
- Ⓑ **Un sensor en manguito 2: sensor válido para ambas válvulas**
- Ⓒ **Sensor en manguito 1 y 2: sensor 1 válido para válvula 1 y sensor 2 válido para válvula 2**

1. Colocar el sensor de humedad en el área de aspersión.
2. Retirar el componente de control ⑥ de la carcasa del control de riego.
3. [Fig. I5]: Conectar el sensor, si es preciso usando un cable de prolongación o adaptador, a la toma de conexión correspondiente ② del control de riego.

Conectar sensor [fig. I6]:

Un sensor se conecta automáticamente tras haber transcurrido 60 segundos. Se muestra entonces la asignación de los sensores Ⓐ, Ⓑ o Ⓒ (flecha) y el estado actual de los sensores **dry** (seco)/**wet** (húmedo). Ejemplo sensor 1 **dry** (seco) solo para válvula 1 Ⓐ.

4. PROGRAMACIÓN

El componente de control se puede quitar. De este modo se puede ajustar el programa de riego con independencia del lugar de instalación del temporizador (ver capítulo 3. PUESTA EN SERVICIO *Colocar la pila*).

La programación se puede interrumpir en todo momento pulsando la tecla **Man**. Se memorizan todos los datos de programa modificados y confirmados con la tecla **OK**.

Ajuste de la hora actual y del día de la semana:

1. [Fig. P1]: Pulsar la tecla **Menu [Nivel 2]** (no es necesario si se acaba de colocar la pila). El indicador de las horas y **Time** empiezan a parpadear.
2. [Fig. P2]: Ajustar las horas del día con las teclas **▼-▲**. (por ejemplo, **9** h) y confirmar con la tecla **OK**. **Time** y el indicador de los minutos empiezan a parpadear.

Desconectar sensor [Nivel 6]:

Si se desea regar sin sensor, a pesar de haber conectado antes un sensor, se deberá desconectar el mismo.

1. Desenchufar el sensor del control de riego.
2. [Fig. I6]: Pulsar 5 veces la tecla **Menu [Nivel 6]**.
Se mostrará la asignación de sensores Ⓐ, Ⓑ o Ⓒ (flecha) y el estado actual de los sensores dry/wet.
3. [Fig. I7]: Pulsar la tecla **OK**.
El sensor queda desconectado.

Para la conexión a sensores antiguos (con clavija de enchufe de 2 polos) se requiere el **cable adaptador GARDENA ref. 1189-00.600.45** que se puede adquirir del departamento de asistencia técnica de GARDENA

Montaje del seguro antirobo (opcional) [fig. I8]:

Para prevenir un posible hurto del control de riego, puede adquirirse el **seguro antirobo de GARDENA ref. 1815-00.791.00** a través del servicio de atención al cliente de GARDENA.

1. Atornillar la abrazadera ⑳ con el tornillo ㉑ a la parte posterior del control de riego.
2. La abrazadera ⑳ se puede utilizar, por ejemplo, para atar una cadena.

Una vez apretado el tornillo, no se puede desatornillar.

3. [Fig. P3]: Ajustar los minutos con las teclas **▼-▲** (por ejemplo, **30** m) y confirmar con la tecla **OK**. **Time** y el indicador de día de la semana empiezan a parpadear.
4. [Fig. P4]: Ajustar el día de la semana con las teclas **▼-▲** (ej. **(Tu)** martes) y confirmar con la tecla **OK**.
La pantalla salta al indicador "Introducir programa de riego" del modo de riego "Riego por temporizador" [Nivel 3]. Start Prog y el indicador de las horas empiezan a parpadear en la pantalla.

Modos de riego:

El control de riego tiene 3 modos de riego:

A) Riego por temporizador:

En el caso del modo "Riego por temporizador", el riego comienza según los programas entra-

dos. Además del riego por temporizador se puede integrar igualmente la posibilidad de la humedad del suelo o de precipitación en el programa de riego. Mientras el suelo esté lo suficientemente húmedo, no se llevarán a cabo las operaciones de riego según el programa. El riego manual **Man.** + **OK** es independiente de estos valores.

B) Mando directo del sensor):

En el modo "Mando directo del sensor", el riego se controla exclusivamente en función de la humedad del suelo entre las 20 y las 6 horas, si el sensor señala "seco" (**dry**). Para esta función se pueden conectar 1 ó 2 sensores de humedad.

C) Riego manual:

En el modo "Riego manual", el riego comienza de inmediato después de haber pulsado la tecla **Man.** + **OK** y es independiente de los valores indicados por los sensores.

Introducir programa de riego:

A) Riego por temporizador:

1. Seleccionar programa para válvula 1 (\Leftarrow **V1**) o válvula 2 (**V2** \Rightarrow) con las teclas ∇ - \blacktriangle (**V1/V2**) (no es posible si se ha entrado antes de la hora actual y el día de la semana).
2. [**Fig. P5**]: Pulsar la tecla **Menu** 2 veces [**Nivel 3**] (no es necesario si antes se han introducido la hora actual y el día de la semana). **Start Prog** y el indicador de horas empiezan a parpadear.
3. [**Fig. P6**]: Ajustar las horas de inicio de riego con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, **6** horas) y confirmar con la tecla **OK**. **Start Prog** y el indicador de los minutos empiezan a parpadear en el visor.
4. [**Fig. P7**]: Ajustar los minutos de la hora de inicio de riego con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, **20** m) y confirmar con la tecla **OK**. **Run Time** y las horas de duración del riego empiezan a parpadear.
5. [**Fig. P8**]: Ajustar las horas de duración del riego con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, **0** h) y confirmar con la tecla **OK**. **Run Time** y los minutos de duración del riego empiezan a parpadear.
6. [**Fig. P9**]: Ajustar los minutos de duración del riego con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, **10** m) y confirmar con la tecla **OK**. El ciclo de riego empieza a parpadear.

La frecuencia de riego se puede seleccionar como sigue:

- el **(7.) ciclo de riego** (columna derecha del visor)

- o bien -

- los **(8.) días de riego** (columna izquierda del visor).
7. [**Fig. P10**]: Seleccionar el **ciclo de riego** con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, **2nd**) y confirmar con la tecla **OK**.
(8h/12h/24h): Riego cada 8/12/24 horas
(2nd/3rd/7th): Riego cada 2/3/7 días
El visor pasa a la indicación de "**Activar programa de riego**".

- o bien -

8. [**Fig. P11**]: Seleccionar los **días de riego** con las teclas ∇ - \blacktriangle (por ejemplo, \blacklozenge Mo, \blacklozenge Fr, lunes y viernes, respectivamente) y confirmar con la tecla **OK**. Pulsar la tecla **Menu**.
La pantalla salta al indicador "**Activación/desactivación programa de riego**" [**Nivel 6**].

Si el día siguiente no es un día de riego, se efectuará el riego sólo hasta las 0 horas.

(Ej. días de riego = lunes, martes, viernes; Inicio = 23 horas; duración de riego = 2 horas. El lunes se regará entonces desde las 23 horas hasta el martes a la 1 de la madrugada. El martes y viernes se regará desde las 23 horas hasta las 0 horas.)

Activación/desactivación programa de riego [fig. P12]:

Con el fin de ejecutar el programa de riego, se tiene que seleccionar **Prog ON**. Con **Prog OFF** se desactiva el riego automático. **Prog ON/OFF** se puede seleccionar independientemente para cada válvula. También con **Prog OFF** se puede regar manualmente.

1. Seleccionar válvula 1 (\Leftarrow **V1**) o válvula 2 (**V2** \Rightarrow) con las teclas ∇ - \blacktriangle (**V1/V2**) (si se ha creado antes un programa no se podrá seleccionar la válvula, pues se ha seleccionado automáticamente la válvula correspondiente).
2. Pulsar 5 veces la tecla **Menu** [**Nivel 6**] (no es necesario si se ha seleccionado antes un programa).
3. Seleccionar **Prog ON** o **Prog OFF** con las teclas ∇ - \blacktriangle y confirmar con la tecla **OK**. Se mostrará durante 2 segundos **Prog OK**, a continuación, la pantalla salta al **Indicador normal** [**Nivel 1**].

Prog ON: Ya ha finalizado la programación del control de riego, es decir, que la válvula instalada abre/cierra de forma totalmente automática, con lo cual se ejecuta el riego a la hora programada.

B) Mando directo del sensor »:

Condición: se ha conectado por lo menos un sensor de humedad GARDENA (consulte 3. PUESTA EN SERVICIO). Riego por la noche (20 – 6 horas) si el sensor señala seco = **dry**. En este caso se mantendrá el programa creado en el riego por temporizador, pero no se ejecutará.

1. Seleccionar programa para válvula 1 (↔ **V1**) o válvula 2 (**V2** ↔) con las teclas ▼-▲ (**V1/V2**).
2. Pulsar la tecla **Menu** 3 veces.
Run Time y las horas de duración de riego empiezan a parpadear en la pantalla.
3. **[Fig. P13]:** Ajustar las horas de duración de riego con las teclas ▼-▲ (ej., **0** horas) y confirmar con la tecla **OK**.
Run Time y los minutos de duración de riego empiezan a parpadear en la pantalla.
4. **[Fig. P14]:** Ajustar los minutos de duración de riego con las teclas ▼-▲ (ej., **10** minutos) y confirmar con la tecla **OK**.
El ciclo de riego empieza a parpadear en la pantalla.
5. **[Fig. P15]:** Mando directo del sensor (☑) seleccionar con las teclas ▼-▲ y confirmar con la tecla **OK**.

Se activará después de cada riego una pausa de 2 horas para que el sensor de humedad pueda registrar la humedad del suelo.

Ejemplo:

Duración de riego = 10 minutos

El riego comienza en el momento en el que el sensor señalice entre las 20 y las 6 horas "seco" (sensor **dry**) y termina al señalar el sensor "humedad" (sensor **wet**) o bien tras 10 minutos a más tardar. 2 horas después de terminar el riego se volverá a activar un riego si el sensor señala "seco" (sensor **dry**) o, en caso de señalar "humedad" (sensor **wet**), se volverá a hacer una pausa de 2 horas, o como máximo hasta las 6 horas. Entre las 6 y las 20 horas no se riega.

En fábrica se ha ajustado la duración de riego a 30 minutos.

Programa de emergencia (la luna parpadea »):

si no se ha enchufado ningún sensor en el mando directo del sensor o el cable está dañado, se regará cada 24 horas. La duración de riego es como el Run-Time ajustado pero se ha limitado a como máximo 30 minutos.

Salir del programa de riego por mando directo del sensor [Nivel 5]:

1. Pulsar la tecla **Menu** 4 veces.
La luna ☑ empieza a parpadear en la pantalla.

2. Seleccionar un **ciclo de riego** con las teclas ▼-▲ y confirmar con la tecla **OK**.

Lectura/Modificación de los programas de riego:

Si se ha de modificar un valor en un programa, se podrá realizar sin tener que cambiar los otros valores de los programas.

1. Pulsar la tecla **Menu** 2 veces.
Start y el indicador de horas empiezan a parpadear en el visor.
2. Pulsar la tecla **Menu** para saltar al siguiente nivel de programa
– o bien –
cambiar los datos del programa con las teclas ▼-▲ y confirmar con la tecla **OK**.

Si se modifica la duración de riego mientras está en marcha un programa, se da por finalizado el proceso de riego que esté activo en ese momento.

C) Riego manual:

Cada válvula **se puede abrir o cerrar manualmente en cualquier momento**. También se puede cerrar antes de tiempo una válvula abierta controlada por el programador sin tener que modificar los datos del programa (inicio del riego, duración del riego y frecuencia del riego). El componente de control debe estar conectada.

1. Seleccionar válvula 1 (↔ **V1**) o válvula 2 (**V2** ↔) con las teclas ▼-▲.
2. **[Fig. P16]:** Pulsar la tecla **Man.** para abrir manualmente la válvula (es decir, para cerrar una válvula abierta).
Run Time y los minutos de duración del riego (ajustados de 2. fábrica a **30 m**) parpadearán durante 10 segundos.
3. **[Fig. P17]:** Mientras los minutos de duración del riego parpadecen, se puede modificar la duración del riego con las teclas ▼-▲ (entre **0:00** y **0:59**) (por ejemplo, **10** minutos) y confirmar con la tecla **OK**.
4. Pulsar la tecla **Man.** para cerrar la válvula antes de tiempo.
La válvula se cierra.

Se memoriza la duración de apertura manual modificada, es decir, cada vez que en el futuro se abra la válvula manualmente, el programador utilizará la duración de apertura modificada. Si la duración de apertura manual se cambia a **0:00**, la válvula se cerrará y permanecerá cerrada aunque se pulse la tecla **Man.** (seguro para evitar que los niños manipulen el programador).

Si se ha abierto manualmente la válvula y la hora de inicio de riego programada coincide con la duración de apertura manual, el programa de riego se suprime.

Ejemplo:

La válvula se abre **manualmente a las 9:00 h** y permanece abierta durante 10 m. En este caso, si la **hora de inicio** de un programa fuera entre las **9:00 y las 9:10 h**, el programa no se ejecutará.

Reset [fig. P18]:

Se restablecerán los ajustes de fábrica.

→ Pulsar simultáneamente la tecla **Man.** y la tecla **Menu** y mantenerlas pulsadas durante 3 segundos.

Durante 2 segundos se muestran todos los símbolos LCD y el visor vuelve a pasar a la indicación normal.

- Todos los datos de programas se ponen a cero.
- La duración de riego manual se fija de nuevo en **0:30**.
- La hora y el día de la semana se conservan.

Nota importante:

Si durante la programación se tarda más de 60 segundos en introducir un valor, se pasará de nuevo a la indicación normal. Y se adoptarán todos los cambios hechos hasta el momento.

Si un sensor conectado al control de riego indica humedad (**wet**), no se ejecutará el riego programado.

5. MANTENIMIENTO

Limpieza del filtro de suciedad [fig. M1]:

Hay que comprobar regularmente el filtro de suciedad (24) y limpiarlo cuando sea necesario.

1. Desenroscar manualmente del grifo la tuerca racor (19) del control de riego (no utilizar alicates).
2. Si fuera necesario desenroscar el adaptador (18).
3. Retirar el filtro de suciedad (24) de la tuerca racor (19) y limpiarlo.
4. Volver a montar el control de riego (consulte 3. PUESTA EN SERVICIO *Conectar el control de riego*).

6. ALMACENAMIENTO

Puesta fuera de servicio/ conservación durante el invierno:

1. La pila se deberá retirar para la conservación de la misma (ver capítulo 3. PUESTA EN SERVICIO).
Los programas se conservan. Al volver a colocar la pila en primavera, habrá que indicar de nuevo tan sólo la hora y el día de la semana.



2. Guardar la unidad de control y las válvulas en un lugar seco y protegido contra las heladas.

7. SOLUCIÓN DE AVERÍAS

Problema	Posible causa	Solución
No se ve nada en el visor	Pila mal colocada.	→ Comprobar la polaridad (+/-).
	Pila vacía.	→ Colocar una pila alcalina nueva.
	El visor se encuentra a una temperatura superior a 60 °C.	→ Los datos aparecerán en el visor cuando baje la temperatura.
Riego manual no es posible mediante la tecla Man	Pila vacía (barra parpadea).	→ Colocar una pila alcalina nueva.
	La duración del riego manual se ha fijado en 0:00 .	→ Ajustar una duración del riego manual de más de 0:00 (consulte 4. PROGRAMACIÓN).
	El grifo está cerrado.	→ Abrir el grifo.
El programa de riego no se ejecuta (sin riego)	No se ha introducido el programa de riego entero.	→ Leer el programa de riego y modificarlo en caso necesario.
	Los programas están desactivados (Prog. OFF).	→ Activar los programas (Prog. ON).
	Se ha introducido o modificado un programa durante o poco antes de la hora de inicio.	→ Los programas se deben introducir o modificar fuera de la hora de inicio programada.
	La válvula se había abierto antes con la mano.	→ Corregir los posibles solapamientos de programas.
	Grifo cerrado.	→ Abrir el grifo.
	El sensor de humedad indica humedad (wet).	→ Si el suelo está seco, comprobar el ajuste/ la ubicación del sensor de humedad.
	Pila vacía (barra parpadea).	→ Colocar una pila alcalina nueva.
	No se ha integrado la unidad de control  (sin indicador para V1/V2).	→ Enchufar la unidad de control sobre la caja.
El control de riego no cierra	Cantidad de reducción mínima por debajo de los 20 l/h.	→ Conectar más goteros.
El símbolo de mando directo  parpadea	El sensor no está correctamente enchufado o no está conectado.	→ Comprobar el cable de unión y el sensor o conectar sensor.
Sensor 1 y/o sensor 2 parpadea/n	Sensor averiado.	→ Comprobar el cable de unión y el sensor o desconectar sensor.

NOTA:

Únicamente los Centros de Servicio Técnico de GARDENA, así como los distribuidores autorizados por GARDENA, pueden realizar reparaciones en sus productos.

→ En caso de averías de otro tipo, póngase en contacto con el centro de atención al cliente de GARDENA.

Declaración de conformidad:

El texto íntegro de la o de las declaraciones de conformidad está disponible en la siguiente dirección:

www.gardena.com

8. DATOS TÉCNICOS

<i>Control de riego</i>	Unidad	Valor (ref. 1874)
Número de válvulas controladas		2
Presión de servicio mín./máx.	bar	0,5 / 12
Fluido		Agua dulce clara
Temperatura máxima del fluido	°C	40
Intervalo de temperatura	°C	de 5 a 60
Número de riegos controlados por programa, por válvula y día		3 x (cada 8 horas), 2 x (cada 12 horas), 1 x (cada 24 horas)
Número de riegos controlados por programa, por válvula y semana:		Cada día, cada 2, 3 ó 7 días; o selección individual de los días de la semana
Duraciones de riego		Entre 1 minuto y 3 horas con 59 minutos
La pila que hay que utilizar		1 × 9 V alcalina manganeso (alcalina) del tipo IEC 6LR61
Vida útil de la pila		aprox. 1 año

9. ACCESORIOS/PIEZAS DE RECAMBIO

Sensor de humedad GARDENA		ref. 1867
Seguro antirrobo GARDENA		ref. 1815-00.791.00 a través del servicio de asistencia técnica GARDENA
Cable de adaptador GARDENA	Para la conexión de sensores antiguos GARDENA.	ref. 1189-00.600.45
Pasacables GARDENA	Para la conexión simultánea de 2 sensores en una toma.	a través del servicio de asistencia técnica GARDENA

10. SERVICIO

La información de contacto actual de nuestro departamento de servicio se puede encontrar en línea: www.gardena.com/contact

11. ELIMINACIÓN DEL PRODUCTO

11.1 Eliminación del control de riego:

(según la Directiva 2012/19/UE / S.I. 2013 n.º 3113)



El producto no deberá eliminarse con la basura doméstica normal. Se deberá eliminar según las normativas medio-ambientales vigentes locales.

11.2 Eliminación de la pila gastada:

→ Devuelva la pila usada a un punto de venta o tírela a los puntos municipales de recogida de residuos.

La pila sólo se debe tirar **si está descargada**.

¡IMPORTANTE!

→ Elimine el producto a través o por medio del puesto recolector de reciclaje del municipio respectivo.

Controlador de rega MultiControl duo da GARDENA

1. AVISOS DE SEGURANÇA	60
2. FUNÇÃO	61
3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO	62
4. PROGRAMAÇÃO	63
5. MANUTENÇÃO	66
6. ARMAZENAMENTO	66
7. RESOLUÇÃO DE AVARIAS	66
8. DADOS TÉCNICOS	67
9. ACESSÓRIOS/PEÇAS SOBRESSELENTES	68
10. ASSISTÊNCIA	68
11. ELIMINAÇÃO	68

das para garantir que elas não brincam com o produto. Nunca utilize o produto se estiver cansado, doente ou sob a influência de álcool, drogas ou medicamentos.

Utilização prevista:

O Controlador de rega da GARDENA destina-se à jardinagem privada e de lazer, devendo ser aplicado exclusivamente no exterior para o controlo de aspersores e de sistemas de rega.

O controlador de rega tem duas saídas separadas e pode ser usado para, por exemplo, a rega automática durante o período de férias.

Tradução do manual de instruções original.

Por motivos de segurança, este produto não deve ser utilizado por crianças e jovens com idade inferior a 16 anos, nem por pessoas que não estejam familiarizadas com estas instruções de utilização. As pessoas com reduzidas capacidades físicas ou mentais só podem utilizar o produto, se forem supervisionadas ou instruídas por uma pessoa responsável. As crianças devem ser supervisona-



PERIGO!

O Controlador de rega GARDENA não se destina ao uso industrial nem deve ser usado juntamente com produtos químicos, alimentares, substâncias facilmente inflamáveis e explosivos.

1. AVISOS DE SEGURANÇA

IMPORTANTE!

Leia o manual de instruções com atenção e guarde-o para consulta futura.

Pilha:

Por razões da segurança funcional o computador de rega pode utilizar somente uma pilha de 9 V alcalinamanganês (alcalina) tipo IEC 6LR61!

Para impedir uma falha do controlador de rega devido a uma pilha fraca durante uma ausência prolongada, a pilha deve ser trocada quando a indicação da pilha apresentar apenas 1 barra.

Colocação em funcionamento:

Não é permitido o uso do controlador de rega em espaços interiores.

→ Usar o controlador de rega apenas no exterior.

O controlador de rega só pode ser montado na vertical com a porca de capa para cima, para impedir a entrada de água no compartimento da pilha.

O débito mínimo de água necessário para uma função de comutação segura do controlador de rega é de 20–30 l/h por cada saída. Por ex., para o comando do sistema Micro-Drip são necessários, pelo menos, 10 unidades de gotejadores de 2 litros.

Em temperaturas altas (acima de 60 °C no display) pode ocorrer que o display LCD se apague. Isto não influencia de forma alguma a execução dos programas. Após o arrefecimento o display LCD acende-se novamente.

A temperatura máxima da água a circular é de 40 °C.

→ Utilizar somente água doce pura.

A pressão mínima de funcionamento é de 0,5 bar, a pressão máxima de funcionamento de 12 bar.

Evitar carga de tracção.

→ Não puxar pela mangueria conectada.

Programação:

→ Programe o controlador e rega com a torneira fechada.

Desta forma evita molhar-se involuntariamente.

Para a programação é possível se retirar o elemento de comando da carcaça do aparelho.

Quando o elemento de comando é retirado com a válvula aberta, a válvula permanece aberta, até que o elemento de comando seja recolocado.



PERIGO! Paragem cardíaca!

Este produto cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Em determinadas condições, este campo pode afetar o modo de funcionamento de implantes médicos ativos ou passivos. Para evitar situações de risco que possam provocar ferimentos graves ou mortais, as pessoas com um implante médico devem consultar o seu médico e o fabricante do implante antes da utilização deste produto.



PERIGO! Risco de asfixia!

As peças mais pequenas podem ser engolidas. O saco de plástico representa um risco de asfixia para crianças.
→ Mantenha as crianças afastadas durante a montagem.

2. FUNÇÃO

Com o controlador de rega, o jardim pode ser regado de modo totalmente automático, a qualquer hora, através das duas saídas, até 3 vezes ao dia (a cada 8 horas). É possível utilizar para a rega um aspersor, um sistema sprinkler ou um sistema de rega gota a gota.

O controlador de rega executa a rega de forma inteiramente automática, de acordo com o programa criado e pode, portanto, ser utilizado também durante as férias. Nas primeiras horas da manhã e de tardinha a evaporação, e por consequência o consumo de água, é menor.

Elementos de comando [fig. F1]:

Pode programar a rega de modo simples, por intermédio dos elementos de comando.

Elemento de comando	Função
① Tecla Man.	Abertura ou fecho manual da passagem de água.
② Tecla OK	Adopta os valores que foram ajustados mediante as teclas ▼-▲.
③ Tecla Menu	Comuta para o próximo nível do programa.
④ Teclas ▼-▲ (V1/V2)	Altera os valores ajustáveis em cada nível/selecção da saída (V1/V2) no nível 1.

Níveis de indicação:

Os 6 níveis do visor podem ser seleccionados uma um, premindo seguidamente a tecla **Menu**.

• Nível 1:	Indicação normal
• Nível 2:	Horas actuais e dia da semana
• Nível 3:	Hora inicial da rega
• Nível 4:	Duração da rega

• Nível 5:	Frequência da rega
• Nível 6:	Ligar/Desligar o programa/Desactivar o sensor

O nível de indicação pode ser alterado em qualquer altura, premindo a tecla **Menu**. Todos os dados do programa que foram alterados até então e confirmados com a tecla **OK** são memorizados. Se, durante uma rega programada, dados alterados forem confirmados com a tecla **OK**, a válvula é fechada.

Indicações no display [fig. F2]:

Indicação	Descrição
⑤ Dias da semana Mo, Tu ...	Dia de semana actual <input type="checkbox"/> , ou ainda, dias de rega programados
⑥ Time	Hora actual (pisca no modo de ajuste).
⑦ am/pm	Indicação do ritmo de 12 horas (p. ex. EUA, Canadá).
⑧ Start	Pisca no modo de ajuste da hora inicial da rega.
⑨ Run Time	Duração da rega (pisca no modo de ajuste).
⑩ 8h, 12h, 24h, 2nd, 3rd, 7th	Ciclos de rega (activado com <input type="checkbox"/>). Cada 8/12/24 horas; cada 2./3./7. dia.
⑪ Prog ON/OFF	Programa de rega activo (ON)/inactivo (OFF).
⑫ Comando directo por sensor	A rega é comandada de modo automático entre as 20 e as 6 horas, através do sensor de humidade do solo.

Indicação	Descrição
⑬ Sensor 1/2 dry/wet	Sensor seco dry : A rega é efectuada. Sensor húmido wet : A rega não é efectuada.
⑭ Válvula V1/V2	A seta indica a válvula seleccionada: <ul style="list-style-type: none"> – fixo: a válvula está ligada – intermitente: a válvula está aberta
⑮ Pilha	Indica 5 estados de bateria: 3 barras: Bateria carregada 2 barras: Bateria pelo meio 1 barra: Bateria fraca 0 barra: Bateria quase vazia Rectângulo pisca: Pilha descarregada

Quando o rectângulo da pilha pisca, a válvula deixa de ser aberta. **Uma válvula aberta pelo programa sempre volta a ser fechada.** Com a substituição da bateria a indicação é restaurada.

2 barras	1 barra	0 barra	Rectângulo pisca
Bateria pelo meio	Bateria fraca	Bateria quase vazia	Bateria vazia
Válvula abre.	Válvula abre.	Válvula por abrir.	Válvula não abre.
Função do controlador de rega garantida durante pelo menos 4 semanas.	Função do controlador de rega durante no máx. 4 semanas.	Controlador de rega sem função em breve.	Controlador de rega sem função.
	Recomenda-se substituir a bateria.	Substituição de bateria em breve.	É necessário substituir a bateria.
	→ Substitua a pilha (ver 3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO <i>Colocação da pilha</i>).		

3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO

Colocação da pilha [fig. 11/12]:

No controlador de rega deve somente utilizar-se uma pilha de 9 V alcalina-manganês (alcalina) tipo IEC 6LR61.

- Retirar a unidade de comando ⑯ da caixa do controlador de rega.
- Coloque a pilha no seu compartimento ⑰.
Observe a polaridade correcta ⑰.
O display indicará todos os símbolos LCD durante 2 segundos e acederá ao nível de horas/dia de semana a seguir.
- Encaixe novamente o elemento de comando ⑯ na caixa.

Alternar entre a indicação de 24 horas e a de 12 horas (am/pm):

A indicação de fábrica é a de 24 horas.

→ Manter a tecla **Man.** pressionada durante a colocação da pilha.

Ligar o controlador de rega [fig. 13]:

O controlador de rega está equipado com uma porca de capa ⑱ para torneiras de água com uma rosca de 33,3 mm (G 1"). O adaptador incluído ⑲ serve para a conexão do controlador de rega em torneiras com rosca de 26,5 mm (G 3/4").

- Para rosca interior de 26,5 mm (G 3/4"):**
Enrosque manualmente o adaptador ⑲ na rosca da torneira de água (não utilize um alicate).
- Enrosque manualmente a porca de capa ⑱ do controlador de rega à rosca da torneira (sem utilizar alicate).
- Enroscar as partes da torneira ⑳ nas duas saídas do controlador de rega.

Ligar o sensor de humidade no solo (opcional):

Assim que o solo estiver suficientemente húmido, não será efectuada uma operação de rega de acordo com o programa. A rega manual é sempre possível, independentemente disso.

Atribuições dos sensores [fig. I4]:

- Ⓐ **Um sensor no conector 1:
Sensor só para a válvula 1**
 - Ⓑ **Um sensor no conector 2:
Sensor para ambas as válvulas**
 - Ⓒ **Sensor nos conectores 1 e 2:
Sensor 1 para a válvula 1
Sensor 2 para a válvula 2**
1. Colocar o sensor de humidade no solo **dentro** da área de rega.
 2. Retirar a unidade de comando ⑩ da caixa do controlador de rega.
 3. [Fig. I5]: Ligar o sensor, se necessário, com um cabo de extensão ou adaptador, à ligação do sensor ⑪ do controlador de rega.

Activar o sensor [fig. I6]:

Um sensor é activado automaticamente após 60 segundos.

É indicada a atribuição actual do sensor Ⓐ, Ⓑ ou Ⓒ (setas) e o estado actual do sensor **dry** (seco)/**wet** (húmido).

Exemplo sensor **dry** (seca) só para a válvula 1 Ⓐ.

Desactivar o sensor [Nível 6]:

Para regar sem sensor, embora antes tenha sido activado um sensor, este sensor tem de ser desactivado.

1. Encaixar o sensor no controlador de rega.
2. [Fig. I6]: Premir a tecla **Menu** 5 vezes [Nível 6].
*É mostrada a atribuição do sensor Ⓐ, Ⓑ ou Ⓒ (setas) e o estado actual do sensor **dry/wet**.*
3. [Fig. I7]: Premir a tecla **OK**.
O sensor está desactivado.

Para a conexão de sensores mais antigos (com ficha de 2 pólos) é necessário o **cabo adaptador GARDENA n.º ref. 1189-00.600.45**, que pode ser obtido através do GARDENA Service.

Montagem da protecção contra roubo (opcional) [fig. I8]:

Para proteger o controlador de rega contra roubo, pode adquirir na assistência da GARDENA a **protecção contra roubo da GARDENA n.º ref. 1815-00.791.00**.

1. Aparafuse a braçadeira ⑳ com o parafuso ㉑ na parte traseira do controlador de rega.
2. Utilizar a braçadeira ⑳ para a fixação, p. ex., de uma corrente.

Observe que o parafuso fornecido só pode ser aparafusado uma vez e não mais ser retirado.

4. PROGRAMAÇÃO

Para elaborar o programa, é possível retirar a unidade de comando e a programação pode ser efectuada de modo móvel (ver 3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO *Colocação da pilha*).

A programação pode ser cancelada em qualquer altura, premindo a tecla **Man**. Todos os dados do programa que foram alterados até então e confirmados com a tecla **OK** são memorizados.

Ajuste da hora e do dia de semana actuais:

1. [Fig. P1]: Premir a tecla **Menu** [Nível 2] (não necessário, se a bateria tiver sido colocado de novo).
Indicação das horas e Time ficam intermitentes.
2. [Fig. P2]: Ajustar as horas com as teclas ▼-▲ (exemplo. **9** horas) e confirmar com a tecla **OK**.
*No display piscam **Time** e a indicação dos minutos.*
3. [Fig. P3]: Ajustar os minutos com as teclas ▼-▲ (exemplo. **30** minutos) e confirmar com a tecla **OK**.
*No display piscam **Time** e a indicação do dia de semana.*

4. [Fig. P4]: Ajustar o dia da semana com as teclas ▼-▲ (p. ex. **(Tu)** terça-feira) e confirmar com a tecla **OK**.
*O display salta para a indicação "**Ajustar programa de rega**" do modo de rega "**Rega com temporização**" [Nível 3]. **Start Prog** e a indicação de horas piscam no display.*

Modos de rega:

O controlador de rega tem 3 modos de rega:

A) Rega com temporização:

Na "Rega com temporização", a rega inicia-se de acordo com o programa introduzido. Existe também a possibilidade de ter em conta para o programa de rega a humidade do solo ou a precipitação. Assim que o solo estiver suficientemente húmido, não será efectuada uma operação de rega de acordo com o programa. A rega manual **Man. + OK** funciona de forma independente.

B) Comando directo por sensor »:

Com o “Comando directo por sensor”, a rega é comandada unicamente dependente da humidade do solo entre as 20 e as 6 horas, quando o sensor indicar o estado de seco (**dry**). Podem ser ligados 1 ou 2 sensores de humidade do solo.

C) Rega manual:

Na “Rega manual”, a rega é iniciada imediatamente depois de ter sido pressionado **Man.** + **OK** e é realizada independentemente do estado do sensor.

Ajustar o programa de rega:

A) Rega com temporização:

1. Seleccionar o programa para a válvula 1 (\Leftarrow **V1**) ou válvula 2 (**V2** \Leftrightarrow) com as teclas ∇ - \blacktriangle (**V1/V2**) (não é possível, se a hora e o dia de semana actuais tiverem sido introduzidos anteriormente).
2. [**Fig. P5**]: Premir a tecla **Menu** 2 vezes [**Nível 3**] (não necessário, se tiver sido introduzido as horas actuais e o dia de semana). **Start Prog** e a indicação de horas piscam no display.
3. [**Fig. P6**]: Hora inicial da rega a ajustar com as teclas ∇ - \blacktriangle (exemplo **6** horas) e confirmar com a tecla **OK**. **Start Prog** e a indicação de minutos piscam no display.
4. [**Fig. P7**]: Ajustar os minutos do início da rega com as teclas ∇ - \blacktriangle (por exemplo, **20** minutos) e confirmar com a tecla **OK**. No visor piscam **Run Time** e as horas de duração da rega.
5. [**Fig. P8**]: Ajustar as horas da duração da rega com as teclas ∇ - \blacktriangle (por exemplo, **0** horas) e confirmar com a tecla **OK**. No display piscam **Run Time** e os minutos de duração da rega.
6. [**Fig. P9**]: Ajustar os minutos da duração da rega com as teclas ∇ - \blacktriangle (por exemplo, **10** minutos) e confirmar com a tecla **OK**. No display pisca o ciclo de rega.

A frequência de rega pode ser ajustada através de:

- um **(7.) ciclo de rega** (coluna direita do display)
 - ou –
 - de **(8.) dias de rega** (coluna esquerda do display).
7. [**Fig. P10**]: Ajustar o **ciclo de rega** com as teclas ∇ - \blacktriangle (exemplo **2nd**) e confirmar com a tecla **OK**.

8h/12h/24h: Rega cada 8/12/24 horas

2nd/3rd/7th: Rega cada 2./13./17. dia

O display salta para a indicação **activar programa de rega**.

– ou –

8. [**Fig. P11**]: Seleccionar respectivamente **dias de rega** com as teclas ∇ - \blacktriangle (exemplo \blacktriangledown **Mo**, \blacktriangledown **Fr** segunda e sexta) e confirmar com a tecla **OK**. Premir tecla **Menu**. O display salta para a indicação **“Activar/Desactivar programa de rega”** [**Nível 6**].

Si el día siguiente no es un día de riego, se efectuará el riego sólo hasta las 0 horas.

(Ej. días de riego = lunes, martes, viernes; Inicio = 23 horas; duración de riego = 2 horas. El lunes se regará entonces desde las 23 horas hasta el martes a la 1 de la madrugada. El martes y viernes se regará desde las 23 horas hasta las 0 horas.)

Activar/Desactivar programa de rega

[fig. P12]:

Para que o programa de rega seja executado, é necessário seleccionar **Prog ON** para activá-lo. Com **Prog OFF**, a rega automática é desactivada. **Prog ON/OFF** pode ser seleccionado para cada válvula independentemente. Com **Prog OFF** também se pode regar manualmente.

1. Seleccionar a válvula 1 (\Leftarrow **V1**) ou a válvula 2 (**V2** \Leftrightarrow) com as teclas ∇ - \blacktriangle (**V1/V2**) (se tiver sido criado um programa anteriormente, não é possível seleccionar a válvula, é seleccionada automaticamente a válvula correspondente).
2. Pressionar 5 vezes a tecla **Menu** [**Nível 6**] (não é necessário se tiver sido criado um programa anteriormente).
3. Seleccionar **Prog ON** ou **Prog OFF** com as teclas ∇ - \blacktriangle e confirmar com a tecla **OK**. **Prog OK** é indicado durante 2 seg., em seguida o display salta para a **indicação normal** [**Nível 1**].

Prog ON: A programação do controlador de rega está agora concluída, ou seja, a válvula montada abre/fecha de forma totalmente automática e executa a rega no período programado.

B) Comando directo por sensor »:

Condição: estar ligado pelo menos um sensor de humidade do solo GARDENA (consulte 3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO)
Rega durante a noite (20 – 6 horas), quando o sensor indicar o estado seco **dry**. Um programa de rega com temporização criado anteriormente é conservado, porém não é executado.

1. Seleccionar o programa para a válvula 1 (↔ **V1**) ou para a válvula 2 (**V2** ↔) com as teclas ▼-▲ (**V1/V2**).
2. Premir a tecla **Menu** 3 vezes.
Run Time e as horas da duração da rega piscam no display.
3. **[Fig. P13]:** Regular as horas da duração da rega com as teclas ▼-▲ (ex.: 0 horas) e confirmar com a tecla **OK**.
Run Time e os minutos da duração da rega piscam no display.
4. **[Fig. P14]:** Regular os minutos de duração da rega com as teclas ▼-▲ (ex.: 10 minutos) e confirmar com a tecla **OK**.
O ciclo de rega pisca no display.
5. **[Fig. P15]:** Seleccionar o comando directo por sensor (☒) com as teclas ▼-▲ e confirmar com a tecla **OK**.

Após cada rega, é intercalada uma interrupção de 2 horas, para que o sensor de humidade possa exercer a sua função.

Exemplo:

Duração da rega = 10 minutos

A rega é iniciada quando o sensor indica o estado de seco (sensor **dry**) entre as 20 e as 6 horas, e termina quando o sensor indica humidade (sensor **wet**), ou o mais tardar após 10 minutos. 2 horas após o fim da rega, no estado de seco (sensor **dry**) é iniciada uma nova rega, e no estado de húmido (sensor **wet**) não é regado durante mais 2 horas, e assim sucessivamente, até às 6 horas, no máximo. Entre as 6 e as 20 horas não é regado.

A duração da rega vem regulada de fábrica para 30 minutos.

Programa de emergência (a lua ☒ pisca):

Se no modo de rega comandado por sensor não houver sensor conectado, ou se o cabo de conexão estiver com defeito, a rega é efectuada cada 24 horas. A duração da rega corresponde ao Run-Time, mas é limitada a um máximo de 30 minutos.

Sair do comando directo por sensor [Nível 5]:

1. Premir a tecla **Menu** 4 vezes.
A lua ☒ pisca no display.
2. Seleccionar outro ciclo de rega com as teclas ▼-▲ e confirmar com a tecla **OK**.

Ler/Alterar o programa de rega:

Se for necessário alterar um valor num programa, ele pode ser alterado sem que os outros valores dos programas sejam alterados.

1. Premir 2 vezes a tecla **Menu**.
Start e a indicação de horas piscam no display.
2. Premir a tecla **Menu** para atingir o nível de programa seguinte
- ou -
alterar os dados do programa com as teclas ▼-▲ e confirmar com a tecla **OK**.

Quando a duração de rega é alterada durante o desenrolar de um programa, a rega activa é interrompida.

C) Rega manual:

Cada válvula pode ser **aberta ou fechada manualmente em qualquer altura**. Também uma válvula aberta, controlada pelo programa, pode ser fechada antecipadamente, sem alterar os dados do programa (hora inicial da rega, duração da rega, e frequência da rega). A unidade tem de estar inserida.

1. Seleccionar a válvula 1 (↔ **V1**) ou a válvula 2 (**V2** ↔) com as teclas ▼-▲.
2. **[Fig. P16]:** Premir a tecla **Man.** para abrir a válvula manualmente (ou para fechar uma válvula aberta).
No display piscam durante 10 segundos Run Time e os minutos de duração da rega (ajustados de fábrica para 30 minutos).
3. **[Fig. P17]:** Enquanto os minutos da duração da rega estiverem a piscar, pode alterar-se a duração da rega com o botão rotativo (entre **0:00** e **0:59**) (por exemplo, 10 minutos) e confirmar com a tecla **OK**.
4. Prima a tecla **Man.** para fechar a válvula antecipadamente.
A válvula é fechada.

A duração da abertura alterada manualmente é guardada, ou seja, em cada futura abertura manual da válvula, encontra-se prédefinida a duração de abertura alterada. Caso a duração de abertura manual tiver sido alterada para **0:00**, a válvula é fechada e ficará fechada, mesmo após premeida a tecla **Man.** (protecção contra o manuseio por crianças).

Caso a válvula tenha sido aberta manualmente e o início da rega programado se tenha sobreposto à duração da abertura manual, o programa de rega não é executado.

Exemplo:

A válvula é **aberta manualmente às 9.00 horas**, a duração de abertura é de 10 Min. Neste caso, um programa cujo **tempo de início (Start)** se situa entre **9:00** e **9:10**, não será executado.

Reset [fig. P18]:

Serão restituídas as definições de fábrica.

- Premir a tecla **Man.** e a tecla **Menu** simultaneamente durante aprox. 3 segundos.
Serão indicados todos os símbolos LCD durante 2 segundos e o display saltará para a indicação normal.
- Todos os dados dos programas serão colocados para zero.
- O tempo de rega manual é colocado de novo para **0:30**.

- As horas e o dia de semana são mantidas.

Indicações importantes:

Se durante a programação não for efectuada qualquer entrada, durante um período de tempo superior a 60 seg., volta a ser apre-sentada a indicação normal. Todas as alterações efectuadas até esta altura são assumidas.

Se um sensor inserido no controlador de rega indicar humidade (**wet**), a rega programada não é efetuada.

5. MANUTENÇÃO

Limpeza do filtro anti-impurezas [fig. M1]:

O filtro anti-impurezas deve ⁽²⁴⁾ ser controlado regularmente e limpo em caso de necessidade.

1. Desenrosque manualmente a porca de capa ⁽¹⁸⁾ do controlador de rega da rosca da torneira (sem utilizar alicate).
2. Desenroscar e retirar o adaptador ⁽¹⁸⁾.
3. Retirar o filtro anti-impurezas ⁽²⁴⁾ da porca de capa ⁽¹⁸⁾ e limpá-lo.
4. Montar novamente o controlador de rega (consulte 3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO *Ligar o controlador de rega*).

6. ARMAZENAMENTO

Colocação fora de serviço/ Armazenamento durante o Inverno:



1. Para protecção da pilha, esta deve ser removida (consulte 3. COLOCAÇÃO EM FUNCIONAMENTO).
Os programas mantêm-se inalterados. Quando a pilha for recolocada na Primavera, será necessário reintroduzir apenas a hora e o dia da semana.



2. Armazenar o módulo de comando e a unidade de válvulas num local seco e protegido da geada.

7. RESOLUÇÃO DE AVARIAS

Problema	Causa possível	Resolução
Nenhuma indicação no display	Bateria colocada de forma incorrecta.	→ Observar a polaridade (+/-).
	Bateria completamente descarregada.	→ Colocar uma nova bateria alcalina-manganês.
	A temperatura no display é superior a 60 °C.	→ A indicação é dada após uma baixa da temperatura.
Não é possível efectuar a rega manual com auxílio da tecla Man.	Bateria vazia (Rectângulo pisca).	→ Colocar uma nova bateria alcalina-manganês.
	A duração da rega manual está ajustada para 0:00 .	→ Ajustar a duração da rega manual superior para 0:00 . (consulte 4. Programação).
	Torneira de água fechada.	→ Abrir a torneira de água.

Problema	Causa possível	Resolução
O programa de rega não é executado (sem irrigação)	O programa de rega não foi introduzido completamente	→ Ler o programa de rega e alterá-lo, caso necessário.
	Programas desactivados (Prog. OFF).	→ Activar os programas (Prog. ON).
	Introdução/alteração do programa durante ou curtamente antes do impulso de início.	→ Executar a introdução/alteração do programa fora dos tempos de início programados.
	Anteriormente, a válvula foi aberta manualmente.	→ Evitar quaisquer eventuais sobreposições dos programas.
	Torneira de água fechada.	→ Abrir a torneira de água.
	O sensor de humidade no solo assinala humidade (wet).	→ Em caso de seca, verifique a configuração/local de instalação do sensor de humidade no solo.
	Bateria vazia (Rectângulo pisca).	→ Colocar uma nova bateria alcalina-manganês.
O controlador de rega não fecha	O módulo de comando não está colocado (sem indicação  em V1/V2).	→ Colocar o módulo de comando na caixa.
	Caudal mínimo de recepção inferior a 20 l/h.	→ Conectar mais gotejadores.
	O símbolo de comando directo  pisca	O sensor não está ligado correctamente ou não está activado.
Sensor 1 e/ou sensor 2 pisca(m)	Sensor com defeito.	→ Verificar o cabo de ligação e o sensor, ou desactivar o sensor.

NOTA:

As reparações apenas podem ser realizadas por centros de assistência GARDENA e por revendedores especializados, autorizados pela GARDENA.

→ Em caso de outras falhas contacte o centro de assistência GARDENA.

8. DADOS TÉCNICOS

Controlador de rega	Unidade	Valor (n.º ref. 1874)
Número de válvulas comandadas		2
Pressão de funcionamento mín./máx.	bar	0,5 / 12
Líquido transportado		Água doce pura
Temperatura máx. do líquido	°C	40
Gama de temperaturas	°C	5 a 60
Número de processos de rega por válvula e diários comandados pelo programa		3 x (cada 8 horas), 2 x (cada 12 horas), 1 x (cada 24 horas)

Controlador de rega	Unidade	Valor (n.º ref. 1874)
Número de processos de rega por válvula e por semana comandados pelo programa		Todo dia, cada 2., 3. ou 7. dia; ou selecção individual de dias da semana
Duração da rega por programa		1 minuto a 3 horas 59 minutos
Pilha a ser utilizada		1 × 9 V alcalina-manganês (alcalina) tipo IEC 6LR61
Duração de funcionamento da pilha		cerca de 1 ano

Declaração de conformidade:

O texto completo da Declaração de Conformidade (ou Declarações) está disponível no seguinte endereço da Internet:

www.gardena.com

9. ACESSÓRIOS/PEÇAS SOBRESSELENTES

Sensor de humidade no solo GARDENA		n.º ref. 1867
Protecção contra roubo GARDENA		n.º ref. 1815-00.791.00 através do GARDENA Service
Cabo adaptador GARDENA	Para conexão de sensores GARDENA mais antigos.	n.º ref. 1189-00.600.45
Conector de dois cabos GARDENA	Para a ligação simultânea de 2 sensores numa tomada.	através do GARDENA Service

10. ASSISTÊNCIA

As informações de contacto atuais para o nosso departamento de assistência podem ser encontradas online: www.gardena.com/contact

11. ELIMINAÇÃO

11.1 Eliminação do controlador de rega:

(em conformidade com a Diretiva 2012/19/UE / S.I. 2013 No.3113)



O produto não pode ser colocado no lixo doméstico normal. Tem de ser eliminado de acordo com as regras ambientais locais em vigor.

11.2 Eliminação/reciclagem das pilhas usadas:

→ Entregue as pilhas usadas num dos pontos de venda ou deposite-as nos ecopontos.

Elimine a pilha **apenas no estado vazio**.

IMPORTANTE!

→ Elimine o produto no centro de recolha e reciclagem da sua área de residência.

Deutschland / Germany

GARDENA Manufacturing GmbH
Central Service
Hans-Lorenser-Straße 40
D-89079 Ulm
Produktfragen:
(+49) 731 490-123
Reparaturen:
(+49) 731 490-290
www.gardena.com/de/kontakt

Albania

KRAFT SHPK
Autostrada Tirane-Durres
Km 7
1051 Tirane
Phone: (+355) 69 877 7821
info@kraft.al

Argentina

ROBERTO C. RUMBO S.R.L.
Predio Norlog
Lote 7
Benavidez, ZC: 1621
Buenos Aires
Phone: (+54) 11 5263-7862
ventas@rumbosrl.com.ar

Armenia

AES Systems LLC
Marshal Babajanyan Avenue 56/2
0022 Yerevan
Phone: (+374) 60 651 651
massishanyan@icloud.com

Australia

Husqvarna Australia Pty. Ltd.
Locked Bag 5
Central Coast BC
NSW 2252
Phone: (+61) (0) 2 4352 7400
customer.service@husqvarna.com.au

Austria / Österreich

Husqvarna Austria GmbH
Industriezeile 36
4010 Linz
Tel.: (+43) 732 77 01 01-485
www.gardena.com/at/service/beratung/
kontakt/

Azerbaijan

Progres Xisusi Firması
Aliyar Aliyev 212, Baku, Azerbaijan
Sales: +994 70 326 07 14
AfterSales: +994 77 326 07 14
www.progress-garden.az
info@progress-garden.az

Bahrain

M.H. Al-Mahroos
BUILDING 208, BLOCK 356,
ROAD 328
Safhiya
Phone: +973 1740 8090
almahroos@almahroos.com

Belarus / Беларусь

ООО «Мастер Гарден»
220118, г. Минск,
улица Шаранговича, дом 7а
Тел. (+375) 17 257 00 33
mg@mastergarden.by

Belgium

Husqvarna Belgium nv
Gardena Division
Louvensessteenweg 542
Planet II E
1930 Zaventem
België

Bosnia / Herzegovina

Silk Trade d.o.o.
Poslovna Zona Vila Br. 20
Phone: (+387) 61 165 593
info@silktrade.com.ba

Brazil

Nordtech Maquinas e Motores Ltd.
Avenida Juscelino Kubitschek
de Oliveira Curitiba
3003 Brazil
Phone: (+55) 41 3595-9600
contato@nordtech.com.br
www.nordtech.com.br

Bulgaria

AGROLAND България АД
бул. 8 Декември, № 13
Офис 5
1700 Студентски град
София
Тел.: (+359) 24 66 6910
info@agroland.eu

Canada / USA

GARDENA Canada Ltd.
125 Edgeware Road
Unit 15 A
Brampton L6Y 0P5
ON, Canada
Phone: (+1) 905 792 93 30
gardena.customerservice@husqvar-
nagroup.com

Chile

REPRESENTACIONES JCE S.A.
AV. DEL VALLE NORTE 857 PISO 4
HUECHURABA, SANTIAGO, CHILE
Phone: (+56) 2 2414 2600
contacto@jce.cl

China

办公室地址：
上海市长宁区金钟路788号荟聚办
公楼D栋7楼03-05单元

Office Add:

Unit3-5, 7F, Livat Tower D, No.788, Jin
Zhong Rd., Chang Ning Dist., Shanghai,
PRC 200335

Colombia

Equipos de Toyama Colombia SAS
Cra. 68 D No 25 B 86 Of. 618
Edificio Torre Central
Bogota
Phone: +57 (1) 703 95 20 /
+57 (1) 703 95 22
servicioalcliente@toyama.com.co
www.toyama.com.co

Costa Rica

Exim CIA Costa Rica
Calle 25A, B*, Monteleagre
Zapote
San José
Costa Rica
Phone: (+506) 2221-5654 / (+506)
2221-5659
eximcostarica@gmail.com

Croatia

Husqvarna Austria GmbH
Industriezeile 36
4010 Linz
Phone: (+43) 732 77 01 01-485
service.gardena@husqvarnagroup.com

Cyprus

Pantelis Papadopoulos S.A.
92 Athinon Avenue
Athens
10442 Greece
Phone: (+30) 21 0519 3100
info@papadopoulos.com.gr

Czech Republic

Gardena
Service Center Vrbovo
с/о Husqvarna
Manufacturing CZ s.r.o.
Jeseňnická 146
79326 Vrbovo pod Prádemem
Phone: 800 100 425
servis@gardena.cz

Denmark

GARDENA DANMARK
Lejrevej 19, st.
3500 Værløse
Tel.: (+45) 70 26 47 70
gardenadk@husqvarnagroup.com
www.gardena.com/dk

Dominican Republic

BOSQUESA, S.R.L.
Carretera Santiago Licey
Km. 5 ½
Esquina Copal II,
Santiago De Los Caballeros
51000 Dominican Republic
Phone: (+1) 809-562-0476
contacto@bosquesa.com.do

Egypt

Universal Agencies Co
26, Abdel Hamid Lotfy St.
Giza
Phone: (+90) 3 761 57 57

Estonia

Husqvarna Eesti OÜ
Valdeku 132
EE-11216 Tallinn
info@gardena.ee

Finland

Oy Husqvarna Ab
Juurakkotie 5 B 2
01510 Vantaa
www.gardena.fi

France

Husqvarna France
9/11 Allée des pierres mayettes
92635 Gennevilliers Cedex
France
http://www.gardena.com/fr
N° AZUR: 0 810 00 78 23
(Prix d'un appel local)

Georgia

Transporter LLC
#70, Beliashvili street
0159 Tbilisi, Georgia
Number: (+995) 322 14 71 71
info@transporter.com.ge
www.transporter.com.ge

**Service Address and
Importer to Great Britain**

Husqvarna UK Ltd
Preston Road
Aycliffe Industrial Park
Newton Aycliffe
County Durham
DL5 6UP
Phone: (+44) (0) 344 844 4558
info.gardena@husqvarna.co.uk

Greece

Π.ΠΑΠΑΔΟΠΟΥΛΟΣ ΑΕΒΕ
Λεωφ. Αθηνών 92
Αθήνα
Τ.Κ.104 42
Ελλάδα
Τηλ. (+30) 210 5193 100
info@papadopoulos.com.gr

Hong Kong

Tung Tai Company
151-153 Hoi Bun Road
Kwun Tong, Kowloon
Hong Kong
Phone: (+852) 3583 1662
admin@tungtaico.com

Hungary

Husqvarna Magyarország Kft.
Ezred u. 1 – 3
1044 Budapest
Phone: (+36) 1 251-4161
vevoszolgalat.husqvarna@husqvarna-
group.com

Iceland

BYKO ehf.
Skemmuvegji 2a
200 Kópavogur
Phone: (+354) 515 4000
byko@byko.is

MHG Verstlun ehf

Vikurharf 8
203 Kópavogur
Phone: (+354) 544 4656

India

B K RAMAN AND CO
Plot No. 185, Industrial Area,
Phase-2, Ram Darbar
Chandigarh
160002 India
Phone: (+91) 98140 06530
raman@jaganhardware.com

Iraq

Alshiem Alakhdar Company
Al-Faysaliah, Near Estate Bank
Mosul
Phone: (+964) 78 18 18 46 75

Ireland

Liffey Distributors Ltd.
309 NW Business Park, Ballycoolen
15 Dublin
Phone: (+353) 1 824 2600
info@liffeyd.com

Israel

HAGARIN LTD.
2 Nahal Harif St.
8122201 Yavne
internet@hagarin.co.il
Phone: (+972) 8-932-0400

Italy

Husqvarna Italia S.p.A.
Centro Direzionale Pianum
Via del Lavoro 2, Scala B
22036 ERBA (CO)
Phone: (+39) (0) 31 4147700
assistenza.italia@it.husqvarna.com

Japan

Husqvarna Zenoah Co. Ltd. Japan
1-9 Minamidai, Kawagoe
350-1165 Saitama
Japan
gardena-jp@husqvarnagroup.com

Kazakhstan

ТОО "Ламзд"
Russian
Адрес: Казахстан, г. Алматы,
ул. Тажибаевой, 155/1
Тел.: (+7) (727) 355 64 00 /
(+7) (700) 355 64 00
lamed@lamed.kz

Kazakh

Мекен-жайы: Қазақстан,
Алматы қ.,
көш. Тажибаевой, 155/1
Тел.: (+7) (727) 355 64 00 /
(+7) (700) 355 64 00
lamed@lamed.kz

Kuwait

Palms Agro Production Co
Al Rai- Fourth Ring Road – Block 56.
P.O Box: 1976 Safat
13020 Al-Rai
Phone: (+965) 24 73 07 45
info@palms-kw.com

Kyrgyzstan

ОО00 Алы Мекки
Av. Molodaya Guardia 83
720014 Bishkek
Phone: (+996) 312 322115

Latvia

Husqvarna Latvija SIA
Ulbrokas 19A
LV-1021 Riga
info@gardena.lv

Lebanon

Technomec
Safra Highway (Beirut – Tripoli) Center
622 Mezher Bldg.
P.O.Box 215
Jounieh
Phone: (+961) 9 853527 /
(+961) 3 855481
tecnomec@idm.net.lb

Lithuania

UAB Husqvarna Lietuva
Atšities pl. 77C
LT-52104 Kaunas
info@gardena.lt

Luxembourg

Magasins Jules Neuberg
39, rue Jacques Stas
Luxembourg-Gasperich 2549
Case Postale No. 12
Luxembourg 2010
Phone: (+352) 40 14 01
api@neuberg.lu

Malaysia

Glomedic International Sdn Bhd
Jalan Ruang No. 30
Shah Alam, Selangor
40150 Malaysia
Phone: (+60) 3-7734 7997
case@glomedic.com.my

Malta

I.V. Portelli & Sons Ltd.
85, 86, Triq San Pawl
Rabat - RBT 1240
Phone: (+356) 2145 4289

Mauritius

Espace Maison Ltée
La City Trianon, St Jean
Quatre Bornes
Phone: (+230) 460 85 85
digital@espacemaison.mu

Mexico

AFOSA
Av. Lopez Mateos Sur # 5019
Col. La Calma 45070
Zapopan, Jalisco, Mexico
Phone: (+52) 33 3818-3434
isolis@afosa.com.mx

Moldova

Convel SRL
Republica Moldova,
mun. Chisinau,
sos. Muncesti 284
Phone: (+373) 22 857 126
www.convel.md

Mongolia

Soyol Gardening Shop
Narnii Rd
Ulaanbaatar
14230 Mongolia
Phone: +976 7777 5080
soyolj@magicnet.mn

Morocco

Proekip
64 Rue de la Participation
Casablanca-Roches Noires
20303 Morocco
Phone: (+212) 661342107
nicham.hafani@proekip.ma

Netherlands

Husqvarna Nederland B.V.
GARDENA Division
Postbus 50131
1305 AC ALMERE
Phone: (+31) 36 521 00 10
info@gardena.nl

Neth. Antilles

Jonka Enterprises N.V.
Sta. Rosa Weg 196
P.O. Box 8200
Curaçao
Phone: (+599) 9 767 66 55
info@jonka.com

New Zealand

Husqvarna New Zealand Ltd.
PO Box 76-437
Manukau City 2241
Phone: (+64) (0) 9 9202410
support.nz@husqvarna.co.nz

North Macedonia

Sinpeks d.o.o.
Ul. Kravarski Pat Bb
7000 Bitola
Phone: (+389) 47 20 85 00
sinpeks@mt.net.mk

Norway

Husqvarna Norge AS
Gardena Division
Traskenveien 36
1708 Sarpsborg
info@gardena.no

Northern Cyprus

Mediterranean Home & Garden
No 150 Alsancak, Karaoglanöglü
Caddesi Girne
Phone: (+90) 392 821 33 80
info@medgardener.com

Oman

General Development Services
PO 1475, PC - 111
Seeb
111 Oman
Phone: 96824582816
gdsoman@gdsoman.com

Paraguay

Agrofield SRL
AV. CHOFERES DEL CHACO
1449 C/25 DE MAYO
Asunción
Phone: (+595) 21 608 656
consultas@agrofield.com.py

Peru

Sierras y Herramientas Forestal SAC
Av. Las Gaviotas 833, Chorrillos
Lima
Phone: (+51) 1 2 52 02 52
supervisorventas1@siersac.com
www.siersac.com

Philippines

Royal Dragon Traders Inc
10 Linaw Street, Barangay
Saint Peter Quezon City
1114 Philippines
Phone: (+63) 2 7426893
aida.fernandez@rdti.com.ph

Poland

Gardena Service Center Vrbno
c/o Husqvarna Manufacturing CZ
s.r.o. Jesenícká 146
79326 Vrbno pod Pradědem
Czech Republic
Phone: (22) 336 78 90
servis@gardena.pl

Portugal

Husqvarna Portugal, SA
Lagoa - Albaraque
2635 - 595 Rio de Mouro
Phone: (+351) 21 922 85 30
Fax: (+351) 21 922 85 36
info@gardena.pt

Romania

Madex International Srl
Soseaua Odaii 117 - 123,
RO 013603 Bucuresti, S1
Phone: (+40) 21 352 7603
madex@ines.ro

Russia / Россия

ООО „Хукварна“
141400, Московская обл.,
г. Химки,
улица Ленинградская,
владение 39, стр.6
Бизнес Центр
„Химки Бизнес Парк“,
помещение ОВ02_04
http://www.gardena.ru

Saudi Arabia

SACO
Takhassusi Main Road P.O. Box:
86387 Riyadh 12863
40011 Saudi Arabia
Phone: (966) 11 482 8877
webmaster@saco-ksa.com

Al Futtaim Pioneer Trading

5147 Al Farooq Dist.
Riyadh 7901
Phone: (+971) 4 206 6700
Owais.Khan@alfuttaim.com

Serbia

Domel d.o.o.
Slobodana Đurića 21
11000 Belgrade
Phone: (+381) 11 409 57 12
office@domel.rs

Singapore

Hy-Ray PRIVATE LIMITED
40 Jalan Pemimpin
#02-08 Tat Ann Building
Singapore 577185
Phone: (+65) 6253 2277
info@hyray.com.sg

Slovak Republic

Gardena
Service Center Vrbno
c/o Husqvarna
Manufacturing CZ s.r.o.
Jesenická 146
79326 Vrbno pod Pradědem
Phone: 0800 154044
servis@gardena.sk

Slovenia

Husqvarna Austria GmbH
Industriezeile 36
4010 Linz
Phone: (+43) 732 77 01 01-485
service.gardena@husqvarnagroup.com

South Africa

Husqvarna South Africa (Pty) Ltd
Lifestyle Business Park –
Ground Floor Block A Cnr
Beyers Naude Drive and Ysterhout
Road Randpark Ridge, Randburg
Phone: (+27) 10 015 5750
service@gardena.co.za

South Korea

Kyung Jin Trading Co., Ltd
8F Haengbok Building, 210,
Gangnam-Daero 137-891 Seoul
Phone: (+82) 2 574 6300
kjh@kjh.co.kr

Spain

Husqvarna España S.A.
Calle de Rivas nº 10
28052 Madrid
Phone: (+34) 91 708 05 00
atencioncliente@gardena.es

Sri Lanka

Hunter & Company Ltd.
130 Front Street
Colombo
Phone: 94-11 232 81 71
hunters@eureka.lk

Suriname

DeTo Handelsmaatschappij N.V.
Kerkkampweg 72-74
P.O. Box: 12782
Paramaribo
Suriname
Phone: (+597) 43 80 50
info@deto.sr

Sweden

Husqvarna AB /
GARDENA Sverige
Drottninggatan 2
561 82 Huskvarna
Sverige
Phone: (+46) (0) 36-14 60 02
service@gardena.se

Switzerland / Schweiz

Husqvarna Schweiz AG
Consumer Products
Industriestrasse 10
5506 Mägenwil
Phone: (+41) (0) 62 887 37 90
info@gardena.ch

Taiwan

Hong Ying Trading Co., Ltd.
No. 46 Wu-Kun-Wu Road
New Taipei City
Phone: (+886) (02) 2298 1486
salesgd1@7friends.com.tw

Tajikistan

ARIERS JV LLC
39, Ayni Street, 734024
Dushanbe, Tajikistan

Thailand

Spica Co. Ltd
243/2 Onnuch Rd., Prawat
Bangkok
10250 Thailand
Phone: (+66) (0)2721 7373
surapong@spica-siam.com

Tunisia

Société du matériel agricole et maritime
Nouveau port de pêche de Sfax Bp 33
Sfax 3065
Phone: (+216) 98 419047/
(+216) 74 497614
commercial@smamtunisia.com

Türkiye

Dost Baĥe
Yunus Mah. Adil Sk. No:3
Kartal
İstanbul
34873 Türkiye
Phone: (+90) 216 389 39 39

Turkmenistan

I.E. Orazmuhammedov Nurmuhammed
80 Ataturk, BERKARAR Shopping
Center,
Ground floor, A77b,
Ashgabat 744000
TURKMENISTAN
Phone: (+993) 12 468859
Mob: (+993) 62 222887
info@jayhyzmat.com /
bekgiyev@jayhyzmat.com
www.jayhyzmat.com

UAE

Al-Futtaim ACE Company
L.L.C Building, Al Rebat Street
Festival City, Dubai
7890 UAE
Phone: (+971) 4 206 6700
ace@alfuttaim.ae

Ukraine / Україна

AT «Аньєст»
вул Петропавлівська 4
08130, Київська обл.
Києво-Святошинський р-н. с.
Петропавлівська Борщагівка Україна
Тел.: (+38) 0 800 503 000

Uruguay

FELI SA
Entre Rios 1083
11800 Montevideo
Phone: (+598) 22 03 18 44
info@felisa.com.uy

Uzbekistan

AGROHOUSE MChJ
O'zbekiston, 111112
Toshkent viloyati
Toshkent tumani
Hasanboy QFY, THAY yoqasida
Phone: (+998) 93-5414141 /
(+998) 71-2096868
info@agro.house
www.agro.house

Vietnam

Vision Joint Stock Company
BT1-17, Khu biet thu –
Khu Doan ngaoi giao Nguyen Xuan
Khoaat
Xuan Dinh, Bac Tu Liem
Hanoi, Vietnam
Phone: (+8424)-38462833/34
quynhnm@visionjsc.com.vn

Zimbabwe

Cutting Edge
159 Citroen Rd, Msasa
Harare
Phone: (+263) 8677 008685
sales@cuttingedge.co.zw

01874-20.960.130235
© GARDENA Manufacturing GmbH
D-89079 Ulm
http://www.gardena.com